



# Vivere il Parco

DEN PARK LEBEN  
Info-Calendar 2023



Green List  
Protected / Conserved Areas



EUROPARC  
Turismo Sostenibile  
nelle Aree Protette



# Nationalpark Toskanischer Archipel\*

Das Schutzgebiet erstreckt sich über circa 177 Quadratkilometer Land und circa 615 Quadratkilometer Meer und umfasst alle Inseln des Archipels. Insbesondere steht die halbe Fläche der Inseln Elba und Giglio unter Schutz; von der Insel Capraia bleibt nur das recht kleine Siedlungsgebiet aus dem Park ausgenommen. Montecristo, Pianosa und Gorgona sind streng geschützt. Der Zugang zu diesen Inseln ist auf Grundlage von Nachhaltigkeitskriterien geregelt. Frei zugänglich ist die Insel Giannutri. Für einen großen Teil der Insel ist jedoch die Begleitung durch einen Tourenführer erforderlich. Die Inseln unterscheiden sich durch ihre Landschaft, die geologische Beschaffenheit des Bodens und die Schätze der auf ihnen heimischen Biodiversität, ebenso wie durch ihre Geschichte und die Begebenheiten, die sich dort in der Vergangenheit zwischen den Menschen ereignet haben. Es gibt dort verborgene Winkel, wo man sich in türkisfarbenes Wasser stürzen kann, weite Landschaften, die bei Sonnenuntergang in goldenes Licht getaucht werden. Grüne Wäldungen aus Steineichen wechseln sich ab mit den landwirtschaftlichen Kulturen geometrischer Terrassenanbauten und großen, bunten Blumenwiesen, die sich bis zum Meer erstrecken. Jenseits dieser Grenze beginnt das Reich der Pionierpflanzen, die sich auf den Felsen ansiedeln, bis zum Meereskliff ausbreiten und die Klippen bedecken, zwischen denen sich kleine Sandbuchten verbergen, die sanft von Wellen umspült werden. Entlang der Wege des Hinterlands trifft man auf kleine, gut erhaltene Siedlungen mit antiken Bollwerken, die an die tumultuarischen Geschehnisse vergangener Herrschaften erinnern.

\* Parco Nazionale Arcipelago Toscano

## Die sieben geschützten Inseln

**ELBA** ist die drittgrößte italienische Insel (224 km<sup>2</sup>). Ihre Ost-West-Ausdehnung beträgt 27 km und die von Nord nach Süd 18 km. Sie liegt 10 km von der toskanischen Küste entfernt und ist in die folgenden sieben Gemeinden aufgeteilt: Campo nell'Elba, Capoliveri, Marciana, Marciana Marina, Porto Azzurro, Portoferraio und Rio. Das Inselgebiet ist überwiegend bergig und hügelig. Das westliche Granitmassiv und gipfelt im Monte Capanne (1.019 m), dem höchsten Berg im westlichen Granitmassiv. Die seit jeher für ihre Eisenmineralvorkommen bekannte Insel kennzeichnet sich durch eine außergewöhnliche Vielfalt an Gestein und Mineralien. Diese zeugen von einer Reihe komplexer geologischer Ereignisse, die zu ihrer Entstehung geführt haben. Die zweitgrößte Insel des Archipels ist **GIGLIO** (23,8 km<sup>2</sup>). Sie liegt 15 km westlich vom Vorgebirge Monte Argentario entfernt und wird von einer Hügelkette durchzogen, deren höchster Punkt der Poggio alla Pagana (496 m) ist. Überwiegend besteht die Insel aus Granit; auf der westlichen Seite gibt es jedoch einen Anteil an sedimentärem und metamorphem Gestein mit einer Ader eisenhaltiger Mineralien, die bis zu den 60er-Jahren in den Minen der Ortschaft Campese abgebaut wurden. **CAPRAIA** ist mit 19,3 Quadratkilometern die drittgrößte Insel im Archipel. Sie liegt 54 km westlich von der Küste des Festlands und 28 km von der Insel Korsika entfernt. Die Insel Capraia ist vulkanischen Ursprungs, überwiegend bergig und wird von einer Hügelformation durchzogen, die im Monte Castello (445 m) gipfelt. Am weitesten von der Küste des Festlands entfernt (circa 63 km) liegt **MONTECRISTO**, die viertgrößte Insel (10,4 km<sup>2</sup>). Auf der bereits zur Römerzeit frequentierten Insel gründete der Heilige Mamilianus im 5. Jahrhundert eine Mönchsgemeinschaft, die bis zum 16. Jahrhundert aktiv war. Seit 1971 ist MONTECRISTO absolutes Naturschutzgebiet (Riserva Naturale Integrale) und seit 1988

biogenetisches Naturreservat (Riserva Naturale Biogenetica). Die einzige Anlegestelle befindet sich in der Bucht „Cala Maestra“, wo auch die Villa Reale („Königsvilla“) steht.

Die Insel **PIANOSA** ist mit einer Fläche von 10,2 Quadratkilometern die fünftgrößte Insel des Archipels. Sie liegt 14 km südsüdwestlich der Küsten von Elba, circa 27 km südsüdöstlich von Montecristo und circa 40 km von Korsika entfernt. Da die Insel von prähistorischen Menschen und den alten Seefahrern frequentiert wurde, finden sich dort Zeugnisse aus dem Neolithikum, der Kupfersteinzeit und der Bronzezeit. Aus der Römerzeit stammen einige maritime Wohnstrukturen; während der Kaiserzeit lebte dort im Exil der verbannte Agrippa, Enkel von Augustus. Bis 1998 blieb die Insel Pianosa für den Tourismus gesperrt, da sich dort eine Strafanstalt befand. Die Insel **GIANNUTRI** (2,6 km<sup>2</sup>) verfügt über 11 Kilometer Felsküste und ist die südlichste der toskanischen Inseln. Einzige Anlegestellen sind die beiden Buchten „Cala Spalmatoio“ und „Cala Maestra“ mit ihrem kleinen Kiesstrand. Umgeben sind sie von herrlichem Meeresgrund mit großem Reichtum an Biodiversität. Die archäologische Stätte „Villa Romana dei Domizi“ kann mit einem speziellen Tourenführer besichtigt werden.

**GORGONA** (2,2 km<sup>2</sup>) ist die kleinste und nördlichste Insel des Archipels. Sie liegt 36 km vom Festland entfernt, hat eine etwas über 5 Kilometer lange Küste und dient als landwirtschaftliche Strafkolonie. Das bergige Inselgebiet gipfelt auf der Westseite in der Punta Gorgona (225 m). Der Osthang ist von drei kleinen Tälern durchzogen, von denen das nördlichste bis zum Meer hinabführt, wo sich der kleine Strand und das Dorf der Anlegestelle „Cala dello Scalo“ befinden.





# Das Walschutzgebiet Pelagos\*

Der Nationalpark „Toskanisches Archipel“ liegt vollständig eingebettet in das Meeresschutzgebiet „Santuario Internazionale per la Protezione dei Mammiferi Marini Pelagos“\*. Es ist circa 87.500 km<sup>2</sup> groß und liegt zwischen Italien, Frankreich und dem Fürstentum Monaco. Das Schutzgebiet erstreckt sich im Seebecken zwischen Korsika, Ligurien und der Provence von der Pointe d'Escampobariou (in der Nähe von Toulon) und den sardinischen Kaps „Capo Falcone“ und „Capo Ferro“ bis hin zur Grenze zwischen Toskana und Latium. Es kennzeichnet sich durch eine hohe Biodiversität, die neben Finnwalen, Pottwalen und Delfinen circa 8.500 Meerestierarten umfasst.

\* Internationales Schutzgebiet für Meeressäuger, „Pelagos“

## 2021 – 2030, Dekade für Meeresforschung

Die Erdoberfläche ist zu 71 % von Meer bedeckt. Die Gesundheit der Ozeane ist wesentlich für das Leben auf der Erde und das Wohlergehen der Menschen. Das Leben in den Ozeanen leidet unter der globalen Erwärmung, Verschmutzung und der intensiven Fischerei bestimmter Fischarten. Aus diesen Gründen hat die UNO beschlossen, dem Meer ab dem Januar 2021 eine „Ozeandekade“ zu widmen. Diese Initiative mit dem offiziellen Titel „Decade of Ocean Science for Sustainable Development“ („Dekade der Meeresforschung für nachhaltige Entwicklung“) setzt sich eine Sensibilisierung und Mobilisierung zu diesem Thema und den Fortschritt der Wissenschaft zur Ausarbeitung kollektiver Lösungen zum Ziel.

Außerdem soll sie die internationale Kooperation in Bereich der Meereswissenschaften fördern und zur Koordinierung von Forschungsprojekten beitragen.



## Verpflichtung zum nachhaltigen Tourismus

Die Parkverwaltung hat die von Eurparc Federation geförderte Europäische Charta für nachhaltigen Tourismus (ECST – European Charter for sustainable tourism) übernommen. Dabei handelt es sich um ein methodologisches Instrument und eine Zertifizierung zur Verbesserung der Tourismusverwaltung in Schutzgebieten. Im Mittelpunkt der Charta steht die Zusammenarbeit aller Beteiligten, die an der Ausarbeitung einer gemeinsamen Strategie und eines Aktionsplans für die Entwicklung des Tourismus interessiert sind. Gemeinsames Ziel ist der Schutz des Natur- und Kulturerbes und die kontinuierliche Verbesserung des Tourismusmanagements zum zugunsten der Umwelt, der ansässigen Bevölkerung, der Unternehmen und der Besucher. Derzeit ist der Park mit der Leitung eines fünfjährigen Aktionsplans (2021-2025) betraut, der gemeinsam mit den sozialen Partnern umgesetzt wird.

Nähere Informationen unter folgendem Link und QR-Code:



## DIE 10 PRINZIPIEN DER ECST

- 1) Landschaften, Biodiversität und kulturelles Erbe schützen
- 2) Nachhaltigkeit durch Tourismus fördern
- 3) Den ökologischen Fußabdruck, Umweltverschmutzung und Verschwendung reduzieren
- 4) Den Besuchern in jeder Hinsicht hochwertige Erfahrungen bieten
- 5) Besuchern die besonderen Werte des Gebiets erfolgreich vermitteln
- 6) Den sozialen Zusammenhalt fördern
- 7) Die örtliche Wirtschaft stärken
- 8) Zur Erweiterung des Wissens der am Tourismus beteiligten Akteure anbieten
- 9) Die Performance und die Ergebnisse des Tourismus überprüfen
- 10) Über die Maßnahmen informieren und die Menschen in die Umsetzung der Charta einbeziehen



## DIE 4 STRATEGISCHEN ACHSEN FÜR DAS GEBIET DES PARKS

### VERWALTUNG DES TERRITORIUMS

Unterstützung der Schutz- und Überwachungsmaßnahmen des Naturkapitals, der Geodiversität, des geschichtlichen und kulturellen Erbes im Allgemeinen, auch durch Kontrolle gebietsfremder Arten und Optimierung der Verwaltung des Strands und des Küstenstreifens, einschließlich eventueller Identifizierung von Meeresschutzgebieten

- Instandhaltung des Wegenetzes und Rückgewinnung der funktionellen Strukturen für die nachhaltige Nutzung des toskanischen Archipels

### DIFFERENZIERUNG DES ANGEBOTS

Desaisonalisierung durch eine Vielfalt der angebotenen Erlebnisse (Natur-, Geo- und Kulturtourismus, kulinarischer und Weintourismus, Outdoor usw.) und Bildungsaktivitäten für bewussten Tourismus • Gestaltung einer Marke für das toskanische Archipel, die durch koordinierte Kommunikation vermittelt wird, um ein nachhaltiges Touristenziel zu fördern, das „nicht nur Meer“ zu bieten hat

### VERRINGERUNG DES ÖKOLOGISCHEN FUSSABDRUCKS

Auswirkungen auf die Umwelt reduzieren und dabei anstreben, das Territorium „carbon free“ und „plastic free“ zumachen (erneuerbare Energien, Wasserkreislauf, weniger Verschwendung von Lebensmitteln, Kreislaufwirtschaft, Abfallwirtschaft usw.) und Klimaschutz • Neuausarbeitung des Konzepts für die Mobilität und die Verbindungen im Gebiet des toskanischen Archipels zur Ankurbelung des regionalen Wachstums und der Entwicklung der örtlichen Betriebe und zur Verbesserung des touristischen Angebots der Inseln.

### WACHSTUM UND ENTWICKLUNG EINER GEMEINSCHAFT

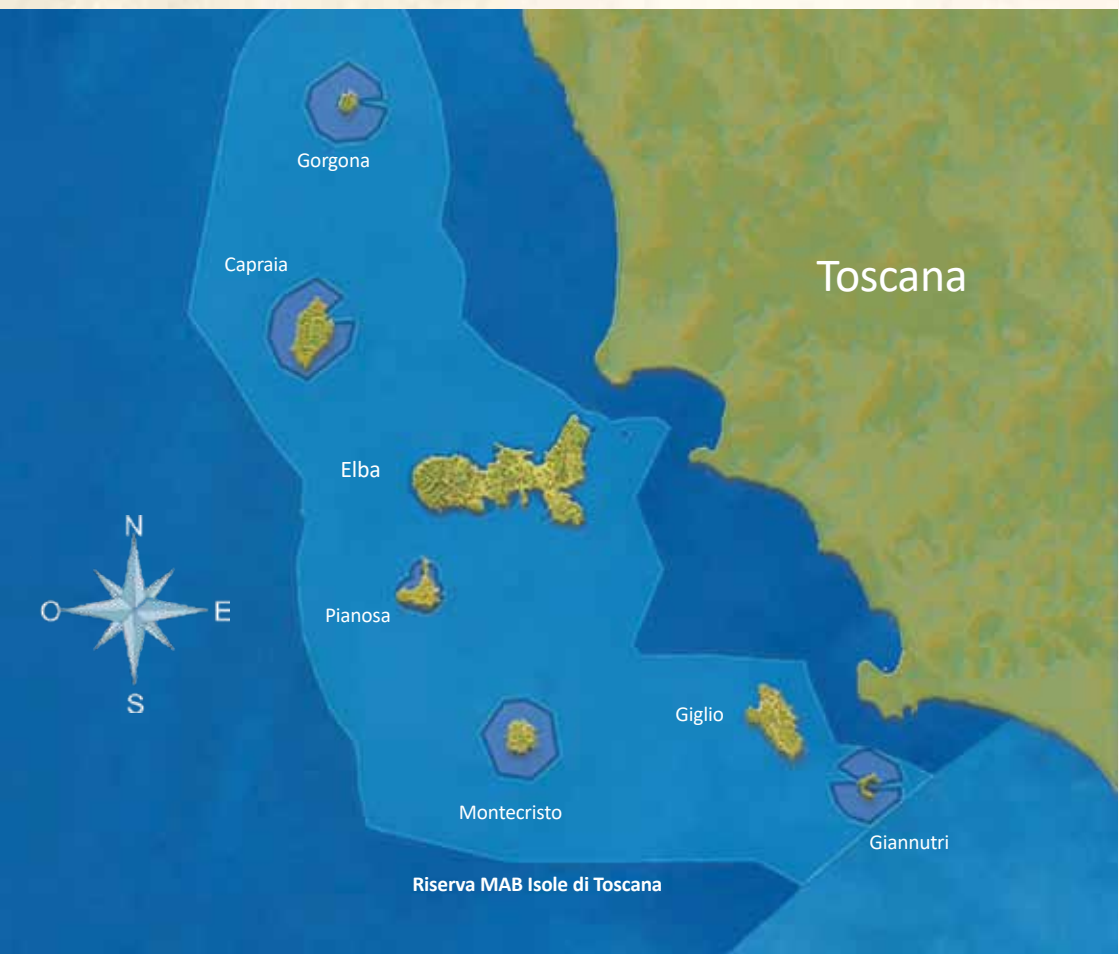
Konsolidierung der Rolle und „Präsenz“ des Parks in der Region durch „Zuhören“, gemeinsame Ziele und Zusammenarbeit mit den örtlichen Akteuren, um diesen das Potenzial des nachhaltigen Tourismus immer bewusster zu machen • Junges Unternehmertum und eine Komplementärwirtschaft zum Sommertourismus fördern (qualitativ hochwertige Landwirtschaft, nachhaltige Fischerei, kurze Lieferketten, innovative und Outdoor-Dienstleistungen)

# Das UNESCO-MAB-Biosphärenreservat

Elba Pianosa Capraia Gorgona Montecristo Giglio Toscana Giannutri Zu dem seit 2003 anerkannten UNESCO-MAB-Biosphärenreservat „Toskanische Inseln“\* gehören die sieben Inseln des Archipels sowie einige zwischen der toskanischen Küste und Korsika gelegene kleinere Inseln und das Meer, das all diese Inseln umgibt. Das Reservat umfasst eine für die Mittelmeer-Region typische und große geologische und biologische Vielfalt. Das UNESCO-Programm „Mensch und Biosphäre“ (MAB) zielt darauf ab, innerhalb der Natur- und Sozialwissenschaften die Grundlage für eine rationale und nachhaltige Nutzung sowie die Erhaltung der Ressourcen der Biosphäre und für die Verbesserung der Beziehungen zwischen Mensch und Umwelt zu entwickeln. In Übereinstimmung mit diesen Zielen fördert das Biosphärenreservat „Toskanische Inseln“ Projekte und Initiativen zum Schutz der Naturressourcen und bietet Anreize für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung zugunsten der örtlichen Gemeinschaften. In diesem Jahr feiert der Nationalpark das 20. Jubiläum seiner Anerkennung durch die UNESCO.



\*Riserva UNESCO-MAB Isole di Toscana



# Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen

Am 25. September 2015 hat die Generalversammlung der Vereinten Nationen die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung verabschiedet. Sie enthält 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, die für das Überleben der Menschheit wesentlich sind: Bildung, Gesundheit, soziale Sicherheit, Arbeit, Klimawandel und Umweltschutz. Der Nationalpark „Toskanisches Archipel“ (Parco Nazionale Archipelago Toscano – PNAT) engagiert sich tagtäglich, um das zu schützen, was fragil, wertvoll und bedroht ist. In seinem Service-Katalog 2023 bietet er Aktivitäten, Erlebnisse, Laboratorien und gezielte Veranstaltungen zur Förderung von Verhalten und Lebensstilen an, die zum Erreichen dieser ehrgeizigen Ziele beitragen können. Dabei konzentriert der PNAT seine Aufmerksamkeit vor allem auf einige der 17 Ziele, die in funktionellem Zusammenhang mit seiner Mission stehen und folgt der Überzeugung, dass sich große globale Veränderungen durch eine Reihe kleiner individueller Aktionen bewirken lassen und bewusste tägliche Entscheidungen zur Förderung „eines nachhaltigen, friedlichen, gerechten Lebens in Wohlstand auf der Erde“ beitragen können.

**Ziel 4:** Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern

**Ziel 6:** Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten

**Ziel 7:** Bezahlbare und saubere Energie gewährleisten

**Ziel 12:** Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

**Ziel 13:** Umgehend Maßnahmen zur

Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen

**Ziel 14:** Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen

**Ziel 15:** Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern

**Ziel 17:** Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen





# Der PNAT in der renommierten Grünen Liste der IUCN

Von einigen wurde sie als Nobelpreis für Natur definiert, von anderen als den internationalen Gotha'schen Hofkalender der Naturschutzgebiete bezeichnet. Im Wesentlichen handelt es sich um eine Liste, in die nur Naturparks und -reservate aufgenommen werden, die als die besten der Welt in Bezug auf den Schutz der Naturressourcen und das nachhaltige Management des Territoriums betrachtet und bestätigt werden. Die Rede ist von der „Green List“ (Grüne Liste) der IUCN (International Union for the Conservation of Nature – deutsch: „Internationale Union für die Bewahrung der Natur“), die als internationaler Dachverband für Naturschutzorganisationen fungiert. Seit 2021 gehört auch der Nationalpark „Toskanisches Archipel“ diesem kleinen, renommierten Kreis der „Superparks“ an. Aktuell umfasst die Grüne Liste der IUCN 61 Schutzgebiete in 16 Ländern aus der ganzen Welt.



Nur drei italienische Parks haben diese Anerkennung erhalten, die zertifiziert, dass diese Parks bei der Verwaltung der Naturschutzgebiete hohe Standards erreicht und ein konstantes Engagement bei der Umsetzung der vier strategischen Säulen – Governance, Planung, Management und Naturschutz – gezeigt haben. Die von der IUCN zur Prüfung vor Ort gesandten internationalen Experten haben das außerordentliche Naturkapital des toskanischen Archipels wertgeschätzt, aber auch die zahlreichen Maßnahmen und Projekte positiv wahrgenommen und bewertet, die der Betreiber in den letzten Jahren unter Rücksichtnahme der örtlichen Gemeinschaften und in Übereinstimmung mit den von den Vereinten Nationen im Rahmen der Agenda 2030 geförderten Zielen für nachhaltige Entwicklung zum Schutz der großartigen Umweltressourcen in die Wege geleitet hat. Die Parks stellen die Kronjuwelen des weltweiten Systems der Naturschutzgebiete dar und sind somit ein zentraler Bezugspunkt, was technische Fragen und Governance für die Bewahrung der für die Gesundheit und Wirtschaft aller Bürger wesentlichen Naturressourcen anbelangt.



Green List  
Protected | Conserved Areas



# Tipps und Regeln

Die Besucher werden während ihres Aufenthalts im Park gebeten, die Regeln gesunden Menschenverstand und rücksichtsvollen Verhaltens zu befolgen, um den Park in all seinen Facetten erleben zu können, indem sie dem Wind und den Klängen der Natur lauschen, deren Rhythmus folgen und mithilfe der Naturparkführer den Park erkunden, um eine einzigartige Erfahrung zu machen. Damit die Besucher die Natur genießen können, werden sie gebeten, sich an die folgenden einfachen Regeln zu halten:

- Alle Abfälle wieder nach Hause mitnehmen;
- Aus Achtung vor der Natur keine Blumen pflücken und Pflanzen sammeln;
- Bei der Begegnung mit Tieren Abstand halten, da sich diese erschrecken könnten;
- Keine Mineralien und Fossilien sammeln, denn diese sind Teil der Geschichte dieser Region;
- Kein Feuer machen und bei Sichtung eines Brandes sofort die zuständigen Behörden verständigen;
- Camping verboten, denn es besteht das Risiko, dadurch ein empfindliches Gleichgewicht zu stören.

FÜR TEXTE DER IKONEN ZU  
ÜBERSETZEN



Informationen über den  
Nationalpark und die Umgebung



Casa dell'Agronomo  
Info Park Pianosa



Veranstaltungen in Museen



Aktivitäten zur  
Umwelterziehung



Veranstaltungen mit  
naturalistischen Themen



Veranstaltungen mit geologischen  
oder mineralogischen Themen



Veranstaltungen in der  
Altstadtcentres



Veranstaltungen mit Trekking oder  
Langstreckenwanderungen zu Fuß



Fahrradtouren oder Radfahren



Kajakfahren auf dem Meer



Schnorcheln oder  
lehrreiche Veranstaltungen  
im Meer



Besichtigung der  
Katakomben von Pianosa



Veranstaltungen mit  
paläontologischen Themen



Archäologische  
Veranstaltungen



Historischen Orten: Türme,  
Festungen, Einsiedeleien



Veranstaltungen mit geologischen  
Themen auf der Insel Pianosa



Activities with food and  
wine themes



Naturbeobachtung oder  
Ausflüge mit Panoramablick



Geführte Touren mit  
dem Bus



Geführte Touren mit  
Kutschfahrten



Veranstaltungen bei  
Sonnenaufgang oder  
Sonnenuntergang

# *insel Elba*

Frühling 2023



# Park-Info und Umweltbildungszentren

Die Besucherzentren der Insel Elba (Marciana, Lacona, Rio nell'Elba e Portoferraio) sind eine zentrale Anlaufstelle für alle touristischen Belange: Informationen, Auskünfte, Dienstleistungen, Andenken, Tipps zu sehenswerten Orten und Touren, Freizeitangebot und Anmeldung zu Aktivitäten. Die Umweltbildungszentren organisieren Führungen und didaktische Workshops.



## **INFO PARK PORTOFERRAIO**

Viale Elba 2, Portoferraio - Tel. 0565 908231

**Vom 1. November bis zum 31. März:**

Montag bis Samstag 9:00-15:00 Uhr;

Sonntag 9:00-13:00 Uhr

**Vom 1. April bis zum 31. Oktober:**

Montag bis Sonntag 9:00-19:00 Uhr

## **INFO PARK LACONA**

SP30, Lacona / Strand - Tel. 0565 1930778

**Vom 1. Mai bis zum 15. Juni und vom 16.**

**bis zum 30. September:**

Dienstag bis Sonntag 10:00-16:00 Uhr

**Vom 16. Juni bis zum 15. September:**

Montag bis Sonntag 9:00-18:00 Uhr

## **INFO PARK PIANOSA**

Tel. 0565 908231

**Vom 15. März bis zum 30. Oktober:**

Montag bis Sonntag 11:00-16:30 Uhr



## **CEA\* DÜNENSYSTEM LACONA**

SP30, Lacona / spiaggia

Geöffnet vom 1. Mai bis zum 1.

Oktober entsprechend dem

Workshop- und Aktivitätenkalender  
auf [parcoarcielago.info](http://parcoarcielago.info)



\* Umweltbildungszentrum

## **CASA DEL PARCO\*\* MARCIANA**

Fortezza Pisana, Marciana

Tel. 0565 940110 - 348 7039374

### **Vom 31. März bis zum 11. Juni und vom ersten bis zum 31. Oktober:**

Montag 9:30-13:00 Uhr;

Freitag 10:00-13:00 Uhr (nur Oktober)/

15:00- 18:00 Uhr;

Samstag 10:00-13:00 Uhr/15:00-18:00 Uhr;

Sonntag 10:30-13:00 Uhr

### **Vom 12. Juni bis zum 30. September:**

Montag 9:30-13:00 Uhr;

Dienstag 9:30-13:00 Uhr;

Mittwoch 9:30-13:00 Uhr/15:30-18:30 Uhr;

donnerstags geschlossen;

Freitag 15:00-19:00 Uhr;

Samstag 10:00-13:00 Uhr/16:00-19:00 Uhr;

Sonntag 10:30-13:00 Uhr

## **CASA DEL PARCO\*\* RIO NELL'ELBA**

Loc. Canali, Rio - Tel. 0565 943399

### **Vom 31. März bis zum 29. Mai:**

Freitag und Samstag 10:00-13:00

Uhr/16:00- 19:00 Uhr;

Sonntag 10:00-13:00 Uhr

### **Vom 1. bis zum 30. Juni und vom 1. bis zum 30. September:**

Donnerstag, Freitag, Samstag 10:00-13:00

Uhr/16:00-20:00 Uhr;

Sonntag 10:00-13:00 Uhr

### **Vom 1. Juli bis zum 31. August:**

Dienstag 16:00-20:00 Uhr;

Donnerstag, Freitag, Samstag 10:00-13:00

Uhr/16:00-20:00 Uhr;

Sonntag 10:00-13:00 Uhr

### **Vom 14. September bis zum 31. Oktober:**

Donnerstag, Freitag, Samstag 10:00-13:00

Uhr/16:00 -19:00 Uhr;

Sonntag 10:00-13:00 Uhr

\* Umweltbildungszentrum

\*\* Besucherzentrum



## **FORTE INGLESE (ENGLISCHE FESTUNG) PORTOFERRAIO**

Via Giagnoni 5, Portoferraio (oberhalb des Krankenhauses, erreichbar über die Via San Rocco)

**Vom 1. März bis zum 14. Juni und vom 16. September bis zum 31. Oktober** jedes Wochenende von 16:00 bis 18:00 Uhr und **vom 15. Juni bis zum 15. September** jeden Tag von 18:00 bis 20:00 Uhr

**Vom 1. November bis zum 1. März** geöffnet entsprechend dem Veranstaltungskalender; Informationen: Park-Info Portoferraio





Centro Educazione Ambientale

MARCIANA



## UMWELTBILDUNGSZENTRUM, CASA DEL PARCO\*\* - MARCIANA

Das Zentrum widmet sich den charakteristischen Gebieten des Nationalparks, insbesondere dem westlichen Bereich der Insel Elba, also den Granitlandschaften, den Kastanienwäldern und dem Kulturerbe der „Caprili“ (Hirtenhütten aus Stein) und beschäftigt auch einen Parkführer, der die Besucher bei ihrer Erkundungstour im Naturschutzgebiet begleitet. Mit Multimedia und interaktiven Anwendungen werden die Entstehung und die geologische Entwicklung des toskanischen Archipels dargestellt und Themen in Zusammenhang mit dem Klimawandel und dem Schutz der Geo- und Biodiversität an Land und im Meer – der große Schatz der toskanischen Inseln – vertieft. Das Zentrum veranstaltet didaktische Workshops und verfügt über Räume für Aktivitäten und Animationstätigkeiten. Von hier starten die geführten Touren durch die Umgebung und die Besichtigungen des historischen Zentrums von Marciana. Eintritt frei.

**Marciana erzählt.** vom 1. Juni bis zum 1. November – jeden Mittwoch von 18:30 bis 20:00 Uhr. Tour zur Erkundung der Vergangenheit von Marciana. Start am Besucherzentrum (Casa del Parco) mit Einführung in die Naturlandschaft. Danach Exkurs in die Geschichte der Insel bei herrlichem Ausblick von der Panoramaterrasse. Von dort Spaziergang durch die Gassen und Sträßchen von Marciana zur Erkundung der Geschichte dieser charakteristischen Ortschaft. Anmeldung erforderlich, 8 € - reduziert 4 € (5-12 Jahre), kostenlos 0-4 Jahre.

**Workshops für Erwachsene und Kinder.** Vom 25. Juni bis zum 27. August – jeden Samstag von 17:00 bis 18:00 Uhr. Im renovierten Umweltbildungszentrum von Marciana werden Workshops zur Vertiefung von Themen aus dem Bereich Umweltbildung für Kinder und Familien veranstaltet. Die Veranstaltungen sind kostenlos, Anmeldung erforderlich.

CEA Casa del Parco Marciana





## UMWELTBILDUNGSZENTRUM CASA DEL PARCO\*\* - RIO NELL'ELBA

Das Besucherzentrum befindet sich auf der Westseite der Insel Elba. Dieses Gebiet ist seit jeher dem Abbau von Mineralien gewidmet. Die Besucher können sich an einen Parkführer wenden, um Informationen über das Schutzgebiet und einige der herausragenden Merkmale dieses Teils von Elba zu erhalten. Mithilfe interaktiver Anwendungen und Erfahrungen in der virtuellen Realität könnten sie in Kontakt zu den außerordentlichen geologischen und mineralischen Ressourcen treten. Besonders interessant sind auch die Räume, die den regionalen Traditionen der Landwirtschaft und Ernährung gewidmet sind. Im Zentrum werden Vorträge, didaktische Aktivitäten und Workshops für Erwachsene und Kinder organisiert. Von hier starten die geführten Touren durch die Umgebung und die Besichtigungen des historischen Zentrums von Rio nell'Elba. Eintritt frei. .

### Workshops zu historischen und archäologischen Themen

Workshops zu historischen und archäologischen Themen für Erwachsene und Kinder, jeden Donnerstag im Juli und August ab 17:00 Uhr. „Junge Forscher“, „Der Schatz von Elba: die Erzvorkommen, die Mineralien“, „Die Malerei der Antike“, „Die mysteriösen Schriften der Etrusker“.

### Workshops für Landschaftsmalerei

Workshops für Landschaftsmalerei mit Aquarellfarben und Bleistift, für Erwachsene und Kinder, jeden Dienstag Juli um 17:00 Uhr. Die Landschaftsmalerei kennzeichnet sich insbesondere durch ihr instinktives aber elaboriertes Vorgehen und die Fähigkeit zur direkten Beobachtung der Landschaft und deren Komponenten. Die Kosten für das Material werden von den Teilnehmern getragen.





## UMWELTBILDUNGSZENTRUM - DUNE DI LACONA (DÜNEN VON LACONA)

In den Sälen und im Garten der auf der Insel zentral gelegenen Einrichtung werden Aktivitäten für Kinder und Erwachsene organisiert. Wichtige Umweltbildungsthemen werden den Besuchern spielerisch und durch Aktivitäten nähergebracht: Kennst du die Bedeutung des Wortes „Biodiversität“ und welche Tiere und Pflanzen leben in diesem Park? Weißt du wie man einen kleinen Gemüsegarten anpflanzt oder einen Wasserfilter baut? Möchtest du mehr über das Meer des Archipels erfahren, entdecken, wo Schildkröten schwimmen und wie man diese verantwortungsbewusst fangen kann? Das durch den Park geschützte angrenzende Dünensystem dient als Anstoß für eine Reihe von Aktivitäten zum Thema Natur, die von den Parkführern angeleitet werden.

### **Sommer-Workshops für Kinder von 8-11 Jahren**

Jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag von Juni bis September, 14 bis 16:00 Uhr

### **Sommer-Workshops für Kinder von 5-7 Jahren**

Jeden Mittwoch, Freitag und Samstag von Juni bis 11 bis 12:30 Uhr

### **Schnorcheln mit Parkführer**

Jeden Montag im Juli und August, 11:00 Uhr, Dauer: 1 ½ Std.

### **Von Dienstag, 15. Juni bis zum 15. September – 2 Aktivitäten abwechselnd alle zwei Wochen**

- Aperitif mit typischen Regionalprodukten und Besichtigung des Dünensystem mit einem Parkführer, 18:00 Uhr, Dauer: 2 Stunden. Anmeldung erforderlich, 10 €; 5 € (5-12 Jahre); kostenlos 0-4 Jahre.
- Abendliche Aktivitäten in der Natur für Kinder und Familien: Gemeinsam mit einem Parkführer die Dünen erkunden. Anmeldung erforderlich, 8 € - reduziert 4 € (5-12 Jahre), kostenlos 0-4 Jahre.





Die **FORTE INGLESE** (Englische Festung) ist Eigentum der Gemeinde Portoferraio. Es handelt sich um eine Verteidigungsanlage aus dem 18. Jahrhundert, die Cosimo III., Großherzog der Toskana, zum Schutz der Stadt errichten ließ. Später wurde die Festung von Napoleon erweitert, während sich dieser im Exil auf Elba befand. Bis zu der vor Kurzem durchgeführten Restaurierung wurde die Anlage auf viele unterschiedliche Arten verwendet. Die Festung ist nicht nur von historischer Bedeutung, sondern auch aufgrund ihrer Aussichtslage attraktiv, von der aus man die Stadt und die Bucht von Portoferraio überblickt.



**NAT-LAB** ist eine Naturkunde-Werkstatt in der Englischen Festung von Portoferraio, die 2019 von der World Biodiversity Association in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark geschaffen wurde. Im NAT-LAB wird außerdem die wichtigste entomologische Sammlung der im toskanischen Archipel lebenden Insektenspezies aufbewahrt. Die naturwissenschaftlichen Forscher arbeiten hier aktuell an der Zusammenstellung weiterer zoologischer und botanischer Sammlungen, die das toskanische Archipel betreffen. Das NAT-LAB fördert die Weitergabe von Wissen durch eine didaktische Aula, die den Umweltressourcen der Region gewidmet ist. Nach Anmeldung können dort unter der fachkundigen Leitung des Kurators Workshops veranstaltet und Studienaktivitäten durchgeführt werden. Workshops und Führungen mit kleinen Beobachtungen und Erlebnissen in der Natur finden in der Sommersaison an folgenden Tagen von 18:00 bis 20:00 Uhr statt: 15. und 29. Juni, 13. und 27. Juli, 10. und 24. August. Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos.

**PROJEKT FREMDARTEN (LIFE ASAP)** - In der Englischen Festung bietet eine Multimedia-Installation die Möglichkeit, mehr über invasive gebietsfremde Arten in der Region zu erfahren und zu Wächtern der Biodiversität zu werden. Durch Augmented Reality lernt man spielerisch, gebietsfremde Arten im Park zu erkennen, diese in der Umgebung zu finden und die mit der Verbreitung dieser Arten verbundenen Risiken und Bedrohungen einzuschätzen.





**AUSSTELLUNG GIORGIO ROSTER** - Aus der Zusammenarbeit zwischen dem Nationalpark und der Gemeinde von Portoferraio ist die dem florentinischen Wissenschaftler Giorgio Roster gewidmete Ausstellung in der Englischen Festung entstanden. Roster besuchte die Insel Elba ab 1875 regelmäßig. Er war Facharzt für Hygiene und widmete sich mit Leidenschaft der Elba-spezifischen Mineralogie, der Botanik und der Fotografie. Die Ausstellung „Die Insel Elba von Giorgio Roster. Landschaftlicher Wandel zwischen dem 19. und 20. Jahrhunderts in den Aufnahmen des Wissenschaftlers und Fotografen“ umfasst hunderte von über 100 Jahre alten Fotografien der Insel Elba und präsentiert die herausragenden historischen, landschaftlichen und geologischen Merkmale und Ereignisse der Insel anhand von Bildern und Objekten, die dem Wissenschaftler gehörten, sowie durch Filmaufnahmen, in denen die Personen seiner Entourage zu sehen sind. Mit einem Touchscreen können die Besucher auf einen Teil der großen Roster- Sammlung zugreifen, die in der digitalen Bibliothek des Galileo-Museums, im Museum-Systems der Universität Florenz und in der Foresi-Bibliothek von Portoferraio zur Verfügung stehen. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Englischen Festung besucht werden ([siehe S. 12](#)).

**PRISMA-Projekt** - Dank der synergetischen Zusammenarbeit zwischen dem Nationalpark und der Gemeinde Portoferraio, konnte der Verein der Amateurastronomen von Elba (Astrofilo Elbani) in der Englischen Festung das erste astronomische Forschungsinstrument von Elba installieren. Die Kamera PRISMA gehört zu einem großen Netz von All-Sky-Kameras, die in ganz Italien verteilt sind. Sie dient dazu, den Übergang aller besonders hellen Meteoriten, sogenannter Sternschnuppen, aufzuzeichnen. Bei Meteoriten handelt es sich um die ältesten Gesteinsbrocken des Sonnensystems. Sie können Informationen darüber liefern, was geschehen ist, als sich die Sonne und die Planeten, u. a. die Erde, gebildet haben. Die Live-Aufnahmen der in der Englischen Festung installierten PRISMA-Kamera sind im Internet frei einsehbar.





**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano



## FEUCHTGEBIET VON MOLA

Die Aula VerdeBlu „Giovanna Neri“ liegt inmitten des wichtigsten Feuchtgebiets der Insel Elba und soll zum Schutz dieses bedeutenden Ökosystems beitragen. Die Einrichtung wird von Legambiente Arcipelago Toscano und dem Amateursportverband „Diversamente Marineri“ betrieben. Gemeinsam sorgen diese für die Überwachung des Gebiets und die Weitergabe von Wissen und Informationen, die erforderlich sind, damit die Besucher diese wertvolle Schatztruhe der Biodiversität kennenlernen und schützen können. Die Aula verfügt über ausgestattete Räumlichkeiten für die Besucher und über einen Garten, in dem autochthone Aromapflanzen, u. a. Lavendel, Rosmarin, Thymian und Oregano, sowie bienen- und schmetterlingsfreundliche Pflanzen wachsen. Angeboten werden vor allem Outdoor-Aktivitäten, die für ein breites Publikum geeignet sind. Sie zielen darauf ab, das Wissen der Besucher zu vertiefen, vor allem in Bezug auf das Feuchtgebiet, die Lebensräume, die von europäischem und regionalem Interesse sind, und die Fauna, insbesondere was die in Sumpfgebieten beheimateten Vogelarten anbelangt, die in der Region leben, nisten oder sich dort vorübergehend aufhalten.

Ortschaft Mola – Luca - 3283085244; Federica - 3393868970.

**Vom 1. Oktober bis zum 31. Mai:** Mittwoch und Samstag von 14:00 bis 17:00 Uhr (Anmeldung erforderlich).

**Vom 1. Juni bis zum 30. September:** Das Programm der Aktivitäten und die Öffnungszeiten sind auf der Facebook-Seite der Aula VerdeBlu und der Park-Info verfügbar.



Insel Elba

# Winter im Park



**Workshops und Aktivitäten**



## Aufwertung des Gebiets im Winter

### SONNTAG 12 FEBRUAR

#### Biodiversität in Mola - Bioblitz mit iNaturalist

Citizen-Science-Projekt in Zusammenarbeit mit der WBA und Legambiente Arcipelago. Am Tag, der Darwin gewidmet ist, sind alle eingeladen, am Bioblitz teilzunehmen um die außergewöhnliche Biodiversität des Feuchtgebiets von Mola zu dokumentieren. Das auf der App iNaturalist aktivierte Projekt zählt bereits über 160 Beobachtungen. Außerdem wurde während der Entomology Summer School die Präsenz der Schilfgrille (*Natulaaverni*) bestätigt, deren letzte Beobachtung 150 Jahre zurückliegt. Wer weiß, wie viele andere elektrisierende Begegnungen an diesem Hotspot der Biodiversität noch möglich sein werden.

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Aula VerdeBlu, Ortschaft Mola

Dauer: 3 Stunden – Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.



LEGAMBIENTE

Circolo Arcipelago Toscano



### SONNTAG 19 FEBRUAR

#### Besichtigung der Burg Volterraio

Die älteste Festung der Insel und ein atemberaubendes Panorama: eine perfekte Kombination, um die Natur und die Geschichte von Elba zu erleben. Nach selbstständigem Erreichen des Gipfels über den Weg 255/A erwartet der Parkführer die Besucher von 11:00 bis 15:00 Uhr in der Burg für eine Besichtigung unter seiner Führung. Letzte Führung um 14:30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch sollte man zuvor anrufen, um sich bestätigen zu lassen, dass die Führung durch die Burg stattfindet. 8 € und Preisermäßigungen ([siehe S. 31](#)).

### SONNTAG 26 FEBRUAR

#### Die Engländer und Admiral Nelson in Portoferraio

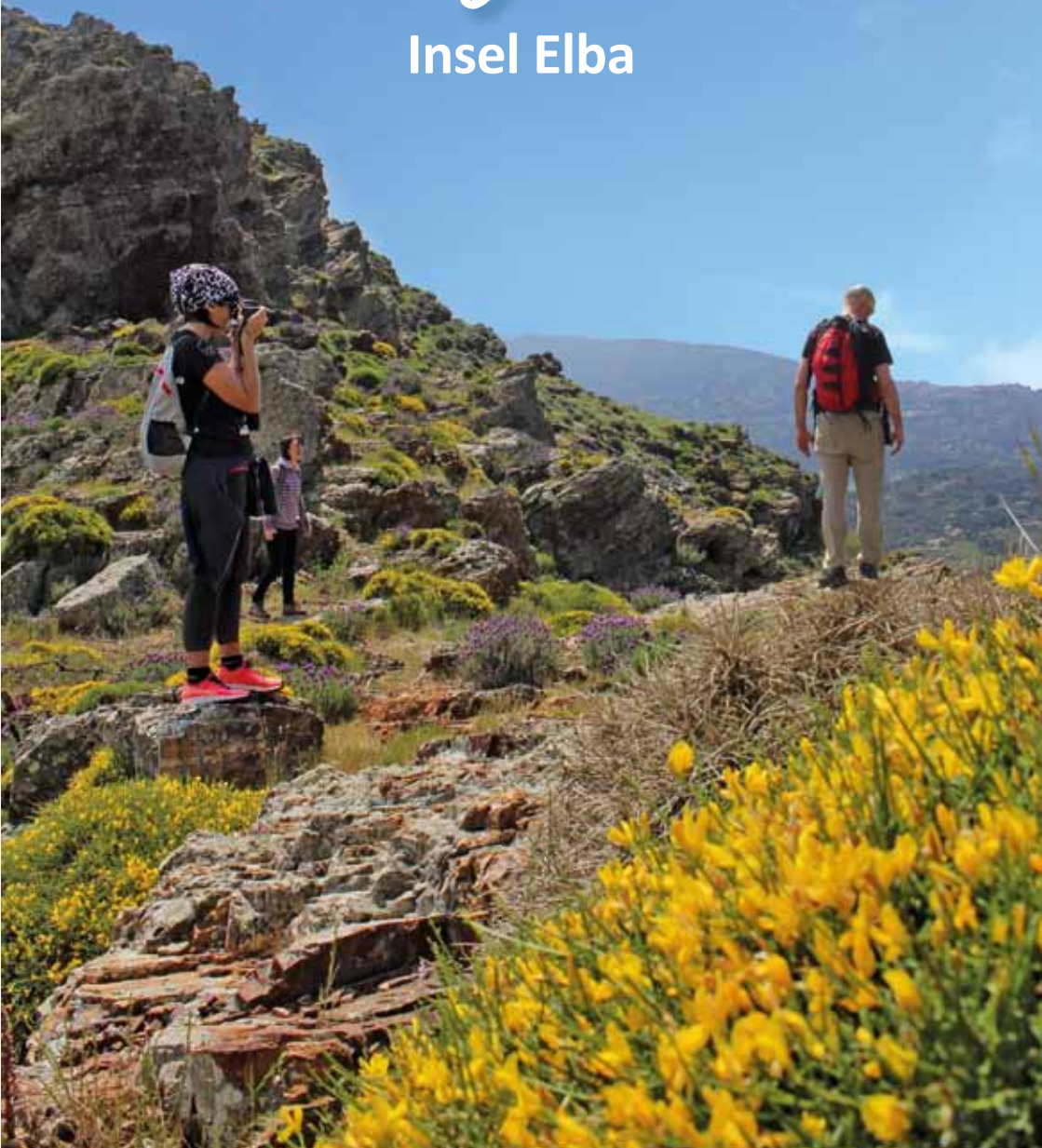
Vortrag des Historikers Giuseppe Massimo Battaglini: Durch Projektion einiger Gravuren aus dem 18. Jahrhundert wird die Zeit der englischen Besatzung der Festung wieder zum Leben erweckt; diese dauerte zwar nicht lange, war aber ein zentrales Ereignis in der Geschichte von Portoferraio und verlieh der Festung ihren aktuellen Namen. Am Ende des Vortrags findet eine Führung durch die Festung statt. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Englische Festung, Portoferraio – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.





# Frühling im Park

Insel Elba



# Veranstaltungen und Aktivitäten im Frühling

### SONNTAG 19 MÄRZ

#### MUMLAB - Geologie-Werkstatt für Kinder und Familien

In Zusammenarbeit mit dem MUM (Mineralogisches Museum Luigi Celleri) in San Piero werden kleine, unterhaltsame Experimente durchgeführt, mit denen die Teilnehmer lernen, Metalle zu erkennen, und mehr über deren Nutzung und Eigenschaften erfahren.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, MUM, San Piero – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5 -12 Jahre), kostenlos 0 - 4 Jahre.

### SONNTAG 26 MÄRZ

#### Frühlingsfest

Langer Spaziergang über den Weg, der Porto Azzurro mit dem Feuchtgebiet von Mola verbindet, und weitere Aktivitäten, die Überlegungen zu den Themen „Ökologischer Wandel“ und „Energiesparen“ ermöglichen. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Aula VerdeBlu, Ortschaft Mola – Dauer: 3 Stunden – Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.



**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano

### SAMSTAG 8 APRIL

#### Galleria del Ginevra: 24 Meter unter d. Meeresspiegel – mit einem Geologen

Im einzigen unterirdischen Bergwerk der Insel Elba verbirgt sich die jüngste Geschichte des Bergwerks von Capoliveri. Das Bergwerk wurde 1981 geschlossen, aber nach einigen Jahren wieder geöffnet, um Besuchern zu ermöglichen, in das „eiserne Herz“ von Elba einzutauchen. Besichtigung eines unterhalb des Meeresspiegels gelegenen Stollens zusammen mit einem Geologen zur Erkundung der geologischen Geschichte des größten Magnetitvorkommens Europas. Treffpunkt: 11:00 Uhr, Museum der alten Werkstatt (Museo della vecchia Officina), Capoliveri – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich, Mindestalter 12 Jahre, 18 €.

### SONNTAG 9 APRIL

#### Trekking auf der Halbinsel Enfola

Spaziergang rund um die Halbinsel Enfola inmitten der wunderschönen Klippen am Meer, mit herrlichem Ausblick auf die nördliche Küste der Insel, vorbei an wichtigen Zeugnissen des zweiten Weltkriegs. Tour zur Erkundung einer der für die Insel Elba typischen Halbinseln mit hohem landschaftlichem Wert und großem Reichtum an Natur und Geschichte.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Portoferraio, Halbinsel Enfola – Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5–12 Jahre), kostenlos 0–4 Jahre.

### MONTAG 10 APRIL

#### Die Ortschaft Marciana und ihre Museen

Von der Casa del Parco (Besucherzentrum), Schatztruhe der Biodiversität, startet die Tour zur Erkundung der alten Ortschaft Marciana; die geschichtsträchtigen Gassen führen zu den Museen – Didaktisches Münzmuseum, Archäologisches Museum und Pisanische Festung. Eine Reise durch die Geschichte und Kultur der mittelalterlichen Ortschaft und der Insel. Treffpunkt: 17:00 Uhr, Casa del Parco. Marciana – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5 –12 Jahre), kostenlos 0 –4 Jahre.

### SAMSTAG 15 APRIL

#### Die Orchideen der Insel Elba, ein schützenswertes Erbe

Wanderung zur Entdeckung eines vorrangigen Lebensraumes unseres Gebietes und eines seiner wertvollsten Schätze, der Orchideen. Vom Zentrum von Capoliveri aus begeben wir uns in Richtung des ehemaligen Bergbaugebiets, und bewundern bei atemberaubenden Panoramablicken und einer überwältigenden Farbenpracht die zahlreichen Arten von wilden Orchideen, die die Lichtungen am Rande der Macchia besiedeln. Wir werden von Leonardo Forbicioni und der Botanikerin Francesca Valentini begleitet. Treffpunkt: Vecchio Municipio, Capoliveri 10.00 Uhr - Dauer: 3 Stunden - Schwierigkeitsgrad: leicht. Reservierung erforderlich, 8 €, ermäßigt 5-12 Jahre 4 €, kostenlos 0-4 Jahre.



### SONNTAG 16 APRIL

#### Mola kennenlernen

Sensorische Workshops, Umweltinterpretation, Schnitzeljagd in der Natur, Vorträge, Workshops und vieles mehr. Die Initiative „Mola kennenlernen“ setzt sich zum Ziel, alle Aspekte des komplexen und facettenreichen Feuchtgebiets von Mola zu beleuchten und bietet die Gelegenheit für viele unterschiedliche Veranstaltungen, die ermöglichen, jedes Mal ein neues Teil dieses wunderbaren Mosaiks zu entdecken.

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Aula VerdeBlu, Ortschaft Mola – Dauer: 3 Stunden  
Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.



**LEGAMBIENTE**  
Circolo Arcipelago Toscano



### **SAMSTAG 22 APRIL**

#### **Erforschung und Sammlung von Meteoriten – Präsentation des Projekts Prisma und Beobachtung des Sternenhimmels**

Dank einer synergetischen Zusammenarbeit zwischen dem Nationalpark und der Gemeinde Portoferraio konnte der Verein „Associazione Astrofili Elbani“ in der englischen Festung das erste astronomische Forschungsinstrument von Elba installieren. Die Kamera PRISMA gehört zu einem großen Netz von All-Sky-Kameras, die in ganz Italien verteilt sind. Sie dient dazu, den Übergang aller besonders hellen Meteoriten, sogenannter Sternschnuppen, aufzuzeichnen. Bei Meteoriten handelt es sich um die ältesten Gesteinsbrocken des Sonnensystems. Sie können Informationen darüber liefern, was geschehen ist, als sich die Sonne und die Planeten, u. a. die Erde, gebildet haben. Vortrag zu diesem Thema, danach Beobachtung des Sternenhimmels. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Englische Festung, Portoferraio – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.

### **SONNTAG 23 APRIL**

#### **Porto Aperto („Offener Hafen“), Erkundung des Hafens von Portoferraio**

Kostenlose Führung durch den Hafen von Portoferraio in Zusammenarbeit mit der Hafenbehörde des nördlichen thyrrhenischen Meers im Rahmen der 16. Edition des Projekts „PORTO APERTO“ und der für Italian Ports Day und den Europäischen Tag der Meere organisierten Initiativen. Die Route der Führung verläuft zwischen Hafenbecken, Mole und Medici-Festungen bis zur Torre del Gallo und Torre della Linguella und verschafft den Teilnehmern ein komplettes Panorama des urbanen Gefüges und des Hafengebiets von Portoferraio. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Infopoint Gattaia, Portoferraio – Dauer: 2 ½ Std. – Anmeldung erforderlich, kostenlos.

### **SAMSTAG 29 APRIL**

#### **Trekking mit Experten: Die Amphibien des toskanischen Archipels**

Zu Anlass des internationalen Tages für den Schutz von Fröschen wird eine Tour mit leichtem Schwierigkeitsgrad zum Fosso del Moncione veranstaltet, um aus der Nähe den kleinen thyrrhenischen Laubfrosch (*Hyla sarda*) beobachten zu können und über alle Endemiten des toskanischen Archipels zu sprechen. Treffpunkt: 10:00 Uhr, San Piero, MUM – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos.





### SONNTAG 30 APRIL

#### Der „Gustosentiero“ von Lacona: 0-km-Produkte und Antike Ruhe alle Gebiete im Unesco-MAB-Biosphärenreservat

Trekking entlang des GustoSentiero („Kulinarischer Pfad“) im südlichen Inselgebiet, in der Nähe der Ebene von Lacona. Durch den Küstenstreifen verläuft das letzte Dünengebiet des toskanischen Archipels. Daher kommt dem Küstengebiet große naturlandschaftliche Bedeutung zu. Historisch betrachtet, wurde das dahinterliegende Gebiet für landwirtschaftliche Zwecke genutzt. Trotz der starken Entwicklung des Tourismus, ist es dank seiner hochwertigen Agrarbetriebe auch heute noch von strategischer Bedeutung. Die Tour endet mit einem Besuch des landwirtschaftlichen Betriebs „Regali Rurali“, wo die Besucher 0-km-Produkte kennenlernen und gemeinsam einen schmackhaften Imbiss genießen können.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, CEA (Umweltbildungszentrum) Lacona.

Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht

Anmeldung erforderlich, 10 €, reduziert 5 € (5–12 Jahre),  
0–4 Jahre kostenlos.



---

### MONTAG 1 MAI

#### Trekking: Ein Relikt der Eiszeit im Pomonte-Tal

Erkundungstour zum Ort, an der die Illyrische Pankrazilie (*Pancratium illyricum*) wächst – eine Pflanze, die im Pomonte-Tal blüht – über einen Rundweg, der dieses Tal mit dem angrenzenden Poio-Tal verbindet. Auf dieser Route kann man nicht nur alte „Palmenti“ (kleine Steinbauten zur Kelterung von Wein) und Feldkulturen entdecken, sondern auch die Blüte der für das toskanische Archipel typischen Bergillie bewundern.

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Pomonte, Kirchplatz (Piazza della Chiesa) – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis leicht – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos

### SAMSTAG 6 MAI

#### Der „GustoSentiero“ von Rio: die Zwiebeln von Elba in der Saatgutbibliothek

Es gibt eine regionale Saatgutbibliothek, wo „altes“ Saatgut aufbewahrt wird, und spezielle Landwirtschaftshüter, die dafür sorgen, dass es weiterhin ausgesät wird. Dieses wichtige Projekt des Nationalparks können die Teilnehmer zusammen mit Giulia Spada, einer Landwirtschaftshüterin, auf dem GustoSentiero („kulinarischer Pfad“) von Rio entdecken, den sie bis zum landwirtschaftlichen Betrieb „La Lecciola“ zurücklegen.

Treffpunkt: 15:00 Uhr, Casa del Parco (Besucherzentrum) von Rio – Dauer: 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, kostenlos. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Casa del Parco (Besucherzentrum) von Rio –

Dauer: 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht.

Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5–12 Jahre),  
kostenlos 0–4 Jahre.



### SONNTAG 7 MAI

#### **Geoexperience. Die BarLume und die Kissenlava von Cotone**

Von der Bar „BarLume“ in Marciana Marina geht es entlang der „Via di Cotone“ bergauf bis zum Felsenriff, wo die ältesten Felsen mit den jüngsten der geologischen Geschichte der Apenninen zusammentreffen: Kissen der Lava, die vor 160 Millionen Jahren aus dem Meeresgrund ausgebrochen ist, und die Magmagänge, die diese vor 8 Mio. J. durchdrungen haben. Tour in Begleitung des Geologen Sergio Rocchi, Universität von Pisa. Treffpunkt: 10:30 nur an der Bar „BarLume“, Marciana Marina – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

### MITTWOCH 10 MAI

#### **Shinrin Yoko: Baden... im Wald!**

Japanische Wissenschaftler haben herausgefunden, dass ein Aufenthalt von einigen Stunden an einem Ort in der Natur, an dem sehr viele Bäume gibt, das Immunsystem stärkt. Der wichtigste positive Effekt besteht im Absinken des Cortisolspiegels im Blut, was zu einer Reduzierung von Stress führt. Erleben Sie die wohltuenden Wirkungen des Waldbadens unter fachkundiger Leitung im Rahmen eines Projekts des Hotels Danila – Scaglieri. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Hotel Danila, Scaglieri – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, kostenlos

### SAMSTAG 13 MAI

#### **Schwalbenfest: Trekking zur Beobachtung künstlicher Mauersegler-, Rauch- und Mehlschwalbennester**

Diese Veranstaltung dient dem Schutz dieser Vögel, die wertvolle Verbündete beim Schutz von Ökosystemen sind. Zusammen mit Experten beobachten die Teilnehmer eine Reihe künstlicher Nester und erfahren mehr über die ökologische Bedeutung dieser Tiere, die als „natürliche Insektizide“ bezeichnet werden können; denn sie fangen Tausende Insekten, die der Gesundheit der Menschen und der Landwirtschaft schaden. Am Ende des Spaziergangs werden von den Organisatoren Erfrischungen angeboten. Treffpunkt: Pomonte, Kirchplatz (Piazza della Chiesa), 10:00 Uhr – Dauer: 3 Stunden – Kostenlos, Anmeldung erforderlich.

### SONNTAG 14 MAI

#### **Saubere Strände und Meeresgründe**

Die im Jahr 2014 gestartete Initiative „Beach Litter“ ist eines der wichtigsten Citizen-Science-Projekte auf internationaler Ebene. Zusammen mit Legambiente reinigen wir den Strand von Mola und mithilfe der Tauchführer des Parks auch den Meeresgrund des Gebiets. Die eingesammelten Abfälle werden katalogisiert, um zur Erweiterung der auf europäischer Ebene von freiwilligen Helfern erstellten Datenbank für gestrandete Abfälle beizutragen. Nach Abschluss dieser Erfahrung gibt es einen gemeinsamen Imbiss. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Aula Verde Blu, Ortschaft Mola – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, kostenlos  
Durata: 2 ore. Evento su prenotazione, gratuito.



**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano

# WALKING FESTIVAL

### **DIENSTAG 16 MAI**

**Trekking auf der Halbinsel Capo Stella und Aperitif mit typischen Produkten der Region**  
ITrekking auf der Halbinsel Capo Stella und Aperitif mit typischen Regionalprodukten in Zusammenarbeit mit den folgenden Campingplätzen: Camping Laconella, Camping Valle Santa Maria und Camping Appartamenti Tallinucci, Trekking auf der Halbinsel Capo Stella. Rundgang auf der schmalen Landzunge zwischen zwei Buchten, von der man ein eindrucksvolles Panorama genießt, eingebettet in die Farben und Düfte der Mittelmeer-Macchia: Ausblick auf die Küste des Stella-Golfs mit seinen zauberhaften Stränden und auf die Westküste der Halbinsel Calamita und Capoliveri. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Strand Margidore – Dauer: 2 ½ Std. – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, kostenlos.

### **FREITAG 19 MAI**

#### **Il sentiero della Mortella**

Präsentation des Buchs „Il sentiero della Mortella. Tra etnobotanica e folklore“ mit der Autorin Marisa Sardi und Trekking mit Tourenführer auf dem Weg Nr. 249 von Viticcio nach Forno und zurück. Am Ende des Ausflugs serviert das Hotel Scoglio Bianco einen Imbiss mit Regionalprodukten. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Hotel Scoglio Bianco, Viticcio – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, kostenlos.

### **SAMSTAG 20 MAI**

#### **I sentieri delle Api („Die Wege der Bienen“)**

I Zu Anlass des Weltbienentags findet in Zusammenarbeit mit der WBA und Acqua dell'Elba eine Trekkingtour statt, die über Wegen führt, auf denen einige künstliche Behausungen für Honigbienen („Domus Mellifera“) angebracht wurden. Dort können sich Bienenschwärme selbstständig einnisten, ohne dass diese vom Menschen betreut oder auf irgendeine Weise konditioniert werden. Dadurch wird die Ansiedlung natürlicher Bienenvölker in der Umwelt gefördert. Am Ende des Spaziergangs wird im Besucherzentrum von Marciana ein Projekt vorgestellt, das weitere künstliche Bienenbehausungen auf der Ins  
Treffpunkt: 15:00 Uhr, Marciana, Casa del Parco (Besucherzentrum) – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, kostenlos.





# WALKING FESTIVAL

## SONNTAG 21 MAI

**Die Lebensräume und die Flora, ein großer Schatz für die vom Mittelmeer umgebene Insel**  
Veranstaltung zu Anlass des Tages des europäischen Naturnetzwerks Natura 2000 Im Frühling erstrahlt die Insel in unzähligen Farbnuancen und der Duft der Felsenriffe, Strauchheiden und Mittelmeer-Macchia begleitet die Wanderer. Mithilfe des Parkführers lernen die Teilnehmer die Eigenschaften der geschützten Lebensräume in Europa, die endemischen und seltenen Pflanzen der Flora und die Gefahren, denen diese ausgesetzt sind, kennen. Faszinierende und anspruchsvolle Trekkingtour an den Hängen des Monte Capanne bis „La Tavola“, die durch die Mittelmeer-Macchia, die apenninische Flora und bedeutende Endemismen führen, darunter der *Crocus ilvensis* und die *Cymbalaria aequitribola*.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Casa del Parco (Besucherzentrum) von Marciana

Dauer: 6 Stunden, Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll.

Anmeldung erforderlich, kostenlos.



## SAMSTAG 27 MAI

**Europäische Geoparkwoche. Mausoleumsweg mit den Farben und Düften des Frühlings**

Von der Strandpromenade (Lungomare) in Cavo ausgehend, schlägt man in der Nähe der „Spiaggia del Frugoso“ die GTE („Grande Traversata Elbana“, Route zur Durchquerung der Insel Elba) ein und folgt dieser Route bis zum Mausoleum Tonietti; diese Grabkapelle wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts errichtet und wird von vielen als das bedeutendste Werk des Architekten und Meisters des italienischen Liberty Stils Adolfo Coppedè auf Elba betrachtet. Im Frühjahr ist der Weg in die bunten Farben der Blüten von Zistrosen und Ginster getaucht. Treffpunkt: 15 Uhr, Lungomare di Cavo

Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel-anspruchsvoll.

Anmeldung erforderlich, kostenlos.



## SONNTAG 28 MAI

**Europäische Geoparkwoche. Ein Weg voller Düfte und Farben: Le Prunelle**

Aufstieg von der mittelalterlichen Ortschaft Marciana zur Wallfahrtskirche „Madonna del Monte“ inmitten bunter Blüten und eingetaucht in den Duft der Mittelmeer-Macchia, mit einem atemberaubenden Ausblick auf das übrige Archipel und die naheliegende Insel Korsika. Von der Wallfahrtskirche geht es weiter Richtung Serraventosa. Der Weg führt durch blühende Kissen von gelbem Ginster und beeindruckt mit einem der schönsten und faszinierendsten Natur- und Landschaftsschauspiele, die Elba zu bieten hat, aber die man nur wenige Tage im Jahr erleben kann.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Casa del Parco (Besucherzentrum) – Dauer: 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel – Anmeldung erforderlich, kostenlos.

The image is a full-page background photograph. It depicts a sunset scene from a high vantage point, likely a castle or fortress. In the foreground, there are dark, weathered stone walls and battlements. Beyond the walls, a calm body of water reflects the golden light of the setting sun. In the distance, a range of mountains is visible under a sky filled with soft, orange-hued clouds. The overall mood is peaceful and historical.

# Die Festung von *Volterraio*

Insel Elba - Lebendige Geschichte

### Visitare il sito più suggestivo dell'Elba



Die von der Parkverwaltung restaurierte **Festung Volterraio**, eine der beliebtesten historischen Stätten Elbas, kann inzwischen wieder besichtigt werden. Dank seiner strategischen und panoramischen Lage ist Volterraio der eindrucksvollste und magischste Ort der Insel, besonders, wenn man ihn bei Sonnenuntergang erreicht. Die Festung erhebt sich 395 Meter über dem Meeresspiegel, eingebettet in den Felsen, aus dem sie sich wie von Zauberhand erhebt. Der Ort wurde von den Etruskern für die Errichtung des ersten Beobachtungspostens ausgewählt, und wiederum in der etruskischen Zeit war der Hügel Teil eines intelligenten und effizienten Systems befestigter Siedlungen auf den Hügeln, zwischen denen die Menschen offenbar mittels Feuern kommunizierten. Sein endgültiges Äußeres erhielt das Bauwerk Ende des 13. Jahrhunderts, als die Seerepublik Pisa beschloss, es umzubauen. In der Vergangenheit eine uneinnehmbare Festung, heute eine eindrucksvolle Terrasse über Elba und die anderen Inseln des toskanischen Archipels. Ein atemberaubender Blick zeigt das Profil des östlichen Bergrückens von Elba und am Horizont die schlanke Form der Insel Pianosa und die strenge Silhouette von Montecristo. Vor uns liegt der zentrale Teil der Insel mit seinen sanften Hügeln, weiten südlichen Buchten und der unnachahmlichen Morphologie des Golfs von Portoferraio mit dem imposanten Massiv des Monte Capanne dahinter. Weiter rechts die wilde Insel Capraia und im Hintergrund die schneebedeckten Berge Korsikas, aus denen im Norden das Cap Corse ragt.







### MODALITÀ E TIPOLOGIA DI VISITA

#### **1) Geführte Besichtigung der Festung von Volterraio. Trekking und Eintritt inbegriffen.**

Die Abfahrtszeit wird an die Jahreszeit angepasst und bei der Buchung mitgeteilt. Der Ausflug findet bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen statt. Für unwegsames Gelände geeignetes Schuhwerk und für die Nachmittagswanderung eine Beleuchtungs-ausrüstung wie Stirnlampe oder Taschenlampe sind erforderlich.

Reservierung obligatorisch. Eintrittspreis 20 €, ermäßigt 10 € für Einwohner des Toskanischen Archipels und Personen über 65 Jahre. Ermäßigter Preis 5 € für Einwohner des Toskanischen Archipels über 65 Jahre und Kinder von 5-12 Jahren. Kostenlos für Behinderte und ihre Betreuer, Studenten mit Wohnsitz im Toskanischen Archipel (bis 19 Jahre). Mindestalter 5 Jahre.

Siehe den Katalog der verfügbaren Ausflüge unter

[parcoarcipelago.info](http://parcoarcipelago.info)

**2) Während der Sommersaison (15 Juni-15 September) ist die Festung von Volterraio jeden Tag außer dienstags von 17.30 bis 20.30 Uhr geöffnet und es ist möglich, den Eingang des Monuments auf eigene Faust zu erreichen, indem man dem Wanderweg folgt, und es mit Hilfe des anwesenden Parkführers zu besichtigen.**

Eine Reservierung ist nicht erforderlich. Eintritt 8 €, ermäßigt 4 € für Personen über 65 Jahre, Bewohner des Toskanischen Archipels und Kinder von 5-12 Jahren. Kostenlos für Behinderte und ihre Betreuer, Kinder von 0-4 Jahren und Studenten mit Wohnsitz im Toskanischen Archipel (bis 19 Jahre).





## **seif/ Sea Essence International Festival 2023**

**Marciana Marina – Insel Elba 30 Juni, 1 e 2 Juli**

Sea Essence International Festival das in diesem Jahr zum fünften Mal stattfindet, ist das erste internationale Festival, das der Erhaltung und Aufwertung des Meeres und seines Wesens gewidmet ist. Ein Schutz und eine Aufwertung, die als Schutz seiner Umwelt, seiner biologischen Vielfalt und seiner Arten, aber auch seiner Schönheit, seiner Geschichte und seines Beitrags zum Wachstum von Kulturen und Gesellschaften zu verstehen ist. Letztlich geht es um die Bewahrung und Aufwertung des menschlichen Wesens. Unsere Mission ist es, die Menschen dazu zu bringen, das Meer zu lieben, denn nur durch eine so echte und authentische Leidenschaft wie die Liebe wird jedes Ziel, auch das scheinbar Unerreichbare, möglich. Unsere Vision ist es, dem Meer den ihm gebührenden Stellenwert

einzuräumen, und zwar ausgehend von einem erneuerten Engagement von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, auf dieses Ziel hinzuarbeiten. Deshalb haben wir uns ein Ereignis ausgedacht, das von der Vernunft bis zu den Emotionen reicht und die Menschen gleichzeitig zum Nachdenken und Träumen bringt.

Seif/ Sea Essence International Festival 2023, eine facettenreiche Veranstaltung, die die Tiefe des Wesens des Meeres offenbart und dabei den Menschen, seine Träume, Tugenden und Hoffnungen in den Mittelpunkt stellt. Erzählt durch die Stimme der Geschichte, der Wirtschaft, der Kunst, der Anthropologie, der Kultur, der Politik, der Musik, des Kinos und der Gesellschaft in einem multidisziplinären Ansatz, der so viele Seelen wie das Meer umfasst. Die Veranstaltung, die



zu den "Kultur"-Projekten der Stiftung Acqua dell'Elba gehört, findet jedes Jahr in Marciana Marina statt, einem alten elbanischen Fischerdorf im Herzen des toskanischen Archipels, einem privilegierten Ausgangspunkt für die Beobachtung des Meeres und seiner Themen. Das Programm der dreitägigen Veranstaltung, die von Freitag, dem 30. Juni, bis Sonntag, dem 2. Juli 2023, stattfindet, umfasst Bildungs-, Freizeit-, künstlerische, wissenschaftliche und populäre Aktivitäten. Der typische Tagesablauf sieht wie folgt aus:

- Vormittag: live/seirf/ - pädagogische und spielerische Aktivitäten für Kinder, die in Zusammenarbeit mit Legambiente - Sektion Toskanischer Archipel - durchgeführt werden -
- Später Nachmittag: Workshops/seirf/ vertiefende Seminare zu kulturellen, sozialen und politischen Themen und bedeutenden Fallgeschichten. -
- Abends: live/seirf/ - beliebte und thematische Abende.

Das Thema der diesjährigen Seirf ist "Übergänge": Im Mittelpunkt der Debatte steht die Notwendigkeit, den ökologischen Übergang in neue ökologische, wirtschaftliche und soziale Gleichgewichte zu integrieren.

Um alle Reden der Redner der vergangenen Ausgaben einzusehen und sich über das Programm 2023 auf dem Laufenden zu halten: <https://www.seaessence.eu/>







## I Sentieri dei Profumi

TLangames Trekking zur Entdeckung der Geschichte und der ökologischen, landschaftlichen und historischen Wunder der kleinsten Gemeinde der Toskana und ihrer Umgebung. Zwischen städtischen Wegen und alten Straßen, Landstraßen, Weinbergen, verlassenen Weinbergen, Landkirchen und Überraschungen, um die Düfte der Insel zu entdecken, die über der Küste und dem grenzenlosen blauen Meer schweben.

Wir treffen uns im Pro Loco in Marciana Marina, um das Anmeldeformular und die Beschreibung der Route zu unterschreiben, die jeden Sonntag wechselt. Die Wanderungen finden abwechselnd am Vormittag und am Nachmittag statt. Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Zeiten und Programme zu ändern, was über die Medien und die Facebook-Seite der Initiative bekannt gegeben wird. Organisiert von Legambiente Circolo Arcipelago Toscano, Acqua dell'Elba, Parco Nazionale Arcipelago Toscano, Pro loco Marciana Marina.

Informationen über das kostenlose Ausflugsprogramm finden Sie unter **[legambientearcipelago.it](http://legambientearcipelago.it)**



**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano





## Stiftung Villa Romana delle Grotten

Die Zusammenarbeit zwischen der Stiftung Villa Romana delle Grotte und dem Nationalpark Toskanischer Archipel, die 2016 anlässlich der Wiedereröffnung der Villa für die Öffentlichkeit begann, wird in diesem Jahr mit einer Reihe von Initiativen zur Aufwertung des archäologischen Areals (1. Jh. v. Chr.) als von Menschenhand geschaffenes Erbe auf dem Gebiet des Nationalparks weiter verstärkt. Auf dem Programm des Parks stehen Führungen durch die Villa Romana, bei denen wir entdecken werden, dass die Villa Romana delle Grotte vielleicht nicht nur eine Villa war! Die zahlreichen architektonischen Elemente, die mit Wasser zu tun haben - Thermalbäder, Rohrleitungen, Becken und Zisternen - und eine Reihe von Artefakten, die in dem Areal gefunden wurden und im Archäologischen Museum von Linguella aufbewahrt werden, haben die Wissenschaftler zu der Vermutung veranlasst, dass sich hier ein Thermalbad und in einer bestimmten historischen Phase eine Kultstätte zum Thema Wasser befand.

Die Villa Romana delle Grotte organisiert jährlich Workshops, Konferenzen und Führungen in Zusammenarbeit mit Archäologen. Aktuelle Informationen zu den Initiativen finden Sie auf der Website

**[villaromanalegrotte.it](http://villaromanalegrotte.it)**





## Der Parco Minerario (Bergbaupark) Der Insel Elba

Der Bergbaupark, der 1991 mit dem Ziel gegründet wurde, die durch den Eisenbergbau geschädigten Gebiete umzuwandeln und die soziale und wirtschaftliche Entwicklung der lokalen Gemeinschaften zu fördern, bewahrt ein geologisches, mineralogisches und historisches Erbe des Bergbaus von unschätzbarem Wert. Ein Park im Park, der toskanische Archipel, der zu Fuß, mit dem Fahrrad oder an Bord eines kleinen Zuges erkundet werden kann, um ein Abenteuer fernab der Zeit zu erleben, in einer faszinierenden Landschaft, auf den Spuren der alten Eisenbahnstrecken und der Geschichten der Menschen, die dort lebten, sie liebten und sie veränderten. Der vollständige Besuch des Bergbauparks umfasst auch den Besuch von zwei interessanten Museen.

**Das Bergwerksmuseum Rio Marina** befindet sich im Zentrum der Stadt Rio Marina im historischen Sitz der Bergwerksverwaltung, dem Palazzo del Burò, und erstreckt sich über eine Fläche von etwa 700 Quadratmetern. Der erste Teil des Museums ist ganz der Mineraliensammlung gewidmet, einer der bedeutendsten auf der Insel Elba, die Proben von außergewöhnlicher Schönheit enthält. Danach geht es weiter zur Entdeckung der geologischen Geschichte der Insel Elba und ihrer Vorkommen, die seit der Zeit der Etrusker bis 1981 abgebaut wurden. Im Museum gibt es auch originalgetreue Nachbildungen einiger Minenumgebungen, einschließlich eines kleinen Stollenabschnitts, die von Experten für Industriearchäologie unter Verwendung der an den alten Standorten gefundenen Originalmaterialien und Arbeitsgeräte angefertigt wurden.

**Das Archäologische Museum** des Bergbaureviers Rio nell'Elba befasst sich mit der Geschichte des östlichen Elba, einer Geschichte, die weitgehend mit den außergewöhnlichen Bodenschätzen zusammenhängt, die von der Urgeschichte bis in die heutige Zeit ausgebeutet werden.

Der Nationalpark des Toskanischen Archipels hat mit dem Bergbaupark und der Gemeinde Rio eine Vereinbarung zur Förderung des Gebiets von Rio unterzeichnet, die sich insbesondere auf das Wegenetz und die Aufwertung des geologischen und geomineralischen Erbes bezieht. Die Zusammenarbeit umfasst auch Bildungs- und Informationsaktivitäten im Archäologischen Stadtmuseum des Bergbaureviers von Rio nell'Elba, die Durchführung von Ausstellungen und Informationsaktivitäten im Bergbaumuseum von Rio Marina sowie neue Aktivitäten zur Nutzung von geologischen und geobergbaulichen Stätten im Bergbaupark von Rio Marina. Informationen:

**[parcominelba.it](http://parcominelba.it)**







## Die Calamita-Minen

Die Minen von Capoliveri befinden sich auf dem Monte Calamita, der seinen Namen vom Magnetit hat, dem Eisenerz, das in diesen Minen abgebaut wird. Es handelt sich um eine der wildesten und eindrucksvollsten Gegenden der ganzen Insel, mit weiten, sonnigen Stränden, malerischen Wanderwegen und den einzigen unterirdischen Minen der Insel Elba. Die Mineralvorkommen sind Calamita, Ginevro und ein kleiner Ort namens Sassi Neri.

Sie waren jahrhundertlang die wichtigste Arbeitsquelle für die Bewohner von Elba, insbesondere für Rio Marina, Rio Elba und Capoliveri. Nach mehr als 3.000 Jahren der Ausbeutung wurde die Produktion 1980 eingestellt, obwohl die Vorkommen nicht erschöpft waren, sondern in den Tiefen unter dem Meeresspiegel noch reichlich Eisen vorhanden ist.

Um die faszinierende und alte Geschichte des Eisens zu entdecken und die mühsame Arbeit der Steinbrucharbeiter nachzuvollziehen, kann man an einer Führung durch die Ginevro-Mine und das Museo della Vecchia Officina teilnehmen.

Die Minen Calamita und Ginevro liegen etwa 7 km voneinander entfernt. Um sie zu erreichen, muss man die alte Bergarbeiterstraße nehmen, eine Straße, die heute teilweise unbefestigt ist und sich entlang einer bemerkenswert schönen Panoramafront mit Korsika, Pianosa, Montecristo in der Ferne und den Touristenorten Paretì, Morcone und Innamorata an der Küste darunter windet.

Informazioni:

**[minieredicalamita.it](http://minieredicalamita.it)**





# Insel Elba

# Sommer im Park



## **Sommer im Park für alle**

Familien, Jugendliche und Kinder, die die Natur und die Geschichte der Inseln im Nationalpark entdecken, Exkursionen, Führungen, Bildungswshops, Konferenzen und Citizen Science zum Kennenlernen und Erleben des Schutzgebiets.

## **Sommer im Junior-Park**

Für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren: Umwelterziehung, Lernspiele und Workshops; Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Meeresökosystem und den wichtigsten Lebensräumen im Park: Tier- und Pflanzenarten, Naturgeschichte, Naturschutz, Nachhaltigkeit.

# Sommer im Park für alle

### DONNERSTAG 1 JUNI

#### Il senso delle farfalle per il mare („Der Sinn der Schmetterlinge für das Meer“)

Vortrag von Leonardo Dapporto, Universität Florenz. Schmetterlinge überqueren für gewöhnlich nicht das Meer, auch nicht über kurze Strecken. Daher sind die Inseln wie Schatztruhen, die Schmetterlinge beschützen und genetisch von anderen, inselfremden Arten trennen. Diese und andere Kuriositäten werden im Vortrag des Experten aufgedeckt. Erläutert wird außerdem, welche statistischen Werkzeuge für das Studium der Verteilung von Schmetterlingen und die Überwachung des Erhaltungszustand derselben verwendet werden. Treffpunkt: Englische Festung, Portoferraio, 18:00 Uhr  
Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.



**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano



### FREITAG 2 JUNI

#### Fest der Schmetterlinge

Fest der Schmetterlinge: Legambiente Arcipelago Toscano, der Nationalpark „Toskanisches Archipel“ und die Universität Florenz organisieren gemeinsam die traditionelle Wanderung mit Trekkingführer durch das Schmetterlingsschutzgebiet „Santuario delle Farfalle Ornella Casnati“. Treffpunkt: 10:30 Uhr, Picknickbereich des Monte Perone – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, kostenlos .



### MONTAG 5 JUNI

#### Wie ruft die Zwergohreule? Djü!

In Naturgebieten mit einzelnen Bäumen und Baumgruppen, Feldern und Olivenhainen lebt ein kleines Raubtier, das kaum mehr als 100 g wiegt: die Zwergohreule. Sie ist von Afrika eingewandert und lebt fast unsichtbar in den Wäldern der Region. Am Weltumwelttag gehen die Teilnehmer zusammen mit dem Parkführer im nächtlichen Mondlicht (des fast vollen Mondes) auf die Suche nach dieser Eule. Abendliches Trekking für Kinder und Familien. Treffpunkt: 21:00 Uhr, CEA (Umweltbildungszentrum) Lacona

Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos.



**WORLD  
ENVIRONMENT  
DAY**

### DONNERSTAG 8 JUNI

#### Weltozeantag – Whale watching

A Bootstour zur Beobachtung von Walfischen, die im Meer rund um die Inseln der Region leben. Fahrt entlang der südwestlichen Küste von Elba, um das internationale Schutzgebiet für Meeressäuger „Pelagos“ kennenzulernen, in das der Nationalpark vollständig eingebettet ist, und das neben Finnwalen, Pottwalen und Delphinen ca. 8500 Meerestierarten umfasst. Neben dem Parkführer wird auch ein Experte anwesend sein, der den Teilnehmern die Unterwasserwelt, seltene Arten und die Gebiete näherbringt, die am dringendsten Aufmerksamkeit und Schutz bedürfen, und einen Dialog darüber eröffnet, wie der Schutz in ganz Europa mit dem Netzwerk Natura 2000 harmonisiert wird, und wie wichtig der Beitrag aller Menschen zu Unterstützung der Erhaltung und Verwaltung dieser Gebiete ist.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Marina di Campo, Einschiffung auf das Motorboot Mickey Mouse – Dauer: 5 Stunden – Anmeldung erforderlich, 50 € und Preisermäßigungen, inklusive Mittagessen an Bord.

Mindestalter: 5 Jahre.



### SONNTAG 11 JUNI

#### Wandern im Park

Im Rahmen der elften Edition der Veranstaltung „In cammino nei Parchi“ („Wandern im Park“) bieten der italienische Alpenverein (CAI) und Federparchi einen Event an, bei dem das Vergnügen des freien Wanderns im Mittelpunkt steht. Die Trekkingtour führt durch verschiedene Umgebungen: Wege inmitten der Mittelmeer-Macchia, Straßenabschnitte, Routen entlang der alten Trockenmauern, wilde Strände, alte rurale Ortschaften und Felsenriffe. Eine Art von Miniatur-Elba zwischen wilder Natur und menschlicher Präsenz erkunden die Teilnehmer bei dieser Tour in Begleitung der Tourenführer des Alpenvereins. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Strand „La Fenicia“, Marciana Marina – Dauer: 2 ½ Std. – Schwierigkeitsgrad: mittel – Anmeldung erforderlich, kostenlos.



### FREITAG 16 JUNI

#### Achtung Schildkröte!

Von Legambiente Circolo Arcipelago Toscano zum Anlass des Internationalen Tages der Meeresschildkröten organisiertes Event, bei dem man erfährt, wie die Unechte Karettschildkröte (Caretta caretta) an den Küsten der Region ihre Eier ablegt. Einweihung der Sitzung der Strandüberwachung zum Auffinden und Schutz eventueller Nester; theoretischer und praktischer Kurs zur Spurenerkennung. Dieser Kurs steht der gesamten Bevölkerung offen. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Aula Verde Blu, Ortschaft Mola. Dauer: 2 Stunden – Kostenlos, Anmeldung erforderlich.



**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano



### **SAMSTAG 17 JUNI**

#### **Die Bestäuberinsekten**

Vortrag über die Bestäuberinsekten, die eine Schlüsselrolle in der Regulierung der Dienste zur Unterstützung der Nahrungserzeugung und des Schutzes der Lebensräume und Naturressourcen spielen. Außerdem sind die Bestäuber auch unerlässlich für die Bewahrung der biologischen Diversität, die Grundlage der menschlichen Existenz und der Wirtschaft. Die Experten melden, dass viele Insektenarten, die diese unverzichtbare Aufgabe übernehmen, Stark im Rückgang begriffen sind. Zusammen mit Leonardo Forbicioni und der WBA lernen die Teilnehmer die Bestäuberinsekten kennen und erfahren, wie sie kartiert und geschützt werden können. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Englische Festung, Portoferraio  
Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.



### **FREITAG 23 JUNI**

#### **Die magische Johannisnacht**

Pflanzen haben den Menschen seit jeher durch die Geschichte seiner Evolution begleitet: von den Sammlern des Neolithikum zu den Landwirten unserer Zeit. Diese wunderbare Koevolution hat eine sehr enge Bindung zu den Pflanzenarten geschaffen, die auch heute noch in vielen Traditionen und Gebräuchen sichtbar ist, bei denen Pflanzen Anwendung finden. In der kürzesten Nacht des Jahres begleitet ein Parkführer die Teilnehmer zu einem Spaziergang, bei dem diese lernen, medizinische Pflanzen zu erkennen und zu sammeln, die zur Herstellung alter Naturheilmittel verwendet werden. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Marciana, Casa del Parco (Besucherzentrum) – Dauer: 2 Stunden. Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos.



### **SAMSTAG 24 JUNI**

#### **Es gibt so viele Sterne!**

Wie viele Sterne stehen am Himmel? Wie weit sind Sie entfernt? Wie kann man sich nachts orientieren? Wo befindet sich der Polarstern? All dies können die Teilnehmer zusammen mit den Amateurastronomen des Vereins „Astrofilì Elbani“ bei diesem speziellen Event für Kinder und Familien entdecken. Es wird möglich sein, das erste Mondviertel und den Sternenhimmel mit bloßem Auge und Teleskopen zu beobachten und die schönsten Sternbilder, Sternhaufen und Nebel zu suchen, sowie alles andere zu suchen, was der Junihimmel an Faszinierendem zu bieten hat. Treffpunkt: 21:30 Uhr, Lacona, Umweltbildungszentrum – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos.

### **FREITAG 30 JUNI**

#### **Aperitif in der Villa delle Grotte**

Führung durch die „Villa Romana delle Grotte“; dieser archäologische Komplex ist eines der bedeutendsten Zeugnisse des toskanischen Archipels; er befindet sich auf dem Vorgebirge beim Golf von Portoferraio; von dort kann man den gesamten Meeresarm zwischen dem Küstengebiet von Piombino und der Bucht von Portoferraio überblicken. Die für lange Zeit als „Villa“ definierten Funde könnten angesichts der jüngsten Ausgrabungen neu definiert werden. Während der Besichtigung der Stätte wird dieses Thema vom Parkführer vertieft. Anschließend können die Besucher im Angesicht des majestätischen Panoramas einen Aperitif genießen. Treffpunkt: 18:00 Uhr, Villa Romana delle Grotte – Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, 12 €.

### **FREITAG 7 JULI**

#### **Whale watching**

Veranstaltung zu Anlass des Internationalen Tages des Mittelmeers (8. Juli). Bootstour zur Beobachtung von Walfischen, die im Meer rund um die Inseln der Region leben. Fahrt entlang der südwestlichen Küste von Elba, um das internationale Schutzgebiet für Meeressäuger „Pelagos“ kennenzulernen, in das der Park vollständig eingebettet ist, und das neben Finnwalen, Pottwalen und Delphinen ca. 8500 Meerestierarten umfasst. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Marina di Campo, Einschiffung auf das Motorboot Mickey Mouse – Dauer: 5 Stunden – Anmeldung erforderlich, 50 € und Preisermäßigungen, inklusive Mittagessen an Bord. Mindestalter: 5 Jahre.



### **SAMSTAG 8 JULI**

#### **Die Wege des Eisens**

Die Ägypter nannten es „himmlisches Mineral“, die Griechen „Sideros“ – die Ursprünge des Abbaus und der Verarbeitung von Eisenerz auf der Insel Elba verliert sich im Nebel der Zeit. Die Eisenerzvorkommen von Elba gehören weltweit zu den Erzlagern, die schon am längsten abgebaut werden. Seit Anbeginn der Geschichte erfüllt die Insel eine wichtige strategische Funktion, sowohl in Bezug auf die Kontrolle des Seeverkehrs als auch in Bezug auf die unerschöpflichen Bodenschätze, für die sich die größten Mächte des Mittelmeerraums interessierten. Zusammen mit dem Archäologen Franco Combi werden die Teilnehmer auf diese faszinierenden historischen Ereignisse zurückblicken. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Englische Festung, Portoferraio – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.

### **FREITAG 14 JULI**

#### **Die großen Vier: Menschen und Mineralien in der Geschichte der Insel Elba**

Die Insel Elba verfügt über ein außergewöhnliches geologisches und mineralogisches Erbe: in Granit enthaltener Elbait und Turmalin; in den Erzlagern enthaltener Ilvait, Pyrit, Hämatit und Magnetit. Von hier stammen die begehrten Exemplare, die in den renommierten Naturkundemuseen der Welt zu sehen sind. Sie sind Zeugnisse einer Millionen Jahre alten geologischen Geschichte. In San Piero, wo es Granitvorkommen gibt, befindet sich das

Mineralogische Museum Luigi Celleri, das sich im 19. Jahrhundert zusammen mit Giuseppe Pisani, Raffaello Foresi und Giorgio Roster der mineralogischen Wissenschaft und Kultur widmete und Mineralien der Insel Elba sammelte. Diesen „großen Vier“ ist dieser Vortrag gewidmet. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Portoferraio, Englische Festung – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.

### **MONTAG 17 JULI**

#### **Mondloser Abend in Volterraio**

Doppelevent für einen unvergesslichen Abend unter dem Vorzeichen der Geschichte, der Wissenschaft und der Mythen. Aufstieg zur Festung, um das Panorama mit dem herrlichen Schauspiel des Sonnenuntergangs über der Bucht von Portoferraio zu genießen. Besichtigung der Festung in Begleitung der Parkführer. Nach Sonnenuntergang erfahren die Teilnehmer mehr über die Orientierung am Sternenhimmel, die Sternbilder und letztere betreffende Mythen. Ein erwähnt, den sich Amateurastronomen und Fotografen auf keinen Fall entgehen lassen sollten Ein mondloser Abend unter einem der dunkelsten Himmel Italiens. Treffpunkt: 20:30 Uhr, Parkplatz Le Casermette, Strada per il Volterraio – Dauer: 2 ½ Std. – Schwierigkeitsgrad: mittel – Wanderschuhe und Beleuchtungs-ausrüstung wie Stirn- oder Taschenlampen unbedingt erforderlich – Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr 20 €, reduziert 10 € für Ortsansässige und Senioren über 65 Jahre. Reduziert 5 € für Ortsansässige über 65 Jahre und Kinder von 5-12 Jahren. Kostenlos für ortsansässige Schüler und Studenten (bis 19 Jahre). Mindestalter: 12 Jahre.



### **DONNERSTAG 20 JULI**

#### **Mola kennenlernen**

Sensorische Workshops, Umweltinterpretation, Schnitzeljagd in der Natur, Vorträge, Workshops und vieles mehr. Die Initiative „Mola kennenlernen“ setzt sich zum Ziel, alle Aspekte des komplexen und facettenreichen Feuchtgebiets von Mola zu beleuchten und bietet die Gelegenheit für viele unterschiedliche Veranstaltungen, die ermöglichen, jedes Mal ein neues Teil dieses wunderbaren Mosaiks zu entdecken.

Treffpunkt: 17:00 Uhr, Aula VerdeBlu, Ortschaft Mola

Dauer: 3 Stunden- Kostenlose Veranstaltung,

Anmeldung erforderlich.



**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano



### **SAMSTAG 22 JULI**

#### **Aperitif in der Villa delle Grotte**

Führung durch die „Villa Romana delle Grotte“; dieser archäologische Komplex ist eines der bedeutendsten Zeugnisse des toskanischen Archipels; er befindet sich auf dem Vorgebirge beim Golf von Portoferraio; von dort kann man den gesamten Meeresarm zwischen dem Küstengebiet von Piombino und der Bucht von Portoferraio überblicken. Die für lange Zeit als „Villa“ definierten Funde könnten angesichts der jüngsten Ausgrabungen neu definiert werden. Während der Besichtigung der Stätte wird dieses Thema vom Parkführer vertieft. Anschließend können die Besucher im Angesicht des majestätischen Panoramas einen Aperitif genießen. Treffpunkt: 18:00 Uhr, Villa Romana delle Grotte – Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, 12 €.

### **SAMSTAG 29 JULI**

#### **1875-1883, Die Jahre der mineralogischen Leidenschaft von Giorgio Roster auf der Insel Elba**

Vortrag von Federico Pezzotta, Mineraloge und Wissenschaftlicher Direktor des Mineralogischen Museums (MUM) in San Piero. Giorgio Roster, Professor für Hygiene an der Universität Florenz, führte in der Zeit von 1875 bis 1883 zusammen mit Giovanni Battista Toscanelli und den berühmten Bergarbeiter Luigi Celleri Ausgrabungen und Forschungen auf der Insel Elba durch. Zwischen San Piero und San Ilario in Campo machte er einige der spektakulärsten und wertvollsten Mineralienfunde jener Epoche und fertigte eine Landkarte an, die im wahrsten Sinne des Wortes eine „Schatzkarte“ war. Er begründete eine einzigartige durch Manuskripte und Kataloge dokumentierte Sammlung, die heute vollständig im Mineralogischen Museum der Universität Florenz aufbewahrt wird. Im Anschluss an den Vortrag Führung durch die Roster- Ausstellung. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Portoferraio, Englische Festung – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.

### **SAMSTAG 5 AUGUST**

#### **Elba von außen betrachtet. Beobachtungen auf dem Inselgebiet zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert**

Der am 28. März 1801 zwischen Frankreich und dem Königreich Neapel geschlossene Frieden von Florenz beendete die jahrhundertelange Dreiteilung der Insel. Ihre Wiedervereinigung unter Frankreich während der Zeit, als Napoleon Erster Konsul war, brachte sehr viele Wissenschaftler, Naturforscher und Geologen auf die Insel, die jede Form von Information sammelten, um das Territorium optimal zu nutzen. Es war das erste Mal, dass die Insel erforscht wurde, um ihr Potenzial zu verbessern, und auch das erste Mal, dass willentlich die Produktion gesteigert und neue Pflanzungen eingeführt wurden. Für Elba begann die moderne Zeit, in der das Territorium mit anderen Augen gesehen wurde. Diese neue Entwicklung gipfelt in der Gründung des ersten Stahlwerks zu Anfang des 20. Jahrhunderts. Vortrag von Gloria Peria und Marina Segnini. Treffpunkt: Englische Festung, Portoferraio, 18:00 Uhr – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.

### **DIENSTAG 8 AUGUST**

#### **Monte Perone. Beobachtung des Himmels mit den Amateurastronomen des Vereins „Astrofil Elbani“**

Beobachtung des Augsthimmels mit den Teleskopen des Vereins „Astrofil Elbani“. Nachdem die Autos geparkt wurden und eine kurze Strecke mithilfe von Stirn- und Taschenlampen zu Fuß zurückgelegt wurde, erhalten die Teilnehmer die Gelegenheit, die Mondkrater und -erhebungen am ersten Mondviertel zu betrachten und sich die Saturn-Ringe anzusehen. Ein der Wissenschaft und Mythologie gewidmeter Abend im herrlichen Rahmen der Naturlandschaft des westlichen Elbagebiets. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Picknickbereich des Monte Perone – Dauer: 2 Stunden – 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos. Nähere Informationen sind bei der Park-Info erhältlich.

### **DONNERSTAG 10 AUGUST**

#### **Giorgio Roster, Pionier der wissenschaftlichen Fotografie**

Giorgio Roster (Florenz, 1843-1927) war eine Ecke hektischer Wissenschaftler. Neben seiner Arbeit als Arzt, Hygieniker und Professor widmete er sich auch der Botanik und der Mineralogie. Die Laborpraxis bringt ihn zur Fotografie, die er von Anfang an als wesentliches Hilfsmittel für Didaktik, den Erwerb von Wissen und die Durchführung von Versuchen im Bereich der wissenschaftlichen Forschung betrachtet. Vortrag von Stefano Casati, in Zusammenarbeit mit dem wissenschaftsgeschichtlichen Museum Galileo von Florenz. Anschließend Führung durch die Roster- Ausstellung. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Englische Festung, Portoferraio – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €.

### **MITTWOCH 16 AUGUST**

#### **Aia di Cacio. Beobachtung des Himmels mit den Amateurastronomen des Vereins „Astrofil Elbani“**

Der Beobachtung des Himmels und der Sterne gewidmeter Abend. Die Teleskope werden vom Verein der Amateurastronome „Astrofil Elbani“ zur Verfügung gestellt. Ein mondloser Abend, der perfekt geeignet ist, um die Jupiterringe, die Saturnringe und Einzelheiten der hellsten Nebel unter einem der dunkelsten Himmel Italiens zu beobachten. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Rio nell'Elba, Ortschaft Aia di Cacio – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €, reduziert 5-12 Jahre, 0-4 Jahre kostenlos.

### **MITTWOCH 23 AUGUST**

#### **Aperitif in der Villa delle Grotte**

Geführte Besichtigung der archäologischen Stätte... (Veranstaltungsbeschreibung 22. Juli). Treffpunkt: 18:00 Uhr, Villa Romana delle Grotte – Dauer: 2 Stunden- Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, 12 €.

### SONNTAG 27 AUGUST

#### Vortrag in der Englischen Festung mit dem Historiker Giuseppe Massimo Battaglini

Drei toskanische Intellektuelle auf Elba zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert. Ein Künstler, Telemaco Signorini (1835 - 1901), ein Literat, Renato Fucini (1843-1921), ein Wissenschaftler, Giorgio Roster (1843- 1927). Anschließend Führung durch die Roster- Ausstellung. Treffpunkt: 21:00 Uhr, Englische Festung, Portoferraio – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 4 €

### FREITAG 8 SEPTEMBER

#### Whale watching

Bootstour zur Beobachtung von Walfischen, die im Meer rund um die Inseln der Region leben. Fahrt entlang der südwestlichen Küste von Elba, um das internationale Schutzgebiet für Meeressäuger „Pelagos“ kennenzulernen, in das der Park vollständig eingebettet ist, und das neben Finnwalen, Pottwalen und Delphinen ca. 8500 Meerestierarten umfasst. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Marina di Campo, Einschiffung auf das Motorboot Mickey Mouse – Dauer: 5 Stunden – Anmeldung erforderlich, 50 € und Preisermäßigungen, inklusive Mittagessen an Bord. Mindestalter: 5 Jahre.



### SAMSTAG 9 SEPTEMBER

#### Auf der Suche nach der Grünen Kröte

Im toskanischen Archipel wurde die Grüne Kröte (auch Wechselkröte genannt) nur auf Elba gesichtet. Sie ist ein faszinierendes und scheues Amphibium und wurde vor Kurzem im Süd-West-Gebiet beobachtet. Bei einer Abendwanderung gehen die Teilnehmer auf dem Weg von Mola nach Porto Azzurro, angeführt von der Herpetologin Giulia Corti, auf die Suche nach diesem Tier. Treffpunkt: 20:00 Uhr, Aula VerdeBlu, Ortschaft Mola – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Kostenlos, Anmeldung erforderlich.

### SONNTAG 17 SEPTEMBER

#### Einladung in die Villa Ottone

Die Türen und der Garten der Villa Ottone werden für Besucher geöffnet und lässt diese in das 19. Jahrhundert eintauchen. Zusammen mit dem Parkführer lassen die Teilnehmer die Ereignisse Revue passieren, die Gräfin Vittoria Altoviti zum Bau der Villa veranlasst haben und erfahren mehr über die Kriterien, nach denen der Park geschaffen wurde, der die majestätische Villa umgibt. Auch die Verbindungen der Adligen zu Wissenschaftlern,



Künstlern und herausragenden Persönlichkeiten der Epoche, also ihr kulturelles Entourage, werden thematisiert. Treffpunkt: Villa Ottone, Portoferraio, 17:00 Uhr – Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren.



### Schnorcheln am Scoglietto mit einem

**Jeden Freitag vom 30. Juni bis zum 1. September.** Schnorcheln unter der Anleitung eines Parkführers im Rahmen des Projekts „Netzwerk Natura 2000“. Eine Gelegenheit, um die Artenvielfalt im Meeresschutzgebiet des Scoglietto von Portoferraio zu erkunden. Treffen mit dem Parkführer im Hotel Airone in Portoferraio. Überprüfung der Ausrüstung und der technischen Fähigkeiten der Teilnehmer. Auf Wunsch wird die Ausrüstung bereitgestellt. Fahrt zum Scoglietto im offenen Schlauchboot. Schnorcheln für ca. 50 Minuten. Anmeldung erforderlich; die Ausrüstung kann gegebenenfalls bereitgestellt werden; kostenlose Veranstaltung. Treffpunkt: 17:00 Uhr, Hotel Airone, im Tauchzentrum, Ortschaft „Le Terme“, Portoferraio – Dauer: 2 Stunden.



### Sommer im Junior-Park

#### Freizeitaktivitäten für Kinder auf der Insel Elba

Kostenlose meeresbiologische Workshops mit einem Parkführer direkt an den Stränden von Elba. Jeden Mittwoch und Freitag von 9:30 bis 11:30 Uhr

|          |               |           |               |              |              |
|----------|---------------|-----------|---------------|--------------|--------------|
| 14. Juni | Enfola        | 12. Juli  | La Fenicia    | 9. August    | Straccoligno |
| 16. Juni | Campo all'Aia | 14. Juli  | Chiessi       | 11. August   | Chiessi      |
| 21. Juni | La Foce       | 19. Juli  | Cala Seregola | 16. August   | Il Bagno     |
| 23. Juni | Patresi       | 21. Juli  | Patresi       | 18. August   | Patresi      |
| 28. Juni | Innamorata    | 26. Juli  | Campo all'Aia | 23. August   | Nisportino   |
| 30. Juni | Sant'Andrea   | 28. Juli  | Le Prade      | 25. August   | Barbarossa   |
| 5. Juli  | Pomonte       | 2. August | Seccheto      | 30. August   | Le Ghiaie    |
| 7. Juli  | Patresi       | 4. August | Patresi       | 1. September | Patresi      |

# Insel Elba

# Herbst im Park



## **SAMSTAG 23 SEPTEMBER**

### **Die Route „Il cammino della Rada“**

Zu Anlass des Internationalen autofreien Tags (20. September) ein gemütlicher Spaziergang für die ganze Familie, der vom Thermalbecken San Giovanni zur Villa delle Grotte, einer luxuriösen römischen Residenz aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. führt. In Zusammenarbeit mit Italia Nostra Archipelago Toscano. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Portoferraio, Thermalbad von San Giovanni – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht  
Anmeldung erforderlich; 8 €, reduziert (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos.



Arcipelago Toscano

### DIENSTAG 26 SEPTEMBER

#### **Trekking auf der Halbinsel Capo Stella und Aperitif mit typischen Produkten der Region**

Trekking auf der Halbinsel Capo Stella und Aperitif mit typischen Regionalprodukten in Zusammenarbeit mit den Campingplätzen Camping Laconella, Camping Valle Santa Maria und Camping Appartamenti Tallinucci. Rundgang auf der langen und schmalen Landzunge zwischen zwei großen Buchten, von der man ein eindrucksvolles Panorama genießt, eingebettet in die Farben und Düfte der Mittelmeer-Macchia: Ausblick auf die Küste des Stella-Golfs mit seinen zauberhaften Buchten und Stränden, von der Spiaggia Margidore bis zum Lido, und auf die Westküste der Halbinsel Calamita mit Capoliveri und den Gemini-Inseln. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Strand Margidore – Dauer: 2 ½ Std. – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, kostenlos.

### SAMSTAG 30 SEPTEMBER

#### **Mola kennenlernen**

Sensorische Workshops, Umweltinterpretation, Schnitzeljagd in der Natur, Vorträge, Workshops und vieles mehr. Die Initiative „Mola kennenlernen“ setzt sich zum Ziel, alle Aspekte des komplexen und facettenreichen Feuchtgebiets von Mola zu beleuchten und bietet die Gelegenheit für viele unterschiedliche Veranstaltungen, die ermöglichen, jedes Mal ein neues Teil dieses wunderbaren Mosaiks zu entdecken.

Treffpunkt 15:00 Uhr, Aula VerdeBlu, Ortschaft Mola

Dauer: 3 Stunden – Kostenlos, Anmeldung erforderlich.



**LEGAMBIENTE**

Circolo Arcipelago Toscano

---

### SONNTAG 1 OKTOBER

#### **Die Eselsfarm von Elba: Es war einmal eine Insel**

Approccio sensoriale al somaro nel suo recinto, prove di conduzione del somaro in mezzo all'oliveta, visita del piccolo museo "C'era una volta un'isola". Escursione immersa nell'evoluzione della macchia mediterranea fino a raggiungere un magnifico bosco di lecci, percorrendo un fresco sentiero. Evento su prenotazione.

€ 20, ragazzi 5-12 anni € 10 – gratuito bambini 0-4 anni.

Due turni di visita, alle ore 10:00 e alle ore 17:00.



---

### SAMSTAG 7 OKTOBER

#### **Gli affioramenti ofiolitici di Monte Fico lungo il GustoSentiero di Rio. In occasione della Settimana del Pianeta Terra**

Sensorische Annäherung an Esel in ihrem Gehege und Versuch, den Esel in den Olivenhain zu führen; Besuch des kleinen Museums „Es war einmal eine Insel“. Spaziergang durch die Mittelmeer-Macchia auf einem angenehm frischen Weg, um zu einem herrlichen Steineichenwald zu gelangen. Anmeldung erforderlich, Erwachsene 20 €, Kinder von 5-12 Jahren 10 €, Kinder von 0-4 Jahren kostenlos.

Zwei Besichtigungstermine, um 10:00 Uhr und um 17:00 Uhr

€ 4 ridotto 5-12 anni, gratuito 0-4 anni.





### SONNTAG 8 OKTOBER

#### **Geologisches Trekking in Portoferraio. Internationaler Tag der Geodiversität (6. Oktober)**

Die Griechen nannten die Stadt „Porto Argoo“, also „weiß“, im 13. Jahrhundert war sie unter dem Namen „Ferraria“ bekannt, während sie im 18. Jahrhundert den Beinamen „die rosafarbene Stadt“ erhielt. All diese Namen nehmen Bezug auf die Felsen und die Geschichte von Portoferraio, einer kleinen Ortschaft, die vor den meisten Winden. Eine geologische Tour durch das historische Zentrum, um den Ursprung der Felsen zu erkunden, die noch heute die Grundfesten der Stadt bilden, und die Denkmäler und Gebäude mit neuen Augen zu betrachten, unter dem Blickwinkel, welche Beziehungen zwischen dem Menschen und seinem geologischen Lebensraum entstehen können. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Park-Info, Portoferraio – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren.



### SAMSTAG 14 OKTOBER

#### **Der nachhaltige Park eines Hotels im Unesco-MAB-Biosphärenreservat**

Biowatching im Park des Hotels Fabricia, das inmitten einer komplexen Naturlandschaft und in einem Naturschutzgebiet liegt, umgeben von den Pflanzen der Mittelmeer-Macchia und einem jahrhundertealten Olivenhain, in der Nähe von zwei Feuchtgebieten, die eine ideale Umgebung für die Entwicklung der Biodiversität darstellen. Autochthone Vegetation, künstliche Nester für Rauch- und Mehlschwalben, Bewässerung mit Regenwasser: der Parkführer verdeutlicht den Besuchern, auch anhand von Erklärtafeln entlang der Route, wie ein Gastbetrieb in Harmonie mit dem Territorium und der Natur existieren kann. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Hotel Fabricia, Portoferraio – Dauer: 2 Stunden- Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert (5 bis 12 Jahre), 0 bis 4 Jahre kostenlos.

### SONNTAG 15 OKTOBER

#### **„Tarta“-Aperitif**

Abschluss der Nistsaison. Ein Treffen für alle Freiwilligen, die sich an der Überwachung von Stränden und Nestern beteiligt haben, zu dem aber auch alle anderen Fans von Meeresschildkröten eingeladen sind. Treffpunkt: 15:00 Uhr, Aula Verde Blu, Mola – Dauer: 2 Stunden. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.

## WALKING FESTIVAL

### SAMSTAG 21 OKTOBER

#### **Wanderung durch einen Steineichenwald zum Kontrollturm „Torre del Giove“**

Mittelmeer-Macchia und Steineichenwald, antike Orte, an denen Holz zur Befeuerung der Schmelzöfen gesammelt wurde. Die Route des Weges 259 führt zu dem 1459 errichteten Bollwerk, einem großen viereckigen Turm, der nunmehr zur Ruine verfallen ist. Der Ausblick reicht über die kleinen Inseln Palmaiola und Cerboli, das Vorgebirge von Populonia und den Monte Argentario bis zum Kanal von Piombino und umfasst die gesamte Ostseite der Insel Elba. Treffpunkt 14:00 Uhr? – Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.

# WALKING FESTIVAL

## SONNTAG 22 OKTOBER

### Kastanienfest in Marciana

Spaziergang durch den herbstlichen Wald in Begleitung eines Parkführers, um die bunten Blätter mit ihren vielfältigen Farben und Formen zu betrachten und zu sammeln, um eine eigene sensorische Komposition zu erschaffen. Für Kinder und Familien. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Casa del Parco\*, Marciana – Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.

## SAMSTAG 28 OKTOBER

### Zum Monte Serra

Spaziergang zum Monte Serra zur Erkundung alter Minen und Orte, wo Eisen geschmiedet wurde. Auf dem Weg untersuchen die Teilnehmer die außergewöhnlichen Felsen, die es in diesem Gebiet gibt, um deren Merkmale und Eigenschaften kennen zu lernen. Treffpunkt: 14:00 Uhr, Rio nell'Elba, Casa del Parco\*, mit dem Auto (erforderlich) – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel – Anmeldung erforderlich, kostenlose Veranstaltung.

## SONNTAG 29 OKTOBER

### Kastanienfest in Poggio

Von Marciana nach Poggio über alte Privatstraßen zur Betrachtung der für den Apennin typischen Vegetation dieser Region von Elba, entlang der Berghänge des Monte Capanne. Die großen Kastanienwälder wurden in der Vergangenheit genutzt, um Kastanien zu sammeln und Holz zu gewinnen. Sie sind ein interessantes Beispiel für nachhaltige Wirtschaft, dass während des Spaziergangs näher erläutert wird. Entlang der Route ist eine Rast an der Einsiedelei San Cerbone vorgesehen, die im Jahr 575 zu Ehren dieses Heiligen gebaut wurde. Dann geht es weiter nach Poggio zur verkosteten typischer Regionalprodukte an den Ständen des Dorffests. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Marciana, Casa del Parco\* – Schwierigkeitsgrad: mittel bis leicht – Dauer: 3 Stunden – Anmeldung erforderlich, kostenlos.

## SAMSTAG 4 NOVEMBRE

### Ein Spaziergang im Unesco-MAB-Biosphärenreservat

Veranstaltung zu Anlass des Internationalen Tages der UNESCO-MAB-Biosphärenreservat\*\*. Ausgehend vom Park des Thermalbads durchqueren wir das Feuchtgebiet von San Giovanni bis wir zur Villa Romana delle Grotte gelangen. Dort besichtigen wir zusammen mit einem Agronomen den Olivenhain, der die archäologische Stätte umgibt. Eine Tour mitten im Biosphärenreservat um in Kontakt mit den typischen Elementen der Region mehr über den Schutz der Biodiversität, der Lebensräume und der Landschaft zu erfahren, zur Wertschätzung der kulturellen Vielfalt und positiven Beziehung zwischen Mensch und Natur. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Park des Thermalbads (Parco delle Terme), Portoferraio – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich, 8 €, ermäßigt für Kinder von 5-12 Jahren, 0-4 Jahre kostenlos.

\*Besucherzentrum

\*\*3. November



AVENZA MAPS



Auf der Plattform Avenza Maps können Sie die kostenlose Anwendung mit der offiziellen Karte der Wanderwege auf Elba

## Insel Elba



Marciana



Sede del Parco







Rio nell'Elba



Zona umida di Mola



Lacona



# insel Pianosa



Frühling 2023



# LA CASA DELL'AGRONOMO DELL'ISOLA DI PIANOSA

Das Haus des Agronomen auf der INSEL PIANOSA



Das Haus des Agronomen wurde in der sogenannten ponticellianischen Zeit erbaut - Ponticelli war zwischen 1871 und 1881 Direktor des Gefängnisses von Pianosa – und mit Sicherheit vor 1875 fertiggestellt, wie ein Druck mit diesem Datum belegt, der das Gebäude als fertiggestellt zeigt. Es wurde nicht nur für den Agronomen gebaut, der dort tatsächlich wohnte, sondern auch zur Beherbergung anderer Mitarbeiter der Landwirtschaftliche Strafkolonie. Es handelt sich zweifellos um eines der ehrwürdigsten Gebäude der Insel und wurde im eklektischen Stil der damaligen Zeit erbaut. Es weist dekorative Elemente auf, die auch an anderen Gebäuden der Insel wie z. B. dem Forte Teglia und dem Palazzo della Specola zu finden sind. Das Haus des Agronomen konnte auch dank der für den Besuch der Insel erhobenen Gebühren renoviert und als Museum eingerichtet werden. Im Zeitraum von 2000–2021 kamen auf diese Weise 1.114.386 Euro für den Park zusammen. Die Renovierung erforderte jedoch eine viel höhere Summe – ca. 2 Millionen Euro – aber ohne den Beitrag der Parkbesucher wären die finanziellen Mittel zur Fertigstellung der Arbeiten nicht vorhanden gewesen.







## BESICHTIGUNGSRUNDGANG

Das Erdgeschoss ist der Geschichte der Insel Pianosa gewidmet. Im ersten Saal erscheint das Bild des Agronomen Ponticelli in einem Video und begrüßt die Besucher. Ein Zeitstrahl auf einer großen Tafel hilft den Besuchern, die Geschichte der Insel zurückzuverfolgen und zu ihren geologischen, archäologischen und architektonischen Ereignissen in Verbindung zu setzen. Die oberen Stockwerke sind der Naturlandschaft der Insel gewidmet. Das Territorium der Insel Pianosa wird durch eine Plastik dargestellt, die interaktiv genutzt werden kann. Beim Drücken der verschiedenen Knöpfe können die Besucher Audiobeschreibungen anhören, während die entsprechenden Gebiete der Insel aufleuchten, und einen Eindruck von der Verteilung der verschiedenen Gebiete erhalten: Unter- und Überwasserriffe, Strände, sandiger Meeresgrund, Mittelmeer-Macchia, Strauchheiden und verlassene Weiden. Ein Saal ist dem internationalen Schutzgebiet für Meeressäuger „Pelagos“ gewidmet, das sich durch eine große Artenvielfalt auszeichnet. Der Nationalpark liegt vollständig innerhalb dieses Gebiets. Im letzten Stockwerk befinden sich einige Tafeln über die Fauna der Insel Pianosa und eine „Birdwatching“-Station, von der aus die Besucher Reproduktionen verschiedener Exemplare der Avifauna beobachten und deren Gesang anhören können. Bei der Rückkehr zum Erdgeschoss in Richtung des Ausgangs werden die Besucher mit Bildern des Meeresgrunds der Insel „verabschiedet“; durch die Projektion von Unterwasservideos an den Wänden können sie virtuell in das Meer von Pianosa eintauchen. Entlang der Besichtigungsrouten sind taktile Tafeln in Brailleschrift angebracht; außerdem sind Tonaufnahmen verfügbar, die blinde Personen bei ihrer Erfahrung im Haus des Agronomen begleiten. Anmeldungen an der Park-Info-Pianosa, Eintritt 5 € – reduziert 3 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren; kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.

**Das Haus des Agronomen verfügt über eine Park-Info im Erdgeschoss**, an die sich Besucher wenden können, wenn sie mit der Fähre auf der Insel ankommen. Hier erteilen die Parkführer Auskunft über das tägliche Programm der Besichtigungen und Ausflüge. Außerdem gibt es einen Bookshop mit Informationsmaterial, Andenken und Publikationen zum Schutzgebiet. Tel. 0565 908231. **Vom 15. März bis zum 31. Oktober:** Von Montag bis Sonntag 11:00 bis 16:30 Uhr. Im Winter richten sich die Öffnungszeiten nach der Verfügbarkeit von Fährverbindungen.

# MUSEO DELLE SCIENZE GEOLOGICHE E ARCHEOLOGICHE DELL'ISOLA DI PIANOSA

MUSEUM FÜR GEOLOGISCHE UND ARCHÄOLOGISCHE WISSENSCHAFTEN AUF DER INSEL PIANOSA

\*Besucherzentrum - Park-Info



Zum ersten Mal werden Gesteinsproben, Fossilien und archäologische Funde, die wahren Schätze von Pianosa, in einer Dauerausstellung auf der Insel dort gezeigt, wo sie gefunden wurden. Die Ausstellung zeigt die Geschichte der Insel Pianosa, angefangen bei den ältesten Gesteinen, die etwa 19 Millionen Jahre alt sind, bis hin zu den Ablagerungen der letzten Eiszeit, und verfolgt die Spuren des Menschen vom Jungpaläolithikum über die Römerzeit bis hin zum Mittelalter. Die vielen Fossilien der Insel und die ersten Inselbewohner stehen in engem Zusammenhang mit der geologischen und paläogeografischen Entwicklung der "Nicht-Insel" zu der Insel, die wir heute kennen. Die Geschichte dieses wertvollen und faszinierenden Stückchen Erde wird anhand von Erklärtafeln, Videos sowie Bildungs- und Informationsworkshops erzählt. Führungen: Anmeldungen im Casa del Parco\* der Insel Pianosa oder im Internet unter Buchungen: [parcoarquipelago.info](http://parcoarquipelago.info). Eintritt 5 € – reduziert 3 € für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Behinderte und ihre Begleitpersonen sowie für Kinder von 0-4 Jahren.



# CATACOMBE DELL'ISOLA DI PIANOSA

Katakomben auf der INSEL PIANOSA



Der Katakombenkomplex aus der frühchristlichen Zeit, der etwa 700 in Stein gemeißelte Gräber umfasst, befindet sich in dem im Osten gelegenen Dorf der Insel Pianosa. Die Grabstätte weist die gleichen morphologischen und monumentalen Merkmale wie andere Katakomben auf, die im Laufe der Spätantike in den zahlreichen Siedlungen der italienischen Halbinsel und der Inseln ausgegraben wurden, und macht die Toskana zur nördlichsten Region, in der Friedhöfe dieser Art aufgefunden wurden. Die zumeist in der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts n. Chr. entstandenen und mindestens bis zum 5. Jahrhundert genutzten Katakomben wurden von der Päpstlichen Kommission für sakrale Archäologie der Parkverwaltung unterstellt. Führungen: Anmeldungen im Besucherzentrum (Casa del Parco) der Insel Pianosa oder im Internet unter [parcoarquipelago.info](http://parcoarquipelago.info). Eintritt 5 € – reduziert 3 € für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Behinderte und ihre Begleitpersonen sowie für Kinder von 0-4 Jahren.





### SONNTAG 23 APRIL

#### Das Mittelmeer vor 150 Jahren

Das Meer der Insel Pianosa verfügt über eine besonders reichhaltige Fischfauna. Das Wasser wurde einst indirekt durch die strengen Kontrollen der Gefängnis Polizei in der Inselumgebung geschützt. Heutzutage steht es aufgrund seines hohen ökologischen Werts und seines Fauna-Reichtums unter Schutz. Hier sind die Neptungraswiesen noch unversehrt und besonders ausgedehnt, da sie von Fischerei mit Schleppnetzen und wahllosem Ankern von Booten verschont werden. Trekking in Begleitung eines Parkführers und eines Experten zur Erörterung von Themen wie dem Meeresschutz und der nachhaltigen Nutzung des Meeres. Neben dem Parkführer begleitet ein Experte diese Tour und hilft den Teilnehmern, die Unterwasserwelt, seltene Arten und besonders schutzbedürftige Umgebungen besser kennen zu lernen. Außerdem eröffnet er einen Dialog über die Art, wie der Naturschutz in ganz Europa mit dem System des Netzwerks Natura 2000 in Einklang gebracht wird und welche Bedeutung der Beitrag aller Menschen zur Unterstützung der Erhaltung und Verwaltung dieser Territorien hat. Treffpunkt: 11:00 Uhr, Pianosa - Casa dell'Agronomo\*. Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht.

Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren, 0-4 Jahre kostenlos.



## Ausflüge auf der Insel Pianosa

Tägliche Ausflüge entlang der angegebenen Routen in exklusiver Begleitung eines zugelassenen Tourenführers. Der Besuch der Ortschaft und des Strands der Cala Giovanna ist kostenlos. Haustiere sind nur im Dorfgebiet erlaubt und müssen an der Leine geführt werden (siehe S. 65). Vom 15. März bis zum 31. Oktober werden täglich Ausflüge angeboten. Während der restlichen Zeit des Jahres sind Touren (Trekking, Mountainbike und Museumsbesichtigungen) in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit der Fährverbindungen möglich. Die Anmeldung kann direkt an Bord erfolgen.



### FÜHRUNG DURCH DAS CASA DELL'AGRONOMO\*

Geführte Besichtigung des von der Parkverwaltung renovierten Gebäudes und des Besichtigungsparcours, der mit Informationstafeln, interaktiven Videos und Audiobeschreibungen die landwirtschaftliche Biodiversität und die Naturmerkmale der Insel sowie die historische Zeit erläutert, in der die Insel durch die Einrichtung der landwirtschaftlichen Strafkolonie verändert wurde. Dauer: 1 Stunde – 10 €, reduziert 5 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.



## BESUCH DES DORFES

Ein Spaziergang durch die malerische Ortschaft Pianosa, um die Geschichte und die Gewohnheiten der Gemeinschaften kennenzulernen, die hier gelebt haben. Historischer Rundgang, der verschiedene Epochen umfasst, von der Steinzeit bis zu den Siedlungen des 19. Jahrhunderts. Dauer: 1 ½ Stunden. 5 €, 3 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren. Kann mit der Besichtigung der Katakomben kombiniert werden: 10 €, reduziert 6 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.



**BESICHTIGUNG DER ORTSCHAFT, KATAKOMBEN UND MUSEUM** Bei dieser Tour können die Teilnehmer neben dem eindrucksvollen und spektakulären frühchristlichen Katakombenkomplex (4. Jahrhundert n. Chr.) die Geschichte der schönsten und ältesten Gebäude der Ortschaft besichtigen. Auf dem Programm steht auch ein Besuch des Museums für geologische und archäologische Wissenschaften, in dem die Schätze der Insel Pianosa – Gesteinsproben, Fossilien und archäologische Funde – im Rahmen einer Dauerausstellung an ihrem Fundort gezeigt werden. Dauer: 2 Stunden. 15 €, 8 € (5-12 Jahre), kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.



## GEFÜHRTE INSELBESICHTIGUNG IN DER KUTSCHE

Eine langsame und sanfte Art, die Natur, die Schönheit und den Charme der Insel zu erleben, die insbesondere für Familien mit Kindern geeignet ist. Die Tour führt durch die verschiedenen Stationen des ehemaligen Gefängnisses und die Gärten von Pianosa und sieht einige kurzen Aufenthalte vor, bei denen der Tourenführer die Geschichte der Strafkolonie erzählt. 20 €, 14 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren. Dauer: 1 ½ Stunden.



## WANDERN IN DER NATUR

Wanderung mit leichtem Schwierigkeitsgrad durch das Südostgebiet. Ein Rundweg, der teilweise im Schatten liegt und die Möglichkeit bietet, alte Gefängnisbauten zu besichtigen und die natürlichen Merkmale sowie die geologische und archäologische Geschichte der Insel zu erkunden. Dauer: 2 Stunden – Geschlossene Schuhe oder Trekking-Sandalen unbedingt erforderlich. 10 €, reduziert für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren.



## MOUNTAINBIKE

Mit dem Mountainbike über die flachen Straßen und Wege der Insel. 2 Routen: Die ungefähr 10 km lange Nordroute bietet einen wunderbaren Blick auf den römischen Hafen am nördlichen Ende der Insel, auf das Belvedere der Westseite und „Cala Brisighelli“ auf der Ostseite. Die Südroute hingegen ist ungefähr 13,5 km lang und sieht Aufenthalte an der Hochsicherheitsstation „Agrippa“, der unvergesslichen Bucht „Cala della Ruta“ und einigen Aussichtspunkte entlang der südlichen westlichen Küste vor. Dauer: 2 Stunden. 15 €. Mindestalter: 12 (keine Kinder im Kindersitz) Minderjährige benötigen eine Genehmigung und eine Haftungsbefreiung und müssen von einem verantwortlichen Erwachsenen begleitet werden. Es besteht die Verpflichtung zum Tragen eines Helms und geeigneter Schuhe.



## SEEKAJAKFAHREN

Tour mit dem Kajak (Sit on Top) zur Erkundung der Ostküste der Insel. Ausgangspunkt ist der Strand der „Cala Giovanna“. Eine hervorragende Gelegenheit, in den Gewässern des Schutzgebietes entlang der spektakulären Küste und der Klippen der Insel zu schippern. Dauer: 2 Stunden. 25 €. Mindestalter: 14 Jahre Es ist ein Mindestmaß an Erfahrung erforderlich. Minderjährige benötigen eine Genehmigung und eine Haftungsbefreiung und müssen von einem verantwortlichen Erwachsenen begleitet werden. Es besteht die Verpflichtung zum Tragen einer Sicherheitsausrüstung.



## GEFÜHRTE BUSTOUREN

Bequem in einem Bus sitzend (mit Klimaanlage) über die Schotterstraßen der Insel Pianosa fahren, um die Natur und die alte Geschichte der Landwirtschaft und des Gefängnisses der Insel zu erkunden. Die Erläuterungen des Tourenführers und spannende Fotostopps wie zum Beispiel für den herrlichen Ausblick auf die Bucht „Cala del Bruciato“ runden dieses Erlebnis ab. Dauer: 1 Stunde und 15 Minuten. 20 €, 14 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.



## BEI SONNENAUFGANG UND SONNENUNTERGANG

Trekking-, Mountainbike-, Kajak- und Schnorcheltouren bei Sonnenauf- und -untergang für Gäste, die auf der Insel übernachten. Informationen zu den Touren sind in einem bei der Park-Info von Pianosa erhältlichen Kalender verfügbar.



## SCHNORCHELN

Flossen, Tauchermaske und Schnorchel zur Beobachtung der Meeresflora und -fauna entlang eines Küstenabschnitts mit großer Biodiversität. Diese Aktivität ist für kleine Gruppen zur Erkundung einer intakten Meeresumwelt gedacht, die nur ein Schutzgebiet zu bieten hat. Minderjährige müssen von mindestens einem Elternteil oder verantwortlichen Erwachsenen begleitet werden. Für Minderjährige ist eine Genehmigung und eine Haftungsbefreiung erforderlich. Die Teilnehmer müssen über eine gute Aqualitätät in freien Gewässern verfügen und mit der Nutzung der Ausrüstung vertraut sein. Dauer: 1 Stunde 30 Minuten (50 Minuten im Wasser). Länge: 1 km. 15 €. Mindestalter: 14 Jahre.

### Hinweise für die sichere und angenehme Nutzung der Sportdienstleistungen

Optimaler Gesundheitszustand – gute körperliche Fitness – angemessene Kleidung (geschlossene Schuhe zum Wandern und Mountainbikelfahren) – ausreichender Trinkwasservorrat – Schwimmen können (Schnorcheln und Kajakfahren) – Grundkenntnisse der Nutzung eines Paddels – für die Ausrüstung geeignete Statur.

Die Anmeldung zu den Ausflügen kann im Internet durch Anklicken des folgenden Links oder Scannen des QR-Codes erfolgen  
[parcoarquipelago.info/pianosa](http://parcoarquipelago.info/pianosa)





### Anreise zur Insel Pianosa

#### Tägliche Schiffsverbindung – Motorschiff der Linie Aquavision

Die Insel Pianosa kann man von der Insel Elba (Marina di Campo) und in der Hochsaison auch von Piombino aus erreichen. Hinfahrt: Piombino 8:30 Uhr - Marina di Campo 10:00 Uhr - Ankunft in Pianosa 10:45 Uhr

Pianosa 17:00 Uhr - Marina di Campo 17:45 Uhr - Ankunft in Piombino 19:30 Uhr  
Treffpunkt und Abholung der Fahrkarten in Marina di Campo 30–45 Minuten vor der Abfahrt (Info-Point, Piazza dei Granatieri, Marina di Campo). Ticketverkaufsstelle Aquavision Tel. 0565 976022

#### Wöchentliche Verbindung (Dienstag) - Fähre Toremar

mit Abfahrt in Piombino und Zwischenstopp in Rio Marina. Hinfahrt: Piombino 08:20 Uhr - Rio Marina 09:20 Uhr - Ankunft in Pianosa 11:10 Uhr

Rückfahrt: Pianosa 14:10 Uhr - Rio Marina 16:00 Uhr – Ankunft in Piombino 17:10 Uhr  
Ticketverkaufsstelle Toremar in Rio Marina, Tel. 0565 960131

## Herbst Im Park

### SONNTAG 8 OKTOBER

#### Woche des Planeten Erde. Geobike von Ost nach West auf der Insel Pianosa

Vom Dorf aus führt die Tour nach einer kurzen geologischen Einführung mitten in das Herz der Insel. Hier ist ein kurzer Halt an der Zweigstelle der Hochsicherheitsanstalt vorgesehen und ein weiterer am Turm von Babel, einem der höchsten Punkte der Insel (fast 30 m!), von dem aus man ein 360°-Panorama genießen kann. Mit den Fahrrädern geht es weiter Richtung Westen. Nach einem kurzen Stopp am „Cimitero dei Cronici“ (Friedhof) erreichen die Teilnehmer die „Spianata dei Fossili“. Nach dem Parken der Fahrräder und einem Blick auf die Steilküste, die Elba und Korsika überragt, folgt ein kurzer Spaziergang entlang einer der eindrucksvollsten Fossilienfundstellen der Insel. An dieser Stelle machen wir uns auf den Rückweg und folgen einem Küstenabschnitt in nördlicher Richtung zu den Isognomon-maxillatus-Schichten der „Lavanderia Vecchia“ und fahren dann zurück nach Sembolello, wo wir einen letzten kurzen Halt einlegen, um die Brachiopodenschichten zu besichtigen, die in einem Einschnitt am Straßenrand zu sehen sind. Von hier aus sind es nur noch knapp zehn Minuten bis zum Dorf. Treffpunkt: 11:30 Uhr, Casa del Parco\* der Insel Pianosa  
Dauer: 4 Stunden mit Picknick – Schwierigkeitsgrad: mittel  
Teilnahme ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich, 15 €.

\* Besucherzentrum



AVENZA MAPS

Durch kostenloses Herunterladen einer App auf der Plattform von Avenza Maps können die offiziellen Landkarten der Insel **Elba** und **Pianosa** genutzt werden



### Tauchen auf der Insel Pianosa



Im Meeresschutzgebiet hat der Nationalpark einige Anlegebojen zur Verfügung gestellt, um das Tauchen und die nachhaltige Nutzung der Unterwasserwege zu ermöglichen. Ausfahrten in das Biosphärenreservat der Insel Pianosa sind nur in kleinen Tauchergruppen und in Begleitung der von der Region Toscana zugelassenen Unterwasser-Umweltführer und von der Parkverwaltung anerkannten Tauchzentren erlaubt. Tauchgänge auf der Insel Pianosa sind eine eindrucksvolle und aufregende Erfahrung. Das Schauspiel unter Wasser ist wirklich einzigartig: Zackenbarsche, Langusten, Adlerrochen, Gelbschwanzmakrelen, Mondfische, Hummer und Barracudas. Tauchgänge können nur gebucht und durchgeführt werden, indem man sich an eines der zugelassenen Tauchzentren wendet. Eine Liste dieser Zentren ist auf der Website [islepark-pianosa-immersioni](http://islepark-pianosa-immersioni) verfügbar oder kann durch Scannen des hier abgebildeten QR-Codes aufgerufen werden. Nähere Informationen: Park-Info 0565 908231.

Es ist möglich zu buchen und Tauchgänge zu buchen, indem man sich ausschließlich an eine der der zugelassenen Tauchzentren, deren Liste Sie unter [islepark-pianosa-immersioni](http://islepark-pianosa-immersioni) und über das daneben liegende qr. Per informazioni Info Park 0565 908231.



## LEGENDE

11

### Wand Dalla Chiesa

der Zugang über die Mauer hinaus ist nur möglich in Begleitung von autorisierten Führern



Geführte Wanderungen  
TREKKING



Geführte Touren mit dem  
Mountainbike - BIKE



Geführte Tour Route in einem  
Kraftfahrzeug - CARROZZA



Geführte Tour Route mit  
dem BUS



Bereich der geführten Ausflüge  
bei KAYAK



Bereich der geführten Ausflüge  
SNORKELING

SP6

SP7

SP3

## LEGENDE



Zugelassene Tauchbojenpunkte

KAYAK

Bagno di Agrippa

SP2

Paese

SP4  
La Scola

SP5

TREKKING 2

Pta Secca

Cala del Brucisti

Pta Brigantina

1 km

# Insel Pianosa





## das Dorf Pianosa



**1** Casa dell'Agronomo  
Haus des Agronomen  
Info Park - Info point

**2** Museo delle Scienze  
wissenschaftsmuseum

**3** Catacombe  
Katakomben

**4** Ristorante - Bar  
Restaurant - Bar

**5** Hotel Milena

**6** Mostra fotografica  
Ass.ne Difesa di Pianosa  
Fotografische Ausstellung  
Verein zur Verteidigung Pianosa

**7** Forte Teglia  
Fort Teglia

**8** Piazzetta della chiesa  
kirchplatz

**9** Imbarchi molo Teglia  
Fähre für Motorräder

**10** Toilette

**11** Muro Dalla Chiesa  
Wand

**12** Spiaggia balneabile  
Strand zum Baden

**13** Bagno di Agrippa  
Agrippas Bad  
Archäologische Stätte

**Area consentita ai cani**  
Erlaubter Bereich für  
Hunde

# Toskanischer Archipel

## Tagesausflüge



Besuch der Inseln des Archipels in der Neben- oder Hochsaison durch Kauf eines Servicepakets, das sowohl die Überfahrt mit dem Schiff als auch eine geführte Tour mit Parkführer umfasst. Dieser Service kann direkt im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info](http://parcoarcipelago.info) erworben werden.



### Insel Pianosa

Sonderfahrten im April und Mai mit exklusivem Schiff ab Piombino, Abfahrt 8:30 Uhr – Rückkehr 18:30 Uhr.

#### **25. APRIL - 30. APRIL - 21. MAI - 28. MAI**

*Geführte Besichtigung einschließlich Hin- und Rückfahrt ab Piombino, Eintrittskarte für das Naturschutzgebiet und Parkführer-Service. Die Schifffahrt ist nach Wahl mit einem der folgenden Ausflüge kombinierbar:*

- Führung durch das Dorf und die Museen des Nationalparks – Haus des Agronomen, Museum für Geowissenschaften und Archäologie sowie frühchristliche Katakomben. Nach Ankunft auf der Insel Einführung in die Geschichte der Landschaft und der Menschen der Insel. Bei dieser Tour können die Besucher die Geschichte der schönsten und ältesten Gebäude der Insel erkunden und die neu gestalteten Museen des Parks besichtigen, darunter das erst kürzlich renovierte Haus des Agronomen. Dauer: 2 ½ Stunden (Aufenthalt auf der Insel: 6 Stunden) – Strecke: circa 4 km – Schwierigkeitsgrad: leicht. Gebühr: 65,00 € - reduziert 50,00 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.
- Mountainbike-Tour; Ankunft auf der Insel Pianosa, Präsentation der Insel und Übergabe der Fahrräder, kurze Beschreibung der Route und Hinweise für die Nutzung des Mountainbikes. Die Route führt an der südwestlichen Küste entlang durch die ehemaligen Gebiete der Strafkolonie. Bei dieser Tour ist es möglich, die Insel in ihrer grundlegenden Essenz zu genießen und die außerordentliche Geschichte der Naturlandschaft von Pianosa kennen zu lernen. Dauer: 2 ½ Stunden (Aufenthalt auf der Insel: 6 Stunden) – Strecke: circa 4 km – Schwierigkeitsgrad: leicht. Gebühr: 65 € Mindestalter: 12 Jahre.

---

### Insel Giannutri

Sonderfahrten im Frühling mit exklusivem Schiff ab Porto S. Stefano, Abfahrt 10 Uhr – Rückkehr 17 Uhr.

#### **19. MÄRZ UND 24. APRIL**

Geführte Besichtigung einschließlich Hin- und Rückfahrt ab Porto S. Stefano, Eintrittskarte für das Naturschutzgebiet und Parkführer-Service.

Ein Tourenangebot einschließlich Fähre ab Porto Santo Stefano zur Erkundung der kleinen Insel des Nationalparks. Die Besichtigung beginnt in der Bucht „Cala Maestra“. Von dort gelangt man durch Felsenriffe und über Wege, die in den Duft der Mittelmeer-Macchia eingetaucht sind, zu den Ruinen einer römischen Villa, die im 1. Jh. n. Chr. Von der mächtigen Familie der Domizi Enobarbi errichtet wurde. Danach folgt ein naturkundlicher Rundgang von ungefähr einer Stunde, der in das Innere des Schutzgebiets führt, wo Wolfsmilch-Pflanzen und Mastixsträucher wachsen und man einen herrlichen Ausblick genießt. Nach dem Ausflug haben die Teilnehmer Zeit zu ihrer freien Verfügung. Dauer: 2 ½ Stunden (Aufenthalt auf der Insel: 5 Stunden) – Schwierigkeitsgrad: leicht – Gebühr: regulär 60 €, reduziert 40 € für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren.





### Insel Giglio

**Abfahrten von der Insel Elba im Sommer – Einschiffung in Porto Azzurro um 9:30 Uhr, Rückkehr um 18:30 Uhr.**

**21., 28. JUNI – 5., 12., 19., 26. JULI – 5., 9., 23., 30. AUGUST**

***Geführte Besichtigung einschließlich Hin- und Rückfahrt ab der Insel Elba und Parkführer-Service.***

Auf der Suche nach der wahren Seele der Insel, begleitet von einem Parkführer: eine Erfahrung in Berührung mit der grundlegenden Essenz der Insel. Nach Ankunft in Giglio Porto Transfer im Taxi nach dem auf 400 Meter Höhe gelegenen Ort Giglio Castello. In den Granit gehauen und rundum von Verteidigungsmauern umgeben liegt eine der schönsten und authentischsten mittelalterlichen Hochburgen des Mittelmeerraums. Im Anschluss an die Besichtigung des Dorfes Rückkehr nach Giglio Porto über den alten Saumpfad, der zur Verbindung der beiden Ortschaften diente. Dieser Spaziergang dauert ungefähr 1 Stunde und führt über einen leicht begehbaren Panoramaweg mit langen Strecken im Schatten. Danach haben die Teilnehmer bis zur Einschiffung Zeit zu ihrer freien Verfügung. Es besteht auch die Möglichkeit, für die Rückkehr nach Giglio Porto öffentliche Verkehrsmittel, ein Taxi oder den Linienbus zu nutzen. Die entsprechenden Kosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen und vor Ort zu bezahlen. Dauer: 3 Stunden (Aufenthalt auf der Insel: 5 Stunden) – Schwierigkeitsgrad: mittel. Gebühr: regulär 55,00 € - reduziert 45,00 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.



### Insel Capraia

Abfahrten von der Insel Elba im Sommer - Einschiffung in Portoferraio um 9:30 Uhr oder in Marciana Marina um 10:00 Uhr, Rückkehr um 18:00 Uhr (Marciana Marina) bzw. um 18:30 Uhr (Portoferraio).

**16., 23. UND 30. JUNI – 7., 14., 21., 28. JULI – 4., 11., 25. AUGUST**

***Geführte Besichtigung einschließlich Hin- und Rückfahrt ab der Insel Elba und Parkführer-Service.***

Parkführer begleitet die Teilnehmer auf eine Tour zur Erkundung naturhistorischer Aspekte, mit Besuch des Umweltbildungszentrums „La Salata“, und der Geheimnisse des kleinen Dorfes, mit einem Rundgang von der Torre del Porto zur Festung „San Giorgio“ und zur Kirche „San Nicola“. Nach dem Dorfbesuch geht es weiter über den „Sentiero del Reganico“ vorbei an landwirtschaftlichen Terrassenanbauten durch die Mittelmeer-Macchia zur Bucht „Cala dello Zurletto“. Dort ist eine kurze Rast vorgesehen und besteht die Möglichkeit, im türkisfarbenen Wasser zu baden, bevor es zum Hafen zurückgeht. Danach haben die Teilnehmer bis zur Einschiffung Zeit zu ihrer freien Verfügung. Dauer: 3 ½ Stunden (Aufenthalt auf der Insel: 5 Stunden) – Schwierigkeitsgrad: mittel. Gebühr: regulär 55,00 € - reduziert 45 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

---

Ausflüge können online gebucht werden unter [parcoarcipelago.info](https://parcoarcipelago.info)



# *insel Montecristo*

Frühling 2023



### Entdeckungsreise zur Schatzinsel, prezioso

Die Insel Montecristo ist ein staatliches Naturschutzgebiet innerhalb des Nationalparks. Die Besuchungsmöglichkeiten sind eingeschränkt und nur dank einer Vereinbarung zwischen dem Nationalpark und der Abteilung für Biodiversität der Carabinieri von Follonica möglich. Die Ausflüge können direkt im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info/montecristo](http://parcoarcipelago.info/montecristo) gebucht werden.

#### Anreise zur Insel

Die Insel kann dank der vom Park angebotenen Verbindungen für Tagesausflüge von dem Hafen aus erreicht werden, der in dem auf der Buchungsseite verfügbaren Kalender angegeben ist. Der Zugang zur Insel (Anlandung und Besuch des Museums) mit privaten Booten wird von der Abteilung für Biodiversität der Carabinieri von Follonica geregelt und dirigiert. Tel. 0566 40673.

#### Geführte Touren

Die Tagesausflüge finden auf den nachstehenden Routen statt. Trinkwasser und eine Rucksackmahlzeit müssen von den Teilnehmern selbst mitgebracht werden. Geeignetes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich: Dazu zählen Wanderschuhe mit Profilsohle und hohem Schaft, neben bequemer und für Wanderungen geeigneter Kleidung. Teilnehmern, die keine geeigneten Schuhe tragen, kann die Teilnahme an der Tour von den Tourenführern verweigert werden. Das Baden ist strengstens verboten. Ausflugsgebühr 130 € (60 € für Einwohner des toskanischen Archipels, 100 Plätze pro Jahr verfügbar). In der Gebühr sind die Hin- und Rückfahrt mit dem Schiff und die Führung enthalten. Mindestalter der Teilnehmer: 12 Jahre. Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen werden Nachholdaten angeboten.



- A** Cala Maestra – Belvedere – Villa Reale: Strecke: 2.031 m  
Schwierigkeitsgrad: mittel – Dauer: 2 Stunden
- B** Cala Maestra – Monastero – Villa Reale: Strecke: 3.110 m  
Schwierigkeitsgrad: hoch – Dauer: 3 Stunden
- C** Cala Maestra – Villa Reale – EcoMuseo: Strecke: 2.000 m  
Schwierigkeitsgrad: leicht – Dauer: 2 Stunden

## Insel Montecristo



### **Casotto dei Pescatori (Fischerhütte)**

Im Rahmen des Life Projects wurde die Fischerhütte (Casa dei Pescatori) renoviert und dient nun den Carabinieri Forestali als Besucher- und Informationszentrum.



### **Naturhistorisches Museum und Flora-Sammlung**

Die Insel Montecristo bietet den interessierten Besuchern auch die Möglichkeit, das renovierte Museum zu besichtigen. Der kleine Lehrsaal, der im Jahr 2021 fertiggestellt wurde, bringt den Besuchern mit Erklärtafeln, Fundstücken und multimedialen Mitteln auf unterhaltsame Weise die Flora, Fauna, Geschichte und Archäologie der Insel näher.

# Insel Montecristo

## Frühling delle visite

**Abfahrt von  
Piombino mit  
Zwischenstopp  
in Porto Azzurro**

### März

Samstag 18  
Sonntag 19  
Sonntag 26

### April

Samstag 1  
Sonntag 2  
Samstag 8  
Sonntag 9

### Mai

Sonntag 21  
Samstag 27  
Sonntag 28

### Juni

Samstag 3  
Sonntag 4  
Samstag 10  
Sonntag 11  
Samstag 17

### September

Samstag 9  
Sonntag 10  
Samstag 16  
Sonntag 17  
Samstag 23  
Sonntag 24

**Abfahrt von Porto Santo  
Stefano mit einem  
Zwischenstopp in  
Giglio Porto**

### Mai

Samstag 20

### Juni

Freitag 16



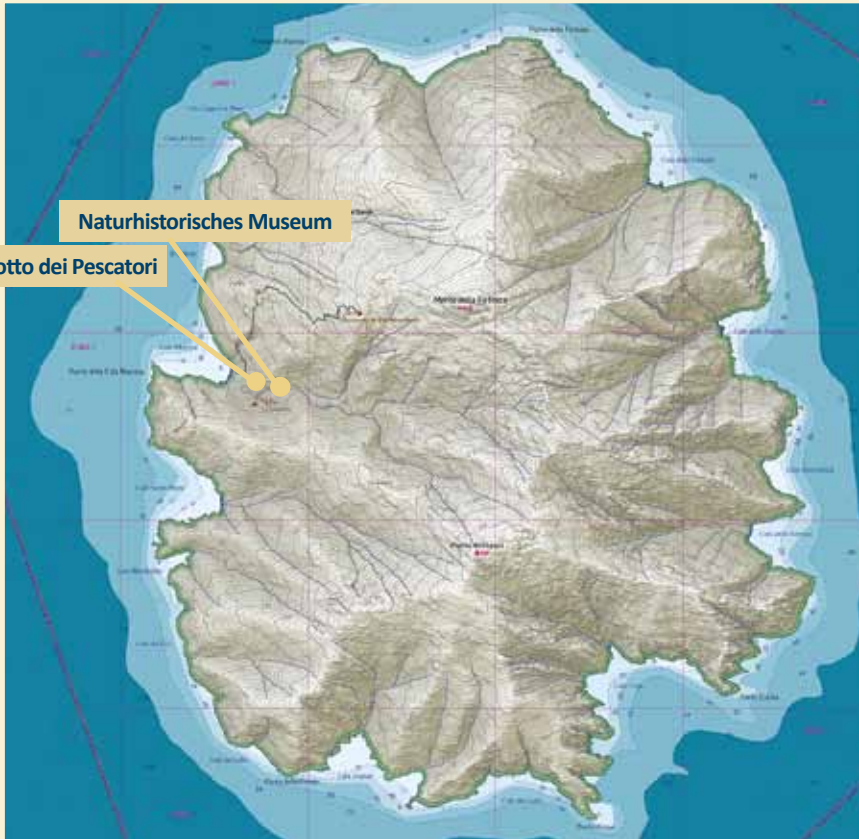
AVENZA MAPS

Durch kostenloses Herunterladen einer App auf der Plattform von Avenza Maps kann die offizielle Landkarte des Wegenetzes von di **Montecristo** genutzt werden

Montecristo

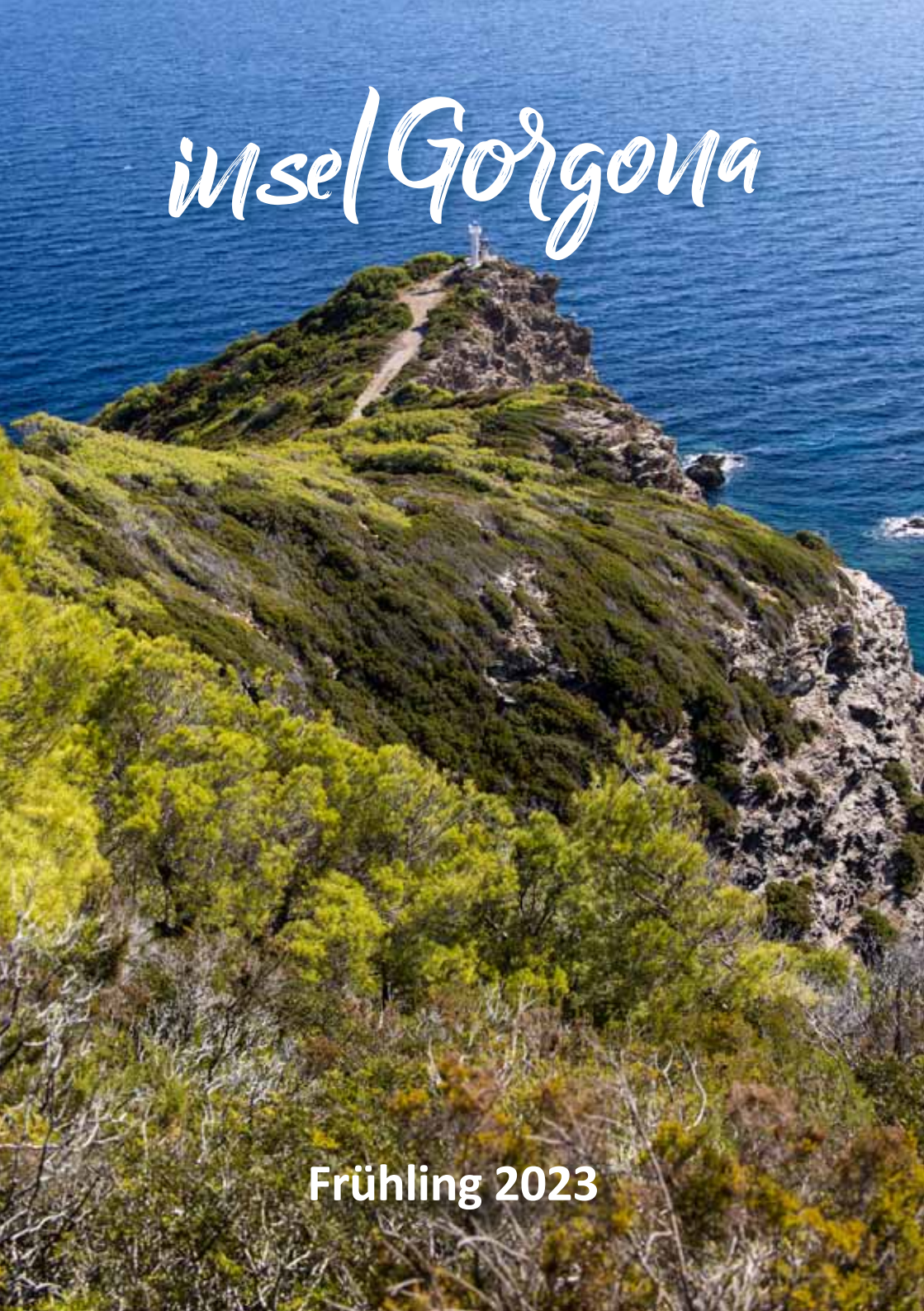
Casotto dei Pescatori

Naturhistorisches Museum





# insel Gorgona



Frühling 2023

## Mit dem Park auf der verbotenen Insel

Gorgona liegt mitten im Nationalpark und ist Standort einer Strafanstalt; daher sind die Besuchsmöglichkeiten begrenzt und nur einer Vereinbarung zwischen der Parkverwaltung und der Verwaltung der Strafanstalt zu verdanken. Die Ausflüge können direkt im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info/gorgona](http://parcoarcipelago.info/gorgona) genutzt werden.

### Die Villa Romana

Auf der Insel gibt es Reste einer römischen Villa, die auf die Zeit zwischen dem Ende des 1. Jh. v. Chr. und dem Anfang des 1. Jh. n. Chr. datiert werden kann. Freigelegt wurde die Villa durch Ausgrabungen der toskanischen Aufsichtsbehörde für archäologische Güter. Sie besteht aus fünf angrenzenden Räumen, in denen einige Teile eines Mosaikbodens und der Wände mit bemaltem Putz erhalten geblieben sind.

### Anreise zur Insel

Zur Insel gelangt man von Livorno aus mit einer Linienfähre der Gesellschaft Toremar. Nähere Informationen über die Gebühren und den Besuchskalender sind bei der Park-Info erhältlich: Tel. 0565 908231

### Geführte Touren

Gebühren 45 € regulär - 36 € für Kinder von 5 bis 12 Jahren - kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren. Im Preis inbegriffen sind die Hin- und Rückfahrt mit dem Schiff, die Eintrittskarte für das Schutzgebiet und der Tourenführer-Service. Die Wanderung beginnt auf der Terrasse „Belvedere“ und führt über die von der Strafvollzugsverwaltung angelegten Schotterwege zur „Torre Nuova“. Es geht weiter zur „Punta Paratella“, wo die Teilnehmer bei einer Rast den herrlichen Blick auf die „Cala Maestra“ genießen können. Anschließend für die Tour zu dem kleinen historischen Friedhof der Insel und zur „Rocca Vecchia“, der ältesten Festung der Insel, die aus der Zeit der Pisaner stammt. Teilweise schattige Wanderroute. Streckenlänge: 6 km – Höhenunterschied: 250 m – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis leicht.

#### März

Samstag 25

### Besuchskalender

#### April

Samstag 1

Samstag 8

Samstag 15

Samstag 22

Montag 24

Samstag 29

#### Mai

Samstag 6

Samstag 13

Samstag 20

Samstag 27

#### Juni

Samstag 3

Samstag 10

Samstag 12

Samstag 17

Samstag 24

Montag 26

#### Juli

Samstag 1

Montag 3

Samstag 8

Montag 10

Samstag 15

Montag 17

Samstag 22

Samstag 29

#### September

Samstag 2

Montag 4

Samstag 9

Samstag 16

Samstag 23

Samstag 30

#### Oktober

Samstag 7

Samstag 14

Samstag 21

Samstag 28



Durch kostenloses Herunterladen einer App auf der Plattform von Avenza Maps kann die offizielle Landkarte des Wegenetzes der Insel **Gorgona** genutzt werden

[illegible]



A person wearing a backpack and a hat stands on a rocky outcrop, looking out over a vast, green, hilly landscape that meets the sea at a distant cliff. The scene is captured in bright daylight, with the sun casting shadows on the rocks and vegetation. The text 'insel Capraia' is written in a white, handwritten-style font across the upper middle of the image.

# insel Capraia

Frühling 2023



## UMWELTBILDUNGSZENTRUM „LA SALATA“

### Informationsstelle des toskanischen Observatoriums für Biodiversität

Das Informationszentrum im Touristenhafen erteilt alle erforderlichen Auskünfte, um den Besuchern zu ermöglichen, die Schönheit der Insel zu genießen. Es beherbergt einen Infopoint für Touristen, der in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark, der Gemeinde Capraia Isola und dem Pro Loco\* betrieben wird, sowie ein Umweltbildungszentrum zur Weitergabe von Wissen über die Insel. Multimediale Darstellungen in virtueller Realität und interaktive Anwendungen ermöglichen es, die geologische Entstehung des toskanischen Archipels und insbesondere des vulkanischen Systems, aus dem die Insel Capraia hervorging, nachzuvollziehen, und die verschiedenen Möglichkeiten zu entdecken, die das örtliche Wegenetz bietet. Eine besondere Ausstellung ist dem Internationalen Schutzgebiet für Meeressäuger, „Pelagos“ gewidmet und zeigt Bilder der außergewöhnlichen Bewohner dieses Gebiets. Außerdem vermittelt sie umfassendes Wissen über die Meeresfauna und liefert Informationen über das toskanische Observatorium für Biodiversität. Der Innenhof beherbergt prächtige lebensgroße Modelle des Großen Tümmlers, des Gemeinen Delfins, des Fleckendelfins und der Mönchsrobbe. Hier können Ausflüge mit Parkführer gebucht werden, um die Wanderwege, die geologischen und archäologischen Schätze und das außergewöhnliche Meeresschutzgebiet der Insel zu erkunden. Eintritt frei.

Tel. 320 9606560 - 347 7714601

**Geöffnet vom 1. April bis zum 1. November gemäß dem Kalender auf [parcoarcipelago.info/capraia](http://parcoarcipelago.info/capraia)**



\*Fremdenverkehrsverein



### PALMENTI

Die Gemeinde Capraia hat unter der wissenschaftlichen Leitung der Aufsichtsbehörde für Archäologie, Kunst und Landschaft der Provinzen Pisa und Livorno und dank der Finanzierung durch das Projekt des Nationalparks INTERREG ISOS - Nachhaltige Inseln - einen Kulturpfad zur Wiederentdeckung der alten landwirtschaftlichen Traditionen der Insel geschaffen. Heute kann man die antiken „Palmenti“ besichtigen. Es handelt sich um kleine Steinbauten mit in den Felsen gehauenen Becken, die bei der Weinbereitung zum Pressen der Trauben genutzt wurden, um den Saft zu gewinnen. Die Palmenti fanden mindestens seit dem 16. Jahrhundert Anwendung. Zusätzlich zu den drei bereits zur Besichtigung erschlossenen Stätten – Forte San Giorgio, San Leonardo und Segalaio – sind dank der jüngsten Ausgrabungen weitere aus der Gegend von „Il Piano“ dazugekommen, die nun über einen eigens angelegten Weg mit Infotafeln leichter zugänglich sind.



### DIE MÖNCHSROBBE

In der Umgebung der Insel Capraia, die zum internationalen Schutzgebiet für Meeressäuger „Pelagos“ gehört, werden häufig Meeressäuger wie Delfine, Finnwale und Pottwale gesichtet. Auch die Mönchsrobbe ist nach jahrzehntelanger Abwesenheit wieder an den Küsten der Insel gesichtet worden. Es handelt sich um eine endemische Art, die im Mittelmeer und den angrenzenden Gewässern des Atlantiks heimisch ist, wo sie in Brutkolonien von einigen hundert Individuen überlebt, die sich auf die südlichsten Gebiete des Mare Nostrum und die Küsten der Atlantikahara und der Insel Madeira konzentrieren. Der Nationalpark „Toskanisches Archipel“ organisiert spezielle Bootsausflüge entlang der Küsten der Insel zur Beobachtung der Meeresfauna von Capraia. Bitte beachten Sie einige einfache Regeln, wenn Sie mit Ihrem eigenen Boot unterwegs sind, um die Mönchsrobbe und andere Tiere nicht zu stören, und sehen Sie sich die mit dem folgenden Link oder über den QR-Code aufrufbare Karte an, um zu erfahren, in welchen Bereichen Sie frei schippern können.

#### Capraia-avviso-natanti

(Capraia-Meldungen-Wasserfahrzeuge)





## ARCHÄOLOGISCHE AUSSTELLUNG

In der Kirche Sant'Antonio gibt es eine archäologische Ausstellung, die eine Reihe wichtiger archäologischer Exponate zeigt, die auf der Insel und in den umliegenden Gewässern gefunden wurden. Die beeindruckendsten dieser Funde stammen aus dem so genannten Grab 13, das während der Ausgrabungskampagne von 1983 in der Nähe der Ostseite der Kirche „Santa Maria Assunta“ entdeckt wurde. Neben einer Reihe von mittelalterlichen und neuzeitlichen Grabmälern wurde auch ein spätantikes Grab aus dem 5. Jh. n. Chr. gefunden. Die Überreste des Skeletts und die Grabbeigaben machen die Zuordnung der Grabstätte zu einem Soldaten möglich, der wahrscheinlich nicht aus der Region stammte: vielleicht handelte es sich um einen Franken aus dem kaiserlichen Heer des Avitus, der in der Schlacht von Korsika 456 n. Chr. fiel. Die Ausstellung ist Teil eines umfassenderen Programms von Maßnahmen zur Aufwertung des historischen und archäologischen Erbes der Insel Capraia, die von der Gemeinde Capraia in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark „Toskanisches Archipel“ unter der wissenschaftlichen Aufsicht der Behörde für Archäologie, Kunst und Landschaft der Provinzen Pisa und Livorno durchgeführt werden.

## DER BOTANISCHE PFAD

Organisationen, Unternehmen und Bürger kooperieren bei diesem Aufwertungsprojekt. Die landwirtschaftlichen Betriebe „Arura“ und „San Rocco“ haben in Erfüllung einer Verpflichtung, die sie im Rahmen der ECST-Zertifizierung\* eingegangen sind, versuchsweise einen botanischen Pfad ausgearbeitet, um ihn dann mit der Unterstützung und Finanzierung des Nationalparks fertigzustellen. Im Mittelpunkt dieses Projekts steht das Ziel, Pflanzen, Blumen und Früchte von Wildpflanzen der Mittelmeer-Macchia, aber auch anderer Gewächse „zu kennen, um sie erkennen zu können“. Dazu soll ein dauerhafter Ort der Bildung und Erfahrung dienen, der den Besuchern ermöglicht, die Insel mit einem besseren Verständnis und Bewusstsein zu erkunden, da diese in die Lage versetzt werden, die wichtigsten Pflanzenarten der Insel zu erkennen. Der circa 300 Meter lange Pfad erstreckt sich entlang der alten Römerstraße, die vom Hafen an einer Quelle vorbei und über die Brücke des „Vado del Porto“ zur Ortschaft führt. Zum Hafen gelangt man von der Kirche „Santa Maria Assunta“ über die Straße, die zum Dorf „Le Sughere“ führt, oder vom Ort, ausgehend von der Kirche „San Nicola“ über die Via San Leonardo, um dann am „Palmento di San Leonardo“ entlang und weiter in Richtung des Hafens zu gehen. Der botanische Pfad kann von allen Besuchern 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr kostenlos genutzt werden. Der ideale Moment für einen Besuch ist das Frühjahr.



## DIE BLAUE MEILE

Schwimmen, Schnorcheln und Swimtrekking in einem außergewöhnlichen Naturpool. Die Blaue Meile (Miglio Blu) von Capraia ist ein frei zugänglicher Korridor, der dem sicheren Baden vorbehalten ist und in dem keine Boote fahren, ankern oder festgemacht werden dürfen. Sie erstreckt sich entlang eines Küstenstreifens vor der Ortschaft Capraia von der „Grotta sotto la Torre“ bis zur „Torretta al Bagno“. Der Korridor ist 1100 m lang und wird von 22 Bojen begrenzt. Hin- und Rückweg eingerechnet, kann man über eine Seemeile schwimmen.

## PRO LOCO INSEL CAPRAIA VERANSTALTUNGEN 2023



**Capraia Rock Trail.** In der stimmungsvollen Umgebung der Insel, inmitten eines atemberaubenden Panoramas, findet ein Trailrunning für erfahrene Läufer statt.

**Minigiraglia.** Segelrennen zwischen Capraia und Korsika.

**Einweihung des botanischen Pfads.**

**Tango Experience Capraia Isola.** Milongas und Unterricht mit Tanzlehrern für jedes Niveau.

**Capraia Smart Island.** Dreitägige Veranstaltung zur Präsentation der wichtigsten, auf dem Markt verfügbaren Erfahrungen zur Verbesserung der Nachhaltigkeit von Lieferketten: Energie, Abfälle, Wasserkreislauf, Energieeffizienz von Gebäuden, Hafenverwaltung und nachhaltige Mobilität an Land und auf See.

**Sagra dei Saperi delle Terre di Mare.** Dorffest, bei dem typische Gerichte und Produkte der Region zubereitet und verkostet werden.

**Capraia Sail Rally.** Vom Verein „Associazione Vele Storiche Viareggio“ organisiertes Segelrennen.

**Internationaler Seeliteraturpreis „Piero Ottone“,** der italienischen und internationalen Werken zum Thema Meer, Inseln und Seefahrt gewidmet ist.

**Capraia Musica Festival.** 18. Musikfestival von Capraia. Ein Rendez-vous mit der Exzellenz der Musik an charakteristischen Orten der Insel.

**Festival „Muovasi la Capraia“** zwischen Meer und Traum. Theater-, Kino- und Literaturabende.

**Kino unter dem Sternenhimmel.** Im Juli und August abends Open Air Kino im Kreuzgang der Kirche Sant'Antonio

**Biblioteca della Torre del Porto.** Öffnung der Bibliothek für den Leihservice und den Veranstaltungskalender.

**Capraia Yogathon.** Yoga-Marathon, gemeinsam Yoga praktizieren und die wohltuende Energie der Vulkaninsel nutzen.

**Festa der Madonna dell'Assunta.** Traditionelles religiöses Fest mit Meeresprozession, Feuerwerk und dem „Palio Marinaro“ (Wettrennen auf dem Meer) der Insel.

**Con-centriamoci a Capraia,** Abschlussveranstaltung eines von einer Frauengruppe der Insel geförderten relationalen Kunstprojekts.

**Bierfest**

**Sagra del Totano („Fest des Tintenfisches“).** Konsolidierte Veranstaltung, die jedes Jahr Tausende von Touristen anzieht und zwei Hauptevents umfasst: das Tintenfischwettangeln und das eigentliche Tintenfischfest mit Ständen der Inselrestaurants.

Nähere Informationen: [prolococapraiaisola.it](http://prolococapraiaisola.it)

# Insel Capraia

A photograph of two hikers, a woman in a blue shirt and a man in an orange shirt with a backpack, walking away from the camera on a rocky, sparsely vegetated trail. In the background, the sea and distant mountains are visible under a clear sky.

## Frühling im Park

### **MONTAG 24 APRIL**

#### **„Anello dello Zenobito“: Geotouristischer Rundweg auf der Insel Capraia**

Mit dieser geführten Tour können die Teilnehmer die geomorphologische Geschichte der Insel Capraia durch Interpretation der Umgebung entdecken. Die Tour beginnt auf dem zentralen Dorfplatz der Ortschaft und führt zunächst zum Monte Arpagna, einem herrlichen Aussichtspunkt, von dem man ein Rundumpanorama genießt. Dort wird eine Rast eingelegt und ein Picknick gemacht. Dann folgt der Abstieg zur Ebene „Piana dello Zenobito“. Diese unbeschreibliche Umgebung beeindruckt mit ihrer wilden Schönheit. Auf dem wunderbaren Weg des „Sentiero perduto dello Zenobito“ tritt die Gruppe schließlich den Rückweg an. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat (2,5 l pro Person), Rucksackmahlzeit. Treffpunkt: 9:00 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 7 Stunden – Schwierigkeitsgrad: sehr anspruchsvoll. Anmeldung erforderlich, 8 €, 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos



# WALKING FESTIVAL

### **SAMSTAG 6 MAI**

#### **Das „Vado del Porto“, der „Botanische Pfad“ und der „Sentiero del Reganico“**

Capraia ist die einzige Vulkaninsel des toskanischen Archipels und eine Schatzkammer der Biodiversität. Der Rundweg dieser Exkursion führt entlang des malerischen „Vado del Porto“, wo sich ein botanischer Lehrpfad befindet, der von den Landwirtschaftsbetrieben Arura und S. Rocco im Rahmen der lokalen Aktionen der Europäischen Charta für nachhaltigen Tourismus mit finanzieller Unterstützung des Parks angelegt wurde. Der Weg ist den Pflanzenarten der Insel gewidmet. Bei der „Vecchia Cava“, einer alten Abbaustätte für natürliches Lavagestein, haben die Teilnehmer während der Mittagspause die Gelegenheit, den Blick auf den Inselkamm zu genießen. Die Route führt weiter in das Tal, in dem der „Sentiero del Reganico“ verläuft. Während der Rasten kann man die überraschenden Lebensräume, die Vielfalt der Natur dieser Insel und noch nie beobachtete Blumenarten entdecken. Nach dem Erreichen der herrlichen Bucht „Cala dello Zurletto“ kann man das Schauspiel der für die Insel typischen Falten, Verwerfungen und Auswirkungen der Erosion durch das Meer bewundern. Treffpunkt: 11:30 Uhr, CEA\*\* La Salata (Hafen) – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis leicht – Anmeldung erforderlich, kostenlos

### **SONNTAG 21 MAI**

#### **Ausflug zu den Palmenti delle Tigghielle: die Außergewöhnlichkeit der Insel Capraia**

Eine schöne geführte Tour mitten ins Herz der Insel bietet die Gelegenheit, das archäologische Gebiet „Le Tigghielle“ zu erkunden, wo es auch eine wunderbare Anlage mit den charakteristischen „Palmenti“ gibt; dabei handelt es sich um kleine Steinbauten mit Becken zur Kelterung von Trauben für die Weinbereitung. Beim Anblick der wunderbaren Weinberge der Ortschaft „Il Piano“ können sich die Teilnehmer vorstellen, wie die Menschen hier einst lebten. Sie erhalten einen Eindruck von den Produktionstätigkeiten der Vergangenheit und lernen den Geschmack der Produkte der heutigen Zeit noch mehr schätzen. Treffpunkt: 09:30 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 8 € und Ermäßigungen.

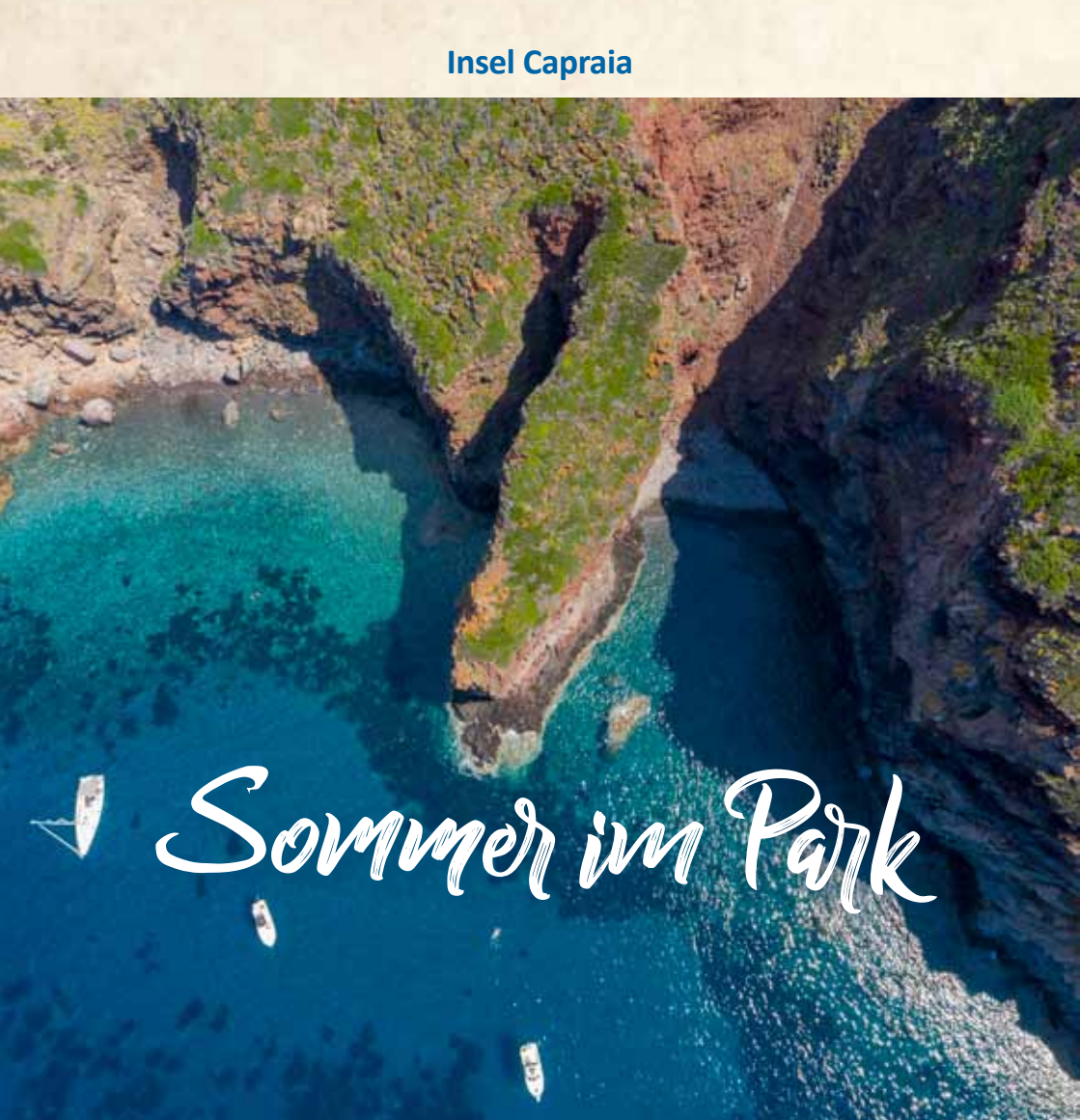
### **SONNTAG 28 MAI**

#### **Die ehemalige Strafkolonie und Monte Castello: Geotouristische Route\***

Auf der wunderschönen Route, die durch das Gebiet der ehemaligen Strafkolonie bis zum Monte Castello, dem höchsten Gipfel der Insel, hinaufführt können die Teilnehmer die faszinierende geologische Geschichte von Capraia entdecken. Durch direkte Beobachtung der geologischen Stätten und Landschaften können sie mit Unterstützung der geotouristischen Karte, die im Jahr 2022 vom Institut für Umweltgeologie und Geotechnik des CNR (Nationaler Forschungsrat) in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark „Toskanisches Archipel“ erstellt wurde, die Umwelt „lesen“, um zu verstehen, wie die Vulkanausbrüche von Capraia durch die Tiefe der geologischen Zeit zur Entstehung der heutigen Insel geführt haben.

Treffpunkt: 11:30 Uhr, CEA\*\* La Salata (Hafen) – Dauer: 4 Stunden  
Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll – Anmeldung erforderlich, kostenlos



An aerial photograph of a rugged coastline. The water is a vibrant turquoise color, contrasting with the dark, rocky cliffs. Several small white boats are visible in the water. The title 'Sommer im Park' is written in a large, white, cursive font across the middle of the image.

# Sommer im Park

## **Sommer im Park für alle**

Familien, Jugendliche und Kinder, die die Natur und die Geschichte der Inseln im Nationalpark entdecken, Exkursionen, Führungen, Bildungswshops, Konferenzen und Citizen Science zum Kennenlernen und Erleben des Schutzgebiets.

## **Sommer im Junior-Park**

Für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren: Umwelterziehung, Lernspiele und Workshops; Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Meeresökosystem und den wichtigsten Lebensräumen im Park: Tier- und Pflanzenarten, Naturgeschichte, Naturschutz, Nachhaltigkeit.

### Jeden Montag bietet der Park im Sommer ein Seawatching-Erlebnis und Workshops für Kinder an

#### **Seawatching. Bootstour rund um die Insel mit Beobachtung der Meeresfauna**

Die kleinen Boote der Insel sind perfekt geeignet, um mit etwas Glück die in diesem Meer lebende Fauna zu beobachten: den Sprung eines Thunfisches oder Delphins, den Flug eines Falken oder einer Möwe, das Untertauchen einer Krähscharbe oder das Gleiten eines Sturmtauchers an der Wasseroberfläche. Es besteht auch die Möglichkeit, einige außergewöhnliche Arten zu sighten, wie zum Beispiel einen Fischadler oder die seltene Mönchsrobbe des Mittelmeers, die jahrzehntelang verschwunden war und nun wieder im Meer des toskanischen Archipels aufgetaucht ist. Wenn man die wunderbaren Küsten der Insel und das Meer mit den vom Nationalpark bereitgestellten Ferngläsern absucht, kann man bei dieser geführten Tour die überraschende Tierwelt beobachten. Auch ein Sprung in das kristallklare Wasser darf nicht fehlen. Treffpunkt: 17:30 Uhr, CEA\*\* La Salata (Hafen) – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 30 €, reduziert 20 € (5–12 Jahre), 10 € (0–4 Jahre).

**Für Kinder: Abendworkshop im Umweltbildungszentrum „La Salata“ – Vom Fischadler bis hin zur Mönchsrobbe:** Superhelden in der Natur. Abendliche Aktivität für Kinder, die sich um einige Arten der Fauna dreht, die auf Capraia heimisch sind und diese Insel so besonders machen. Zusammen entdecken die Kinder die „Supermächte“, die Unternehmungen und den Wert des Vorhandenseins dieser Arten. Treffpunkt: 21:30 Uhr, CEA\*\* La Salata (Hafen) – Dauer: 1 ½ Stunden – Anmeldung erforderlich, kostenlos.

PARK MONTAG

\*\* Umweltbildungszentrum

---

### Dienstags bietet der Park außerdem verschiedene Veranstaltungen zur Erkundung der Insel in all ihren Facetten an.

#### **Nachtwanderung zur Pfarrei „Pieve di Santo Stefano Protomartire“**

#### **20 JUNI**

UGeführte Tour mit leichtem Schwierigkeitsgrad, die zur kleinen romanischen Kirche „Santo Stefano Protomartire“ in der Ortschaft „Il Piano“ führt. Wandern in der Stille der Nacht unter einem herrlichen Sternenhimmel, der wenig durch Lichtverschmutzung beeinträchtigt wird. Die Rufe der Nachtvögel sind zu hören und der Atem wird von Düften durchdrungen, an denen die verschiedenen Pflanzenarten zu erkennen sind, die diese ausströmen. Gemeinsam entdecken die Teilnehmer bei dieser Tour die Geschichte der Inselgemeinschaft und lassen sich von der Schönheit der Insel verzaubern. Treffpunkt: 21:30 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 1 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos.

PARK DIENSTAGS



## Nachtwanderung zur ehemaligen Strafkolonie

**18 JULI**

Am Umweltbildungszentrum „La Salata“ startet mit dem Reiz der Nacht diese einfache geführte Tour zur ehemaligen landwirtschaftlichen Strafkolonie. Die Wanderung führt über eine Schotterstraße mit verschiedenen Abzweigungen, die zur Organisation der Kolonie dienten. Unter den Sternenhimmel und vor dem herrlichen Panorama des Hafenblicks lernen die Teilnehmer die Geschichte der Strafkolonien des toskanischen Archipels im Allgemeinen und die Kuriositäten bezüglich der von Capraia im Besonderen kennen. Treffpunkt: 21:30 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 1 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

## Cooperativa Maricoltura e Ricerca : die „Meeresfarm“ von Capraia

**1 AUGUST**

Die „Cooperativa Maricoltura e Ricerca“ (Kooperative für Marikultur und Forschung) ist ein herausragendes Beispiel für die Exzellenz der Fischproduktion in Italien. Sie ist seit jeher darauf ausgerichtet, ein qualitativ hochwertiges Produkt anzubieten und auf das Tierwohl zu achten. Von der Europäischen Kommission wird sie als Modellbetrieb für nachhaltige Aquakultur angeführt. Der Abend in Gesellschaft der Gründer dieser Kooperative ist als Begegnung gedacht, die anregt, Fragen zu stellen und interessante Fakten zu berichten. Er ist der Geschichte gewidmet, den bereits erreichten Resultaten und den zukünftigen Zielen und steht unter dem Vorzeichen nachhaltiger Wirtschaft und einer großen Leidenschaft für das Meer. Treffpunkt: 22 Uhr, CEA\*\* La Salata – Dauer: 1 ½ Stunden – Eintritt frei.

\* Umweltbildungszentrum

## Und schließlich gingen wir nach draußen ... um die Dunkelheit zu messen!

**11 JULI UND 22 AUGUST**

Wenn man in den Nachthimmel schaut, kann man nachempfinden, warum das Schauspiel der Sterne schon immer große Neugier erweckt und einen starken Eindruck beim Menschen hinterlassen hat. Aber wie kann man die Qualität des Nachthimmels und die Auswirkungen der Lichtverschmutzung messen? Eine kurze Exkursion in Begleitung des CNR-IBE-Experten Dott. Luciano Massetti erläutert, was Lichtverschmutzung ist und wie man ihre Auswirkungen mit speziellen Instrumenten messen kann. Die Magie der Inselnacht macht diese Tour zu einem aufregenden Erlebnis voller Emotionen. Treffpunkt: 21:30 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 2 Std. – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos

## Sonnenaufgang von einem Boot

**27 JUNI UND 15 AUGUST**

Eine emotionsreiche Erfahrung, für die ein ganz besonderer Ort zur Beobachtung des Übergangs von der Nacht zum Tag auserkoren wird: das Meer. Unter dem Sternenhimmel stechen die Teilnehmer in See und machen in der wunderschönen und nur mit dem Boot erreichbaren Bucht „Cala della Mortola“ Halt, um den Sonnenaufgang zu erleben und ein Bad im Angesicht der sich erhebenden Sonne zu genießen. Anschließend folgt eine geführte Tour um die Insel zur Erkundung der Natur, der Landschaft und der biologischen Ressourcen.

Treffpunkt: CEA\* La Salata (Hafen), Uhrzeit variabel je nach Zeit Sonnenaufgangs – Dauer: 2 ½ Stunden – Tourenführer-Service 10 € – Bootsservice (an Bord zu bezahlen) 30 €. Teilnehmerzahl 8. Anmeldung erforderlich.

### **Sonnenaufgang von einem Boot**

#### **4 JULI UND 29 AUGUST**

Eine emotionsreiche Tour zur Umrundung der Insel bei Einbruch des Abends, um den magischen Moment des Sonnenuntergangs erleben zu können. Am späten Nachmittag legen wir zu einer geführten Tour ab und umrunden die Insel Capraia, um die Küsten und das Meer zu betrachten und die von den Farben und Formen vermittelten Emotionen zu erleben und mehr über ihren Ursprung zu erfahren, und um die Vögel und außergewöhnlichen Meeressäuger der Insel zu beobachten. Nachdem wir die „Punta della Teglia“ erreicht haben, halten wir an, um den Sonnenuntergang abzuwarten, und begrüßen diesen mit einem Sprung ins Meer. Bei Einbruch der Nacht geht es zurück zum Hafen. Treffpunkt: CEA\* La Salata (Hafen), Uhrzeit variabel je nach Zeit des Sonnenuntergangs – Dauer: 2 ½ Stunden – Tourenführer-Service 10 € – Bootsservice (an Bord zu bezahlen) 30 €. Maximale Teilnehmerzahl: 8. Anmeldung erforderlich.

### **Marktausstellung der Landwirtschaftsbetriebe von Capraia: Know-how und Aromen**

#### **25 JULI UND 8 AUGUST**

Der Zeugnisse der Insel Capraia sind Ausdruck der Beziehung zwischen Mensch und Territorium. Wein, Honig, Käse, Bier, Marmelade, Konfitüre und Liköre sind Ausdruck der wunderbaren Vulkaninsel und das Ergebnis fachkundiger Arbeit der Hersteller, die unter Achtung der Tradition, aber mit kontinuierlicher Forschung und Innovation, und mit Achtung gegenüber einem Gebiet, das zum Nationalpark „Toskanisches Archipel“ und zum UNESCO-MAB-Biosphärenreservat gehört, durchgeführt wird. Die Marktausstellung der 0-km-Produkte bietet Gelegenheit, die Bauernhöfe der Region kennenzulernen und die Aromen und Traditionen von Capraia zu entdecken. Treffpunkt: 22 Uhr, CEA\* La Salata – Dauer: 1 ½ Stunden – Eintritt frei.

### **Ein Blick jenseits der Sterne in den Himmel von Capraia**

#### **5 SEPTEMBER**

Die Astronomen der Sternwarte von Arcetri (Nationales Institut für Astrophysik) kommen nach Capraia, um die Schönheit des Nachthimmels der Insel zu bewundern und den Inselbewohnern unter dem Sternenhimmel zu begegnen. Edvige Corbelli und Daniele Galli werden nicht nur einen Blick durch das Teleskop auf einige Himmelskörper anbieten, angefangen bei den Planeten unseres Sonnensystems sowie den Sternenhaufen und Nebeln der Milchstraße bis hin zur Andromedagalaxie, sondern auch die Fragen des Publikums beantworten. Sie erzählen die Geschichten älterer und jüngerer Entdeckungen über das Universum und enthüllen die Geheimnisse dessen, was die Besucher mit nach oben gerichteter Nase bestaunen können und sich vorstellen werden. Treffpunkt: 22 Uhr, CEA\* La Salata – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

## Der Himmel von Capraia: eine Schatztruhe voller Sterne

**12 SEPTEMBER**

Die Astronomie-Gruppe des naturhistorischen Museums von Rosignano Marittimo veranstaltet einen Abend mit astronomischen Beobachtungen unter dem unvergleichlichen Himmel der Insel. Bei einer Einführung im CEA\* werden den Besuchern einige grundlegende Kenntnisse über die Bewegungen im Himmelszelt, die wichtigsten Sternbilder und den Umgang mit den Teleskopen vermittelt. Mit einem von den Astronomen geführten Spaziergang gelangen die Teilnehmer dann zum Ort, an dem die Beobachtungen mit den Teleskopen stattfinden und können Doppelsterne, Sternenhaufen, Nebel und Galaxien betrachten. Treffpunkt: 22 Uhr, CEA\* La Salata – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos Die Mittwochsangebote im Park sind vielfältig und reichen von einer Bootstour zur Thematik Geologie oder Naturkunde bis hin zu Wanderungen bei landwirtschaftlichen Betrieben der Region.

## Le proposte dei Mittwoch del Parco sono varie, dal giro in barca a tema geologico o naturalistico ai trekking presso i produttori locali

**Geowatching: Tour um die Insel zur Beobachtung geomorphologische Merkmale**

**28. JUNI, 12. UND 26. JULI, 9. UND 23. AUGUST, 6. SEPTEMBER**

Capraia ist die einzige Insel vulkanischen Ursprungs im toskanischen Archipel. Eine geführte Bootstour um die Insel zur Erkundung der geologischen Geschichte bietet die Möglichkeit zu direkten Beobachtungen. Zu diesem Zweck wird die geotouristische Landkarte verwendet, die im Jahr 2022 im Rahmen eines Projekts erstellt wurde, bei dem das Institut für Umweltgeologie und Geotechnik des Internationalen Forschungsrats und der Nationalpark zusammengearbeitet haben. Durch Interpretation der Umwelt können die Teilnehmer deren Formen verstehen und das geologische Erbe der Insel kennenlernen. Ein Zwischenstopp zum Baden in den Gewässern von Capraia ist geplant. Treffpunkt: 09:30 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 30 €, reduziert 20 € (5–12 Jahre), 10 € (0–4 Jahre).

**Seawatching: Bootstour rund um die Insel mit Beobachtung der Meeresfauna**

**21. JUNI, 5. UND 19. JULI, 2., 16. UND 30. AUGUST, 13. SEPTEMBER**

Treffpunkt: 09:30 Uhr CEA La Salata (Hafen) - Dauer: 2 Stunden - Reservierung erforderlich, 30 € voller Preis; 20 € ermäßigt (5-12 Jahre); 10 € (0-4 Jahre). [Siehe Sg. 85](#)

**Die KM 0-Wanderung. Das Leben der fleißigen Bienen und die Honigproduktion: Landwirtschaftsbetrieb „San Rocco“**

**12. JULI, 9. UND 23. AUGUST**

Bei einer geführte Tour entlang des wunderbaren „Sentiero del Reganico“ durch Strauchheiden und Mittelmeer-Macchia lernen die Teilnehmer bienenfreundliche Pollen- und Nektarblumen und deren Eigenschaften kennen. Nach Ankunft in der Imkerei des Landwirtschaftsbetriebs „San Rocco“ berichtet Inhaberin Roberta Bonomo vom faszinierenden Makroorganismus der Bienenstöcke und dem Leben der Bienen. Bei einem Besuch im Extraktionslabor des Betriebs erfahren die Besucher mehr über die Hilfsmittel



der Imkerei und die Phasen der Verarbeitung der süßen Erzeugnisse, die das Ergebnis von Leidenschaft sind. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat Treffpunkt: 17:30 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 15 €; 8 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

**Die KM 0-Wanderung. Von Gemüsegärten bis hin zur Rebsorte Grenache, die landwirtschaftliche Tradition der Insel: Landwirtschaftsbetrieb „La Mursa“**

**28 JUNI, 26 JULI, 16 AUGUST**

Eine geführte Tour, bei der wir das Gebiet der landwirtschaftlichen Strafkolonie durchqueren (1873 - 1986). Außerdem besichtigen wir die Anlagen und Bereiche, die heute noch von den landwirtschaftlichen Aktivitäten der Vergangenheit zeugen. Nach Ankunft beim Landwirtschaftsbetrieb „La Mursa“, der in herrlicher Panoramaposition über den zum Gipfel des Monte Castello aufsteigenden Terrassenanbauten liegt, stellt uns der Inhaber die Produktion des Betriebs vor. Diese umfasst Gemüse ebenso wie den Anbau der schon in der Antike auf der Insel kultivierten Rebsorte Grenache. Verkostung im Weinberg. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat, Pulli/Jacke. Treffpunkt: 17:30 Uhr, CEA\*La Salata (Hafen) – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 15 €; 8 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

**Ziegenkäse auf Capraia: Landwirtschaftsbetrieb „Il Saracello“**

**5 JULI, 2 AUGUST, 30 AUGUST**

An den Straßen der ehemaligen landwirtschaftlichen Strafkolonie der Insel Capraia entlang Nach Ankunft im Landwirtschaftsbetrieb „Il Saracello“, der 2016 die Tradition der Weidewirtschaft auf der Insel wieder zum Leben erweckt hat, begleiten wir die sympathischen Alpenziegen auf die offene Weide und erfahren mehr über die Merkmale dieser besonderen Rasse und die Herstellung von hochwertigem Ziegenkäse, den wir dann probieren können, um darin alle Aromen der Mittelmeer-Macchia wiederzufinden. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat Treffpunkt: 17 Uhr, CEA\*La Salata (Hafen) – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 15 €, reduziert 8 € (5–12 Jahre), 0–4 Jahre kostenlos.

**Schmackhafte Produkte aus dem Gemüsegarten: Agriturismo Valle di Portovecchio**

**21 JUNI, 19 JULI, 6 SEPTEMBER**

Eine herrliche und angenehme geführte Tour durch die ehemalige landwirtschaftliche Strafkolonie führt zur Abzweigung Portovecchio, wo die Teilnehmer den Ferienbauernhof „Agriturismo Valle di Portovecchio“ kennenlernen können. Rossana Chierichetti und Massimo Schiavelli führen die Besucher durch den historischen Landwirtschaftsbetrieb der Insel Capraia. Dieser ist nach den Grundsätzen der Multifunktionalität und des biologischen Anbaus organisiert, was unmittelbar in Zusammenhang mit der Entscheidung für ein qualitativ hochwertiges und eng an das Territorium gebundenes Leben steht...das die Teilnehmer anhand einiger Kostproben aus dem Gemüsegarten probieren können. Ausrüstung: Schuhe mit Profilsohle, Trinkwasservorrat, Pulli/Jacke, Taschenlampe. Treffpunkt: 18 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, 33 € und Ermäßigungen.

**Der Park hat die Donnerstage auf Capraia für die Veranstaltung von Touren auserkoren, bei denen man den Sonnenaufgang erleben und das Netzwerk Natura 2000 kennenlernen kann.**

### **Ausflug bei Sonnenaufgang mit Bad im kristallklaren Wasser**

Eine Tour, die dem magischen Übergang von der Nacht zum Tag gewidmet ist. Nach einer Wanderung unter dem Sternenhimmel in der Stille der Natur gelangen die Teilnehmer zu einer besonderen Stelle, an der sie das Erwachen der Natur und das Schauspiel der Morgenröte und des Sonnenaufgangs beobachten können. Ein unvergessliches Erlebnis mitten in der wunderbaren Umgebung der Insel Capraia. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat, Rucksackfrühstück, Pulli/Jacke und Taschenlampe. Treffpunkt: Die Uhrzeit richtet sich nach der Zeit des Sonnenaufgangs – Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 5 Stunden – Schwierigkeitsgrad: je nach Route von mittel/anspruchsvoll bis leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

### **Schnorcheln für Erwachsene: Erstaunliche Lebensräume und Meeresorganismen entlang der Küste von Capraia, inmitten eines Gebietes des Netzwerks Natura 2000**

Es genügen ein Paar Flossen, eine Tauchermaske und ein Schnorchel, um die außergewöhnliche Schönheit der Unterwasserwelt der Insel Capraia erkunden zu können: zwischen den dunklen Vulkanfelsen und auf dem sandigen Meeresgrund kann man die unzähligen Arten und Lebensräume beobachten, die auch auf nationaler und internationaler Ebene anerkannt sind und die erstaunliche Biodiversität des Meeres in der Umgebung der Insel kennzeichnen. Dies ist die Gelegenheit für ein unvergessliches Erlebnis! Erforderliche Ausrüstung: Tauchermaske, Flossen, Schnorchel. Treffpunkt: 17:00 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) Dauer: 1 ½ Std. – Schwierigkeitsgrad: leicht Anmeldung erforderlich, kostenlos.



\* Umweltbildungszentrum

**Der Freitag ist den Produkten der Insel gewidmet und sie doch ein Blick auf die Geschichte vor, während abends die Betrachtung des Nachthimmels im Mittelpunkt steht**

### **Die Insel der „Palmenti“: Geführte Tour zum archäologischen Gelände „Le Tigghielle“ 30 JUNI, 7-14-28 JULI, 1-8-15 SEPTEMBER**

Capraia könnte als die Insel der „Palmenti“ bezeichnet werden. Aber was sind „Palmenti“, wie sind Sie beschaffen und wo sind sie zu finden? Eine einfache Wanderung über einen angenehmen Saumpfad und ein kurzer Weg durch die Mittelmeer-Macchia führt uns nach „Le Tigghielle“, wo wir das kleine, überraschende archäologische Areal erkunden, um eine interessante Gruppe von „Palmenti“ (kleine Steinbauten zum Keltern von Wein)

zu besichtigen und die Bedeutung dieser Bauten im ökologischen Kontext der Insel, des Archipels und des Mittelmeeres zu verstehen. Im archäologischen Areal können wir uns die Insel Capraia von einst und ihre Gemeinschaft bei der Arbeit vorstellen, Mit diesen Eindrücken besuchen wir „Il Piano“, eine antike Stätte der Inselbesiedelung, wo wir das herrliche Panorama der schönen Weinlandschaft und die alte Pfarrkirche von Santo Stefano Protomartire bewundern können. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

### **Die KM 0-Wanderung. Die Eigenschaften der Pflanzen der mediterranen Macchia und ihre Anwendung in der Tradition der Insel Capraia: Arura Azienda Agricola**

**23 JUNI, 21 JULI, 25 AUGUST**

Bei einer geführten Tour, die von der Ortschaft zum Hafen und am neuen botanischen Pfad von Capraia entlangführt, können wir die Flora der Insel mit ihren typischen und seltenen Arten entdecken. Im Anschluss an die Tour berichtet Susanna Casini, die Gründerin des Landwirtschaftsbetriebs „Arura“, von der Tradition der volkstümlichen Nutzung der Pflanzen der Insel, die in der Lage war, sich die aromatischen, essbaren, offizinalen und färbenden Eigenschaften dieser außergewöhnlichen Schätze der mediterranen Vegetation zunutze zu machen. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 15 €; 8 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

### **Green Heroes auf Capraia: Biologischer Betrieb „La Piana“**

**4, 11 E 18 AUGUST**

Ein schöner und angenehmer Ausflug führt uns zum wunderbaren Ort „Il Piano“, der für die landwirtschaftliche Produktion der Insel genutzt wird und schon in der Antike frequentiert wurde. Hier im Nationalpark, im Unesco-MAB-Biosphärenreservat „Toskanische Inseln“ befindet sich der historische Weinberg des Bio-Betriebs „La Piana“. Alice Bollani begleitet die Besucher bei einem Spaziergang durch die Weinberge und stellt diesen das Weingut vor, das zu den „Green Heroes“ nachhaltiger Wirtschaft zählt. Dann nimmt sie die Teilnehmer zu einer Kostprobe ihrer Weine. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Piazza Milano – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich. 15 €; 8 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

### **Für Kinder und Familien: Jeden Freitag erzählen die Sterne eine Geschichte**

Die Betrachtung des Nachthimmels ist wie die Lektüre eines großen Märchenbuchs: Sterne, Sternbilder und Planeten sind die Protagonisten faszinierender Geschichten, uralter Mythen und ferner Legenden. Ein paar Schritte außerhalb des Dorfes entdecken wir die „Finsternis“ der Insel Capraia und genießen die Wunder des Nachthimmels. Wir lernen, die wichtigsten Sterne, Sternbilder und sichtbaren Planeten zu erkennen und erfahren mehr über die Mythen, Geschichten und Legenden des Himmelszelts. Ausrüstung: Großes Tuch, mit dem man sich auf den Boden legen kann Treffpunkt: 21:30 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 1 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Anmeldung erforderlich, kostenlos.



### Am Samstag steht die Beobachtung der Geschöpfe des Meeres und die Besichtigung der Ortschaft Capraia auf dem Programm

**Seawatching: Bootstour rund um die Insel mit Beobachtung der Meeresfauna**

**Beschreibung siehe S. 85**

Treffpunkt: 08:30 Uhr, CEA (Umweltbildungszentrum) La Salata (Hafen) – Dauer: 2 Stunden – Anmeldung erforderlich, 30 €, reduziert 20 € (5–12 Jahre), 10 € (0–4 Jahre).

PARK SAMSTAG

#### **Besuch der Ortschaft Capraia und Aperitif**

Die kleine Ortschaft Capraia hat viel zu erzählen. Ihre Lage und das geschätzte Alter ihrer Gebäude sind an sich schon Hinweise auf eine Geschichte, die zum Teil „anderswo“ zu verorten und immer noch geheimnisvoll ist. Bei einem Spaziergang durch die malerischen Gassen mit Kopfsteinpflaster, von der „Piazza della Chiesa“ zur Festung „San Giorgio“ und der „Torre del Porto“ erfahren wir mehr über die interessantesten und jüngsten Ereignisse der Inselgeschichte, während wir bei einem Besuch der kleinen, aber feinen archäologischen Ausstellung einige der ältesten und erstaunlichsten Seiten der Geschichte entdecken können – Zeugnisse einer Vergangenheit, die noch viel zu offenbaren hat. Es wird ein Vergnügen sein, diese „mondäne“ Veranstaltung, sofern erwünscht, mit einem kleinen Aperitif und kulinarischen Genüssen der Insel Capraia abzuschließen. Treffpunkt: 17:30 Uhr, Piazza Milano (Ortschaft) – Dauer: 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht - Anmeldung erforderlich, 4 €; 0-4 Jahre kostenlos + Eintrittskarte für die Ausstellung, die vor Ort zu bezahlen ist. Aperitif auf Wunsch: bitte bei der Anmeldung buchen und vor Ort bezahlen.

### Sonntags auf Capraia den Sonnenuntergang über dem Meer erleben

**Trekking bei Sonnenuntergang: eine geführte Tour zur ehemaligen Strafkolonie am Dattero.**

Die perfekte Trekkingtour zum Erleben unvergesslicher Emotionen bei der Erkundung der Insel Capraia. Bei einer Wanderung durch die ehemalige landwirtschaftliche Strafkolonie sehen wir uns die Strukturen und die Umgebung dieser Einrichtung an und lernen eine weniger bekannte, aber sehr wichtige Seite der Geschichte kennen: die der landwirtschaftlichen Strafkolonien des toskanischen Archipels. Nach Ankunft am Ort „Il Dattero“, einem wunderbar natürlichen Aussichtspunkt hoch oben über der Westküste, erleben wir den malerischen Sonnenuntergang. Von dort aus gehen wir die gleiche Strecke zurück und genießen das Schauspiel des Nachthimmels, der von der Milchstraße und den unzähligen Sternen erhellt wird, die am dunklen Himmel von Capraia zu sehen sind. Ausrüstung: Wanderschuhe, Trinkwasservorrat, Rucksackmahlzeit, Pulli/Jacke und Taschenlampe. Treffpunkt: Die Uhrzeit richtet sich nach der Zeit des Sonnenaufgangs – Umweltbildungszentrum „La Salata“ (Hafen) – Dauer: 5 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis leicht – Anmeldung erforderlich. 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

PARK SONNTAG

Insel Capraia

Herbst im Park



## **SAMSTAG 30 SEPTEMBER**

### **Ausflug zur „Punta della Teja“**

Die Tour führt über Schotterstraßen und Panoramawege, die einen wunderbaren Blick auf den Hafen, die Küste und das Meer bieten und ermöglichen, die ganze Schönheit der Insel zu genießen, während man gleichzeitig etwas über Naturkunde und Geschichte lernen kann. Wir beginnen die Wanderung bei dem am Hafen gelegenen Umweltbildungszentrum „La Salata“ und wandern zur Abzweigung Portovecchio. Dort schlagen wir den Weg ein, der hoch über der Küste der Morphologie des Terrains folgt und über die herrlichen Terrassenanbauten der Insel zur nördlichen Spitze von Capraia mit der „Torre delle Barbici“, einem auf der Klippe über dem Meer gelegenen Turm, führt. Der Rückweg erfolgt auf dem gleichen Weg. Treffpunkt: 12 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 5 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis anspruchsvoll. Anmeldung erforderlich 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

## **SONNTAG 15 OKTOBER**

### **Ausflug zum Kap Patello und zur „Cala del Ceppo“**

Bei dieser Tour können die Teilnehmer das zauberhafte „Vado del Porto“, den überraschenden botanischen Pfad, den historischen Zaunpfahl zur Überquerung der Insel und die Ortschaft „Il Piano“ mit der alten Pfarrei von Santo Stefano Protomartire kennenlernen. An der Pfarrei schlagen wir den wunderschönen Weg des „Sentiero perduto dello Zenobito“ ein, über den wir zum malerischen Kap Patello gelangen, wo wir den herrlichen Panoramablick auf die Südspitze der Insel und das Meer genießen können, der von der toskanischen Küste über die Inseln Elba, Montecristo und Pianosa bis zur Insel Korsika reicht. Über einen Weg, der am steilen Hang des Monte Macinaiole entlangführt, erreichen wir eine zauberhafte Bucht: die „Cala del Ceppo“. Die große Felsenbucht wird von der majestätischen „Punta della Civitata“ und dem Kap Patello umgrenzt und diente einst den Einwohnern von Piano als Anlegestelle. Treffpunkt: 11:30 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 5 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

\* Umweltbildungszentrum

# WALKING FESTIVAL

## **SAMSTAG 29 OKTOBER**

### **Das Felsgestein als Verbündeter des Menschen: die Trockenmauern der Insel Capraia**

Unzählige Trockenmauern kennzeichnen die steilen Abhänge der Insel Capraia von der Küste bis tief ins Inselgebiet hinein. Das Festgestein ist seit jeher ein guter Verbündeter des Menschen und wurde schon in der antike zum kunstvollen Bau von Trockenmauern verwendet. Das Gestein ermöglichte den landwirtschaftlichen Anbau, den Schutz der Pflanzungen und die Abgrenzung von Eigentum und diente der Errichtung von Häusern und Verteidigungsstrukturen. Die seit 2018 zum immateriellen Kulturerbe der UNESCO zählenden Trockenmauern sind Gegenstand eines vom Nationalpark „Toskanisches Archipel“ geförderten Forschungsprojekts. Diese Trockenmauern stehen im Mittelpunkt einer geführten Tour, die über den antiken Saumpfad, der den Hafen mit dem alten Steinbruch verbindet, in die Nähe des Ortes „San Rocco“ und über den „Sentiero del Reganico“ führt. Treffpunkt: 12 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis leicht. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich.



## **SAMSTAG 4 NOVEMBRE**

### **Trekking zur Sella dell'Acciatore**

Zunächst führt die Tour am „Vado del Porto“ entlang und über den in die Mittelmeer-Macchia eingebetteten alten Saumpfad, der zur Durchquerung der Insel dient. Auf diesem Weg gelangen wir zur wunderschönen natürlichen Talmulde „Il Piano“, die mit Weinreben bepflanzt und von Hügeln mit mediterranen Gewächsen umgeben ist. Dann geht es weiter auf dem Saumpfad, der nun bergauf durch die mit Terrassenanbauten bestückten Hänge des Monte Pontica führt. Danach schlagen wir den Weg in Richtung „Lo Stognone“ ein und gelangen zur Anhöhe „Sella dell'Acciatore“, wo wir von einem herrlichen natürlichen Aussichtspunkt hoch über der Westküste bis zu den Hügeln der Insel Korsika blicken können. Treffpunkt: 9 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis anspruchsvoll. Anmeldung erforderlich 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

## **SONNTAG 5 NOVEMBRE**

### **Der botanische Pfad: das Schöne und Gute der Pflanzen der Insel Capraia**

Die landwirtschaftlichen Betriebe „Arura“ und „San Rocco“ haben in Erfüllung einer Verpflichtung, die sie im Rahmen der ECST-Zertifizierung (Europäische Charta für nachhaltigen Tourismus) eingegangen sind, versuchsweise einen botanischen Pfad ausgearbeitet, um ihn dann mit der Unterstützung und Finanzierung des Nationalparks fertigzustellen. Die geführte Tour bietet eine spezielle Gelegenheit zur Erkundung der bekanntesten Pflanzenarten der Mittelmeer-Macchia und der Insel-Flora, um deren besondere Eigenschaften zu beobachten und kennenzulernen und sich den großen Wert der Natur bewusster zu machen, um zu deren Schutz beizutragen. Treffpunkt: 14:30 Uhr, CEA\* La Salata (Hafen) – Dauer: 2 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich 8 €; 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos

---

Die Ausflüge können direkt im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info/Capraia](http://parcoarcipelago.info/Capraia)

---

## **Anreise zur Insel Capraia**

Die Insel Capraia ist das ganze Jahr über in etwa 2 Stunden und 45 Minuten mit dem Schiff vom Hafen von Livorno aus zu erreichen. Für die Besichtigung der Insel ist es nicht erforderlich, das Auto mit der Fähre zur Insel mitzunehmen, denn auf der einzigen Straße von 800 Metern Länge fahren regelmäßig Busse und gelten Verkehrsbeschränkungen in den Zeiten des größten Touristenandrangs. Die Schifffahrtsgesellschaft für Capraia ist Toremar, Tel. 0586 896113.



**AVENZA MAPS**

Durch kostenloses Herunterladen einer App auf der Plattform von Avenza Maps können die offiziellen Landkarten der Insel **Capraia** genutzt werden



# Insel Capraia



# insel Giglio



Frühling 2023



# info Park



## PARK-INFO GIGLIO HAFEN

Via Provinciale, 9 - Giglio Porto - Tel. 0564 809400.

Beim Pro Loco der Insel Giglio, der in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Parkverwaltung entstanden ist, gibt es einen neuen Info-Point, an dem man sich über alle Angebote des Nationalparks und der Inseln Giglio und Giannutri informieren kann. Dort sind verschiedene Werbe- und Informationsmaterialien erhältlich und man kann offizielle Karten für das Wegenetz von Giglio und Giannutri erwerben. Der Info-Point koordiniert zusammen mit der Park-Info die Anmeldungen zu den planmäßigen Touren. Außerdem gibt es einen Ausstellungsraum („Casa del Parco“ mit Eingang im Erdgeschoss), in dem man Bilder von den außergewöhnlichen natürlichen und archäologischen Besonderheiten des Schutzgebiets betrachten kann, aber auch Videos über das Wegenetz und das internationale Schutzgebiet für Meeressäuger „Pelagos“. Man erhält hier auch ausführliche Informationen über die Gegenden und Kulturstätten der Inseln Giglio und Giannutri.

**Von März bis Oktober: jeden Tag von 9:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr.**  
**Von November bis Februar: Montag, Mittwoch und Samstag von 9:00 bis 13:00 Uhr.**



AVENZA MAPS

Durch kostenloses Herunterladen einer App auf der Plattform von Avenza Maps können die offiziellen Landkarten der Insel **Giglio** genutzt werden



A scenic view of the sea and a distant island, with yellow flowers in the foreground. The foreground is filled with dense, low-lying vegetation, including many bright yellow flowers. The middle ground shows a rocky coastline with green shrubs. The background features a vast blue sea and a long, low island on the horizon under a clear sky.

Insel Giglio

*Frühling im Park*

## **SAMSTAG 8 APRIL**

### **Sonnenuntergang am Capel Rosso**

Abendlicher Ausflug zum Capel Rosso, um den Sonnenuntergang zu erleben. Abfahrt von Giglio Castello, Transfer mit eigenen Fahrzeugen oder Fahrgemeinschaften bis zum Ende der Panoramastraße. Von dort geht es zu Fuß weiter zu den Felsen von Punta di Capel Rosso, wo man den Sonnenuntergang im Westen und den Mondaufgang im Osten bewundern kann. Am Ende Rückkehr nach Giglio Castello. Treffpunkt: 17:00 Uhr, Piazza Gloriosa, Giglio Castello – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich; 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.

## **LUNEDI' 24 APRIL**

### **Mineralien und Kristalle, Schätze der Schönheit**

Wanderung von Giglio Castello nach Scopeto und danach über den Rundweg um den „Poggio delle Serre“. Rückkehr am Nachmittag, eventuell auch mit dem Linienbus oder Taxi. Bei dieser Tour lernen wir, die vorhandenen Mineralien zu identifizieren und zu erkennen, und hören Geschichten über den Glauben an die heilenden Eigenschaften von Mineralien. Picknick und Rückkehr nach Giglio Castello bis spätestens 16:00 Uhr. Treffpunkt: Giglio Castello, Piazza Gloriosa – Dauer: 6 Stunden. Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich, 8 €; 4 € (5-12 Jahre); kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.

## **LUNEDI' 1 MAI**

### **Farben und Düfte des Frühlings**

Tour am Gebirgskamm der Insel Giglio entlang mit moderaten Höhenunterschieden und einem atemberaubenden Panorama mit Blick auf die Küste und das toskanische Archipel, umgeben von den Düften der Frühlingsblumen und mediterranen Pflanzen. Der Parkführer lässt die Teilnehmer in eine Welt voller Sinneseindrücke eintauchen, die sich auf das Sehen und Riechen konzentriert, damit diese die wohltuenden Wirkungen des körperlichen und geistigen Kontakts mit der Natur in vollen Zügen genießen können. Picknick. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bushaltestelle Giglio Castello – Dauer: 6 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich, 8 €; 4 € (5-12 Jahre); kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.

# WALKING FESTIVAL

## **SONNTAG 21 MAI**

### **Der Appetit kommt beim Wandern**

Von Giglio Castello zur Bucht „Cala degli Alberi“ in südöstlicher Richtung, in der wildesten Gegend der Insel. Nach einem 2-stündigen Spaziergang erreichen wir den Bio-Bauernhof „Barbara Arienti“, der nur über das Meer oder zu Fuß erreichbar ist. Nach der Ankunft gibt es ein Mittagessen mit Produkten des Bauernhofs, der verschiedene Nutztiere züchtet. Die Produkte aus dem Gemüsegarten stammen alle aus biologischem Anbau und der Weizen wird mit alten Sorten erzeugt. Nach dem Mittagessen Besichtigung des Bauernhofs. Um 16:30 Uhr Abfahrt mit dem Taxiboot von der „Cala degli Alberi“ nach Giglio Porto. Nach der Ankunft haben die Teilnehmer bis zur Abfahrt der Fähre Zeit zur freien Verfügung. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Giglio Castello, Piazza Gloriosa – Dauer: 7 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel. Kosten für das Mittagessen (auf Wunsch), 35 € alles inbegriffen. Kosten für die Bootsfahrt, mindestens 3 Personen, 10 € pro Person. Kostenlose Tour, Anmeldung erforderlich.





# Insel Giglio

# Sommer im Park

## **Sommer im Park für alle**

Familien, Jugendliche und Kinder, die die Natur und die Geschichte der Inseln im Nationalpark entdecken, Exkursionen, Führungen, Bildungsworkshops, Konferenzen und Citizen Science zum Kennenlernen und Erleben des Schutzgebiets.

## **Sommer im Junior-Park**

Für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren: Umwelterziehung, Lernspiele und Workshops; Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Meeresökosystem und den wichtigsten Lebensräumen im Park: Tier- und Pflanzenarten, Naturgeschichte, Naturschutz, Nachhaltigkeit.

## Dienstag ist der Tag der Geologie

### Granit: seine Schönheit und seine Geheimnisse. Auf den Spuren versteinelter Tiere

Transfer mit eigenen Fahrzeugen nach Le Porte: Hier, vor dem Panorama, das sich bis zur nahe gelegenen Insel Giannutri erstreckt, erläutert der Parkführer die verschiedenen bekannten Besonderheiten des Gesteins, das 90 % der Insel Giglio ausmacht: Granit. Wir werden verschiedene geologische Erscheinungen beobachten und die Formen zahlreicher Tiere in dem vom Wind abgetragenen Granitgestein erkennen. Anschließend steigen wir hinauf zum „Poggio della Pagana“, dem höchsten Punkt der Insel, um das 360°-Panorama der Gegend und den Sonnenuntergang über den Inseln des toskanischen Archipels zu bewundern. Treffpunkt: 4 Stunden vor Sonnenuntergang, Giglio Castello, Piazza Gloriosa – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel – Anmeldung erforderlich. 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.

## Jeden Mittwoch gehört der Sommer den Jüngsten

### Für Kinder: Begegnung mit der Natur

Veranstaltung für Kinder zur Erkundung der Naturschätze der Insel: jede Woche abwechselnd Treffen am Mittwochvormittag oder Tour zur Suche von Mineralien der Insel und Waldspaziergang, damit die Kinder spielerisch die Welt der Bäume und Pflanzen kennenlernen können. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Piazza Gloriosa, Giglio Castello – Dauer: 2 Stunden. Kostenlose Veranstaltung, Anmeldung erforderlich, maximal 10 Teilnehmer.

## Der Samstag ist der Beobachtung der Sterne gewidmet

### Trekking unter dem Sternenhimmel, Poggio della Pagana

Kostenloser Abendausflug zu Fuß zum „Poggio della Pagana“, dem höchsten Punkt der Insel Giglio, der 496 m über dem Meeresspiegel liegt, um das herrliche Rundumpanorama und den Sonnenuntergang im Westen zu genießen. Abendessen: Picknick (von den Teilnehmern selbst mitzubringen). Sobald es dunkel ist, kann man Dank der außergewöhnlich niedrigen Lichtverschmutzung auf der Insel den herrlichen Sternenhimmel mit seinen Sternbildern betrachten. Um den Abend unvergesslich zu machen, sind persönliche Beiträge der Teilnehmer zur technischen Ausrüstung (z. B. Ferngläser oder Teleskope) und Erzählungen über den Sternenhimmel willkommen. Treffpunkt: zwei Stunden vor Sonnenuntergang, Giglio Castello, Piazza Gloriosa – Dauer: 3 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos.



### KM0 Trekking

Im Sommer werden Wanderungen mit Verkostungen in Landwirtschaftsbetrieben angeboten, die regionale Produkte herstellen: Wein, Honig, Gemüse und andere schmackhafte Erzeugnisse, welche die Aromen und Düfte der Insel in sich tragen und von der engen Beziehung zwischen Mensch und Natur zeugen, die diese alten Agrargebiete im Herzen des MAB- Biosphärenreservat der toskanischen Inseln kennzeichnet. Nähere Informationen sind bei der Park-Info erhältlich.

Insel Giglio

# Herbst im Park





## **SAMSTAG 9 SEPTEMBER**

### **Sonnenuntergang am Capel Rosso**

Abendlicher Ausflug zum Capel Rosso, um den Sonnenuntergang zu erleben. Abfahrt von Giglio Castello, Transfer mit eigenen Fahrzeugen oder Fahrgemeinschaften bis zum Ende der Panoramastraße. Von dort geht es zu Fuß weiter zu den Felsen von Punta di Capel Rosso, wo man den Sonnenuntergang im Westen und den Mondaufgang im Osten bewundern kann. Am Ende Rückkehr nach Giglio Castello. Treffpunkt: 19:00 Uhr, Piazza Gloriosa, Giglio Castello – Dauer: 4 Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich; 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.

## **SONNTAG 17 SEPTEMBER**

### **Trekking zwischen Landwirtschaft und Natur**

Tour zum nördlichen Teil der Insel Giglio, begleitet vom Duft der angebauten und wilden Septemberfrüchte, die diesen Teil der Insel kennzeichnen. Alte und neue Sorten unterstreichen die außergewöhnliche Artenvielfalt dieses Gebiets: Ansonaca-Trauben, rote Pfirsiche, weiße und schwarze Feigen, Weißdorn, Hundsrose... eine Fülle von Düften, Farben und Aromen. Picknick (von den Teilnehmern selbst mitzubringen). Treffpunkt: 10:00 Uhr, Piazza Gloriosa, Giglio Castello – Dauer: 6 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich; 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren.

## **SONNTAG 24 SEPTEMBER**

### **Auf den Spuren der Esel**

Naturwanderung in südöstlicher Richtung zum Landwirtschaftsbetrieb „Barbara Arienti“, wo sich eine Zucht von Eseln der Gattung „Micci Amiatini“ befindet. Es handelt sich um die letzten, dieses auf der Insel gibt: diese Esel wurden viele Jahrhunderte lang als Arbeitstiere eingesetzt. Nach einer zweistündigen Wanderung erreicht man die Cala degli Alberi, die nur auf dem Seeweg oder zu Fuß erreicht werden kann. Auf Wunsch Mittagessen mit Bioprodukten vom Bauernhof. Nach dem Mittagessen Rückfahrt mit dem Schiff und Ankunft in Giglio Porto spätestens 16:30 Uhr. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Giglio Castello, Piazza Gloriosa – Dauer: 6 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel bis hoch. Anmeldung erforderlich; 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), kostenlos für Kinder von 0 bis 4 Jahren. Auf Wunsch Mittagessen nach Reservierung, 35 € pro Person (vor Ort zu bezahlen), Schiffsticket für die Rückfahrt: 10 € pro Person.

# WALKING FESTIVAL

## **SONNTAG 1 OKTOBER**

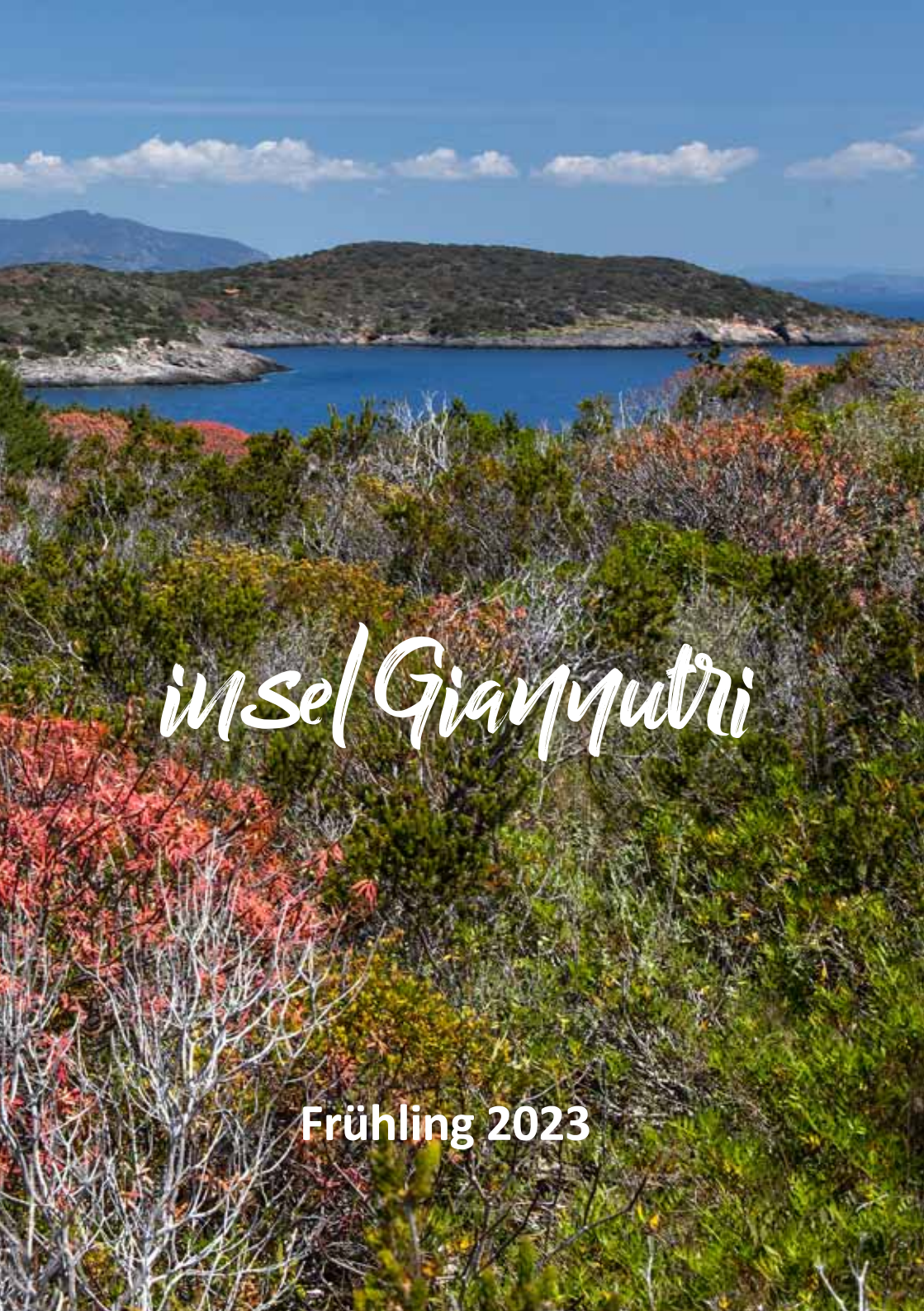
### **Der „Bosco del Dolce“**

Kostenlose Tour im zentralen Gebiet der Insel Giglio, von Giglio Castello nach Giglio Campese durch den „Bosco del Dolce“, einen der schönsten Wälder der Insel, wo die Zeit stehen geblieben zu sein scheint und man die Schätze der intakten und geschützten Natur des Nationalparks „Toskanisches Archipel“ aus unmittelbarer Nähe erleben kann. Sehr malerische Panoramaroute. Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bushaltestelle Giglio Castello – Dauer: 6 Stunden – Schwierigkeitsgrad: mittel.

# Insel Giglio







# *insel Gianquetri*

**Frühling 2023**





### Archäologischer Pfad

Auf der Insel Giannutri kann man, inmitten von Felsenriffen und vom Duft der Mittelmeer-Macchia eingehüllten Wegen, die Ruinen einer Villa aus der Römerzeit besichtigen. Der antike Wohnkomplex mit Landeplatz am Meer war einst das Hauptquartier für Segelschiffe: Diese nutzten es als Zwischenstation oder in Friedenszeiten. Gebaut wurde die Siedlung im 1. Jh. n. Chr. von der mächtigen Familie der Domizi Enobarbi, von der auch Nero abstammt. Die Besichtigung umfasst neue archäologische Elemente, die Gegenstand der jüngsten Restaurierungen waren. Nach den Arbeiten zur Konsolidierung von drei mit Mosaiken bestückten Räumen erstrahlen die mit den geometrischen Mosaiken geschmückten Tabernae in neuem Glanz. Die Eintrittskarten tragen zur Instandhaltung und Pflege der Stätte bei. Dauer: 40 Min. – Schwierigkeitsgrad: leicht - Ticket 8 €; kostenlos für Kinder und Jugendliche von 0-18 Jahren sowie Behinderte und deren Begleitpersonen.



### Naturpfad



Giannutri ist eine grüne und windige Insel, die samt dem vorgelagerten Meer vollständig in den Nationalpark „Toskanisches Archipel“ eingebettet liegt. Auf den Felsen überwiegt die Mittelmeer-Macchia, aber auch See- und Aleppo- Kiefern sind auf der Insel heimisch. Außerdem blühen auf der Insel Wolfsmilchpflanzen, Wacholder und Rosmarin. Die Insel ist ein kleines Paradies. Sie ist 500 m breit und ca. 5 km lang und kann mit einem einzigen Spaziergang vollständig umrundet werden. In Begleitung zugelassener Tourenführer kann man den „Korridor“ – die Verbindungsstraße zwischen der „Cala Spalmatoio“ und der „Cala Maestra“, die als einzige zur selbstständigen Begehung freigegeben ist – verlassen und die Insel mit ihren schönen Wegen und ihrer majestätischen Natur erkunden. Ticket 10 €; reduziert 5 € für Kinder von 5-12 Jahren; kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren sowie für Behinderte und deren Begleitpersonen. Dauer: 1 ½ Stunden.

Besichtigungen sind von Frühling bis Herbst möglich, entsprechend dem Jahreskalender auf der Website für die Anmeldung [parcoarcipelago.info/giannutri](http://parcoarcipelago.info/giannutri).



### **Tagesausflug – Tour mit historischer und naturwissenschaftlicher Besichtigung, inklusive Fähre ab Porto S. Stefano**

Ein Tourenangebot einschließlich Fähre ab Porto Santo Stefano zur Erkundung der kleinen Insel des Nationalparks. Treffen um 9.30 Uhr mit dem Tourenführer am Hafen, Banchina Toscana, Einschiffung um 9.45 Uhr auf dem Motorboot Maregglio. Ankunft in Giannutri nach einer Stunde Fahrt. Ein Tag zur Erkundung der Geschichte und der Natur der Insel, einschließlich einer Führung durch das archäologische Gelände der Villa Romana und einer Exkursion in die Natur. Die Besichtigung beginnt in der Bucht „Cala Maestra“. Von dort gelangt man zu den Ruinen einer römischen Villa zwischen den Felsenriffen und den duftenden Wegen der Mittelmeer-Macchia. Danach folgt ein naturkundlicher Rundgang, der die Teilnehmer in das Innere des Schutzgebiets führt und etwa eine Stunde dauert; die Route wird an die Jahreszeit und die Wetterbedingungen angepasst. Die Mittagspause mit Picknick, das von den Teilnehmern selbst mitzubringen ist, findet je nach Tageszeit im Anschluss an die Führung oder auf dem Naturpfad statt. Am Ende des Ausflugs haben Sie die Möglichkeit, in der Cala Maestra oder der Cala Spalmatoio zu baden. Dauer: Circa 2 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Teilnahmegebühr: regulär 60 €, ermäßigt 38 € für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren. Besichtigungen sind von Frühling bis Herbst möglich, entsprechend dem Jahreskalender auf der Website für die Anmeldung [parcoarciipelago.info/giannutri](http://parcoarciipelago.info/giannutri)



### **Tagesausflug – Tour mit historischer Besichtigung, inklusive Fähre ab Giglio Porto**

Mit der Fähre von Giglio Porto aus zur Erkundung der Geschichte der kleinen Insel im Nationalpark. Treffen um 10.00 Uhr mit dem Tourenführer am Hafen von Giglio, Abfahrt um 10.30 Uhr mit dem Motorboot Maregglio. Ankunft in Giannutri nach einer Stunde Fahrt. Der Tag steht in der geschichtlichen Erkundung der Insel gewidmet und sieht eine Führung durch das archäologische Gelände der Villa Romana vor. Die Besichtigung beginnt in der Bucht „Cala Maestra“. Von dort gelangt man zu den Ruinen einer römischen Villa zwischen den Felsenriffen und den duftenden Wegen der Mittelmeer-Macchia. Der antike Wohnkomplex mit Landeplatz am Meer war einst das Hauptquartier für Segelschiffe: Diese nutzten es als Zwischenstation oder in Friedenszeiten. Gebaut wurde die Siedlung im 1. Jh. n. Chr. von der mächtigen Familie der Domizii Enobarbi, von der auch Nero abstammt. Die archäologische Stätte wurde 2015 wiedereröffnet. Am Ende des Ausflugs haben Sie die Möglichkeit, in der „Cala Maestra“ oder der „Cala Spalmatoio“ zu baden. Dauer: Circa 1 ½ Stunden – Schwierigkeitsgrad: leicht – Teilnahmegebühr: 45 €, ermäßigt 28 € für Kinder von 5-12 Jahren, kostenlos für Kinder von 0-4 Jahren. Besichtigungen sind von Frühling bis Herbst möglich, entsprechend dem Jahreskalender auf der Website für die Anmeldung [parcoarciipelago.info/giannutri](http://parcoarciipelago.info/giannutri).

# Frühling im Park

## WALKING FESTIVAL

### Ausflug zum Leuchtturm

#### **SONNTAG 21 MAI**

Sobald die Temperaturen es zulassen, bietet der Park im Frühjahr und Herbst an bestimmten Tagen eine besondere Wanderung an, die zum Leuchtturm des Kaps „Punta di Capel Rosso“ am südlichen Ende der Insel führt. Die stimmungsvolle Route führt durch eine dichte Mittelmeer-Macchia, zwischen Euphorbien und Mastixsträuchern hindurch und bietet herrliche Ausblicke. Dauer: circa 3 Stunden– Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich. Kostenloser Ausflug, der mit einer Besichtigung der archäologischen Stätte der Villa Romana (gebührenpflichtig) kombiniert werden kann. Anmeldung im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info/giannutri](http://parcoarcipelago.info/giannutri).



### Geo Experience: Giannutri Nord-Süd

#### **SONNTAG 4 JUNI**

Geologische Wanderung mit den Geologen Luca Foresi und Gianluca Cornamusini. Giannutri besteht vollständig aus Karbonatgestein aus der Trias (vor 200-250 Mio. Jahren), das zu einer einzigen Formation, dem Kavernenkalk, gehört, mit einem vorherrschenden brüchigen und zerklüfteten Erscheinungsbild, das oft mit dem Vorkommen von Verwerfungen mit sehr großen Höhlen einhergeht, die sich an verschiedenen Stellen der Küste öffnen. Die Route führt von Norden nach Süden über die Insel bis zum Leuchtturm von Capel Rosso, wobei drei wichtige Zwischenstopps eingelegt werden. Von der Cala Maestra aus wandern wir in nordöstlicher Richtung an der Küste entlang, bis wir zu einem kleinen Amphitheater aus Karstgestein kommen, in dem sich auch eine Lagerstätte mit Wirbeltierknochen befindet. Zurück auf der Hauptstraße geht es weiter nach Süden in Richtung des Leuchtturms. Auf halber Strecke steigen wir zur Bucht „Cala Brigantina“ hinab, wo wir den Kalkstein und die Auswirkungen einer Verwerfung, die die Insel in NW-SO-Richtung durchzieht, beobachten können. Wenn wir den Leuchtturm in der Ortschaft „I Grottoni“ erreichen, können wir die beeindruckenden Auswirkungen des Verkarstungsprozesses beobachten: große Dolinen, Höhlen und Bögen von unerwarteter Größe. Dauer: 5 Stunden mit kurzer Rast für ein Picknick – Schwierigkeitsgrad: mittel. Anmeldung erforderlich, 8 €, reduziert 4 € (5-12 Jahre), 0-4 Jahre kostenlos Anmeldung im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info/giannutri](http://parcoarcipelago.info/giannutri)



# Autunno nel Parco

## WALKING FESTIVAL

### Ausflug zum Leuchtturm

#### **SONNTAG 29 OKTOBER**

Sobald die Temperaturen es zulassen, bietet der Park im Frühjahr und Herbst an bestimmten Tagen eine besondere Wanderung an, die zum Leuchtturm des Kaps „Punta di Capel Rosso“ am südlichen Ende der Insel führt. Die stimmungsvolle Route führt durch eine dichte Mittelmeer-Macchia, zwischen Euphorbien und Mastixsträuchern hindurch und bietet herrliche Ausblicke. Dauer: circa 3 Stunden– Schwierigkeitsgrad: leicht. Anmeldung erforderlich. Kostenloser Ausflug, der mit einer Besichtigung der archäologischen Stätte der Villa Romana (gebührenpflichtig) kombiniert werden kann. Anmeldung im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info/giannutri](http://parcoarcipelago.info/giannutri).

### **Eintrittskarte für das Naturschutzgebiet**

Besucher, die mit eigenen Mitteln auf der Insel ankommen, können an den Bars der Buchten „Cala Spalmatoio“ und „Cala Maestra“ die für das Schutzgebiet von der Parkverwaltung vorgesehene Eintrittskarte kaufen (4 €), oder diese im Internet auf der Website [parcoarcipelago.info/giannutri](http://parcoarcipelago.info/giannutri) erwerben.

### **Anreise zur Insel**

Die Insel ist von Porto Santo Stefano aus gemäß dem auf der Website [maregiglio.it](http://maregiglio.it) verfügbaren Fahrplan erreichbar (Abfahrt um 10.00 Uhr, Rückkehr um 16.00 Uhr).

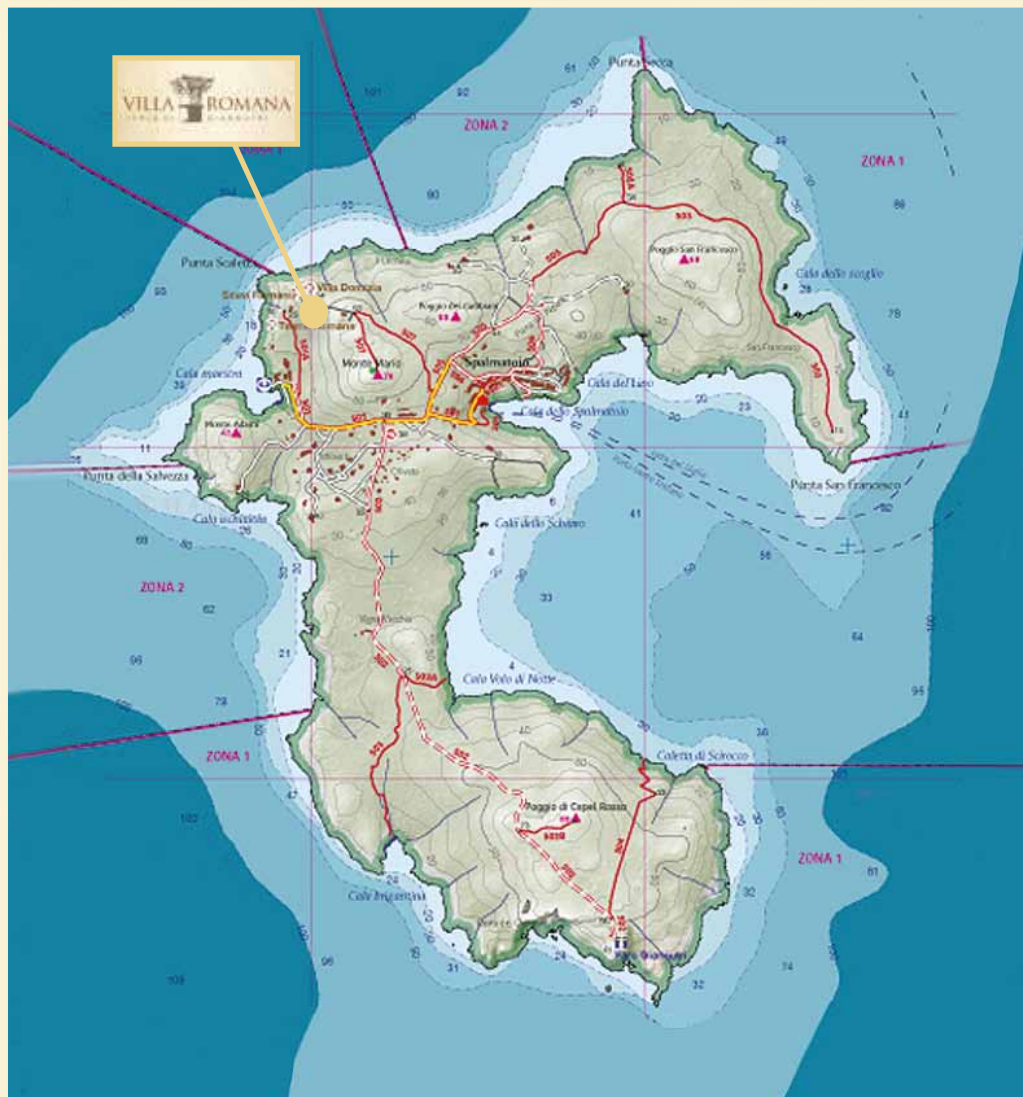


AVENZA MAPS

Durch kostenloses Herunterladen einer App auf der Plattform von Avenza Maps können die offiziellen Landkarten der Insel [Giglio](#) und [Giannutri](#) genutzt werden



# Insel Giannutri





## Die Gastbetriebe mit ECST-Zertifizierung

Die Zertifizierung der Gastbetriebe im Rahmen der Phase 2 der Europäischen Charta für nachhaltigen Tourismus in Schutzgebieten (ECST) ist ein nützliches Instrument, an dem sich die Besucher bei der Wahl der besten Betriebe einer Region orientieren können. Viele Betriebe haben das unter der Aufsicht der Europarc Federation und des italienischen Verbands Federparchi und mit Beteiligung der Beschäftigten der gesamten Tourismusbranche der Region ausgearbeitete Regelwerk übernommen. Auf den folgenden Seiten sind die Gastbetriebe aufgeführt, die eine Zertifizierung und das Recht, die Marke ECST auszuweisen, erworben haben. Diese Betriebe sind eine Reihe von Verpflichtungen mit dem Naturschutzgebiet eingegangen, im Bewusstsein, den Besuchern den bestmöglichen Aufenthalt im Gebiet des Nationalparks „Toskanisches Archipel“ und des UNESCO-MAB-Biosphärenreservats zu bieten. Folgende Ziele werden angestrebt:

- 1 Das eigene touristische Angebot verbessern und die Zusammenarbeit mit der Parkverwaltung stärken: einen Qualitätsservice anbieten, Auskünfte über den Nationalpark und das UNESCO-MAB-Biosphärenreservat erteilen, Aktivitäten zur Erkundung des Schutzgebiets für die Gäste organisieren, verantwortungs- und wirkungsvolle Werbung betreiben, mit anderen Tourismusbetrieben, die im Gebiet des Parks und des UNESCO-MAB-Biosphärenreservats tätig sind, zusammenarbeiten;
- 2 Auf das eigene Umweltverhalten achten: Maßnahmen zum Einsparen von Energie und Wasser umsetzen, weniger Abfälle erzeugen, sich um einen verantwortungsvollen Konsum bemühen, den Betrieb umweltfreundlich führen und das Personal und die Gäste in den Umweltschutz einbeziehen;
- 3 Die Entwicklung der Region und den Schutz des Territoriums fördern: die Produkte und die Wirtschaft der Region unterstützen, die Besucherströme in weniger bekannte Gebiete oder in die nähere Umgebung des Betriebs leiten, einen Beitrag zu regionalen Projekten und Initiativen leisten.



### AGRITURISMO LA LECCIOLA

tel. 349 3541404

[giulia@lalecciola.com](mailto:giulia@lalecciola.com)

[lalecciola.com](http://lalecciola.com)

Località La Lecciola 2 – 57039, Rio



### AZIENDA AGRICOLA LE SUGHERE DEL MONTEFICO

tel. 345.3585035

[agriturismo@lesughere.it](mailto:agriturismo@lesughere.it) - [lesughere.it](http://lesughere.it)

Loc. Le Perelle Montefico – 57038, Rio





### **CAMPING APPARTAMENTI TALLINUCCI**

tel. 0565 964069

[info@campingtallinucci.it](mailto:info@campingtallinucci.it)

[campingtallinucci.it](http://campingtallinucci.it)

Via del Mare 213 – 57031, Capoliveri



### **CAMPING ENFOLA**

tel. 0565 939001

[info@campingenfola.com](mailto:info@campingenfola.com)

[campingenfola.com](http://campingenfola.com)

Loc. Enfola – 57037 Portoferraio



### **CAMPING LACONELLA**

tel. 0565 964228

[info@campinglaconella.it](mailto:info@campinglaconella.it)

[campinglaconella.it](http://campinglaconella.it)

Via Laconella 431– 57031, Capoliveri



### **CAMPING VALLE SANTA MARIA**

tel. 0565 964188

[info@vsmaria.it](mailto:info@vsmaria.it)

[vsmaria.it](http://vsmaria.it)

Via del Mare 91 – 57031, Capoliveri



### **CAMPING VILLAGE ELBA DOC**

tel. 0565 949966

[info@elbadoc-campingvillage.it](mailto:info@elbadoc-campingvillage.it)

[elbadoc-campingvillage.it](http://elbadoc-campingvillage.it)

Località Cavo – 57039, Rio



### **CAMPING VILLAGE SCAGLIERI**

tel. 0565 969940

[info@campingscaglieri.it](mailto:info@campingscaglieri.it)

[campingscaglieri.it](http://campingscaglieri.it)

Località Scaglieri – 57037, Portoferraio



### **CASA PER FERIE SASSI TURCHINI**

tel. 392 2394607

info@sassiturchini.org

sassiturchini.org

Loc. Sassi Turchini – 57036, Porto Azzurro



### **HOTEL BARRACUDA**

tel. 0565 976893

info@hotelbarracudaelba.it

hotelbarracudaelba.it

Viale Elba 46 – 57034, Marina di Campo



### **HOTEL BIODOLA**

tel. 0565 974812

info@biodola.it

biodola.it

Loc. Biodola – 57037, Portoferraio



### **HOTEL CAMPESE**

tel. 0564 804003

welcome@hotelcampese.com

hotelcampese.com

Via della Torre 18 – 58012, Giglio Campese



### **HOTEL CAPO SUD**

tel. 0565 964021

info@hotelcaposud.it – hotelcaposud.it

Via del Capo Marinaro 311 – 57031,  
Capoliveri



### **HOTEL CASTELLO MONTICELLO**

tel. 379 1380303

info@hotelcastellomonticello.com

hotelcastellomonticello.com

Loc. Monticello, 1 – 58012, Giglio Porto



### **HOTEL DANILA**

tel. 0565 969915

[info@hoteldanila.it](mailto:info@hoteldanila.it)

[hoteldanila.it](http://hoteldanila.it)

Località Scaglieri – 57037, Portoferraio



### **HOTEL DEL GOLFO**

tel. 0565.9021

[info@hoteldelgolfo.it](mailto:info@hoteldelgolfo.it)

[hoteldelgolfo.it](http://hoteldelgolfo.it)

Via delle Ginestre 31 – 57030, Marciana



### **HOTEL FABRICIA**

tel. 0565 933181

[info@hotelfabricia.com](mailto:info@hotelfabricia.com)

[hotelfabricia.com](http://hotelfabricia.com)

Località Magazzini – 57037, Portoferraio



### **HOTEL FRANK'S**

tel. 0565 968144

[info@frankshotel.com](mailto:info@frankshotel.com)

[frankshotel.com](http://frankshotel.com)

Località Naregno – 57031, Capoliveri



### **HOTEL GALLI**

tel. 0565 988035

[info@hotelgalli.it](mailto:info@hotelgalli.it)

[hotelgalli.it](http://hotelgalli.it)

Via Fetovaia 115 – 57034, Marina di Campo



### **HOTEL HERMITAGE**

tel. 0565 9740

[hotelhermitage.it](mailto:hotelhermitage.it)

[info@hotelhermitage.it](mailto:info@hotelhermitage.it)

Località Biodola – 57037, Portoferraio





### **HOTEL IL CAMINETTO**

tel. 0565 915700

[info@hotelilcaminetto.it](mailto:info@hotelilcaminetto.it)

[hotelilcaminetto.it](http://hotelilcaminetto.it)

Via San Martino 56 – 57037, Portoferraio



### **HOTEL LA GUARDIA**

tel. 0564 808077

[laguardiahotel.it](http://laguardiahotel.it)

[reservations@laguardiahotel.it](mailto:reservations@laguardiahotel.it)

Via Thaon de Revel 45 - 58012, Giglio Porto



### **HOTEL MONTEMERLO**

tel. 0565 988051

[info@hotelmontemerlo.it](mailto:info@hotelmontemerlo.it)

[hotelfetovaia.it](http://hotelfetovaia.it)

Via del Canaletto 240 – 57034, Fetovaia



### **HOTEL PARADISO**

tel. 0565 939034

[hotelparadisoelba.it](http://hotelparadisoelba.it)

[elbaparadiso@gmail.com](mailto:elbaparadiso@gmail.com)

Loc. Viticcio, 41 - 57037 Portoferraio



### **HOTEL PUNTO VERDE**

tel. 329 3427411 - [info@puntoverdehotel.it](mailto:info@puntoverdehotel.it)

[puntoverdehotel.it](http://puntoverdehotel.it)

Viale degli Etruschi 207 – 57034,  
Marina di Campo



### **HOTEL RISTORANTE VILLA RITA**

tel. 0565 908095

[info@villarita.it](mailto:info@villarita.it)

[villarita.it](http://villarita.it)

Via dei 4 Archi 31 – 57030 Marciana



### **HOTEL SANT'ANNA DEL VOLTERRAIO**

tel. 0565 961219

info@volterraio.it

volterraio.it

Località Bagnaia – 57039, Rio



### **HOTEL SCOGLIO BIANCO**

tel. 0565 939036

info@scogliobianco.it

scogliobianco.it

Località Viticcio – 57037, Portoferraio



### **HOTEL VILLA OTTONE**

tel. 0565 933042

hotel@villaottone.com

villaottone.com

Località Ottone – 57037, Portoferraio



### **HOTEL VITICCIO**

tel. 331 2716471

mailbox@hotelviticcio.it

hotelviticcio.it

Località Viticcio – 57037, Portoferraio



### **PICCOLO HOTEL VERSILIA**

tel. 0565 976123

info@piccolohotelversilia.it

piccolohotelversilia.it - Via dell'Acquedotto

1580 – 57034, Marina di Campo



### **TENUTA DELLE RIPALTE**

tel. 0565 94211

booking@tenutadelleripalte.it

tenutadelleripalte.it

Località Ripalte – 57031, Capoliveri

REGIONE  
TOSCANA



# Aiutaci a prevenire gli **INCENDI BOSCHIVI !**

In caso di incendio boschivo chiama

**800 425 425**

Numero verde antincendi boschivi  
Regione Toscana



Consultate il Bollettino  
Rischio Incendi Boschivi  
con il QR code

**Nel periodo di rischio  
incendi boschivi  
tra giugno e agosto**

## **È IMPORTANTE:**

- Tenere puliti i terreni e le aree verdi intorno alla propria abitazione
- Non gettare mai mozziconi di sigaretta o fiammiferi ancora accesi
- Non parcheggiare mai l'auto sopra erba o foglie secche
- Non abbandonare mai rifiuti nel bosco e/o fuori dai contenitori dedicati
- Evitare in prossimità di vegetazione l'uso di strumenti di lavoro meccanici che possano generare scintille

**È VIETATO  
QUALSIASI TIPO  
DI  
ABBRUCIAMENTO  
DI RESIDUI  
VEGETALI SU  
TUTTO IL TERRITORIO**

**“Intervenire su un  
incendio boschivo  
tempestivamente  
è la mossa vincente  
abbiamo bisogno di te!”**





Sostieni *la* nostra straordinaria natura



con il tuo  
**5xMILLE**



il codice fiscale del Parco per sostenerlo nel  
suo impegno per la conservazione della natura

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 1 | 0 | 0 | 7 | 4 | 4 | 0 | 4 | 9 | 7 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

Nella dichiarazione dei redditi si può donare  
il proprio 5 per 1000 agli "Enti Gestori delle  
aree protette" oppure al "Finanziamento  
della ricerca scientifica e della università"  
sostenendo così anche un'area protetta.



Parco Nazionale Arcipelago Toscano

**islepark.it**

Informationen und Reservierungen  
Tel. 0565 908231

**parcoarcipelago.info**



Foto: Alex Catardi; Alessandro Giannaccini; Cosmomedia;  
Caput Liberum Capoliveri; Giò Di Stefano; Giorgio Romano;  
Gipodesigner; Giuseppina Della Bianca; Fabio Guidi;  
Fondazione Villa romana delle Grotte; InfoElba; Laura  
Carricato; Mariella Ugolini; Roberto Ridi per il PNAT;

